THE Circulation of the "ABENDPOST" is regularly examined and certified to by the Association of American Advertisers.

Abendpost

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 326 Kleine Anzeigen.

1 Cent. (12 Seiten) Chicago, Freitag, den 9. Januar 1914.—5 Uhr-Ausgabe. 26. Jahrgang—No. 7

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press"

Inland.

Arbeit und Kapital.

Nordmichiganer Kupfergrubenbesitzer bleiben hartnäckig.

Houghton, Mich., 9. Jan. Staatsgouverneur Ferris hielt heute Vormittag das letzte Verhör bezüglich der Streiklage ab, und am Abend will er nach Big Rapids zurückkehren.

Das Hauptinteresse konzertrirte sich auf die Aussagen der Grubenbesitzer. Dieselben drehten sich in der Hauptsache um die Vorgeschichte des Streiks; doch betonten die Grubenbesitzer auch, daß sie „im Prinzip" gegen Arbeiterverbände nichts einzuwenden haben. Dann erklärten sie jedoch, daß die „Western Federation of Miners" nicht darauf rechnen dürfe, von den Grubengesellschaften anerkannt zu werden, und sie zögerten nicht, den Gouverneur wissen zu lassen, daß dieser ihr Entschluß unabänderlich sei.

Später empfing der Gouverneur eine Abordnung von finnischen und italienischen Bergarbeitern, die ihm durch einen Dolmetscher erklärten, daß sie täglich Belästigungen ausgesetzt seien und nichts für die „Western Federation" oder eine andere Union übrig hätten. Gestern Abend traf Gouverneur Ferris mit Victor L. Berger von Milwaukee, Seymour Stedman von Chicago und Charles Edward Russell von New York zusammen, die im Auftrag der nationalen sozialistischen Partei eine Untersuchung im Streikgebiet eingeleitet haben.

Philadelphia, 9. Jan. Ein Streik, welcher schon vor mehreren Tagen in der Taubel'schen Strumpfwaarenfabrik ausgebrochen war, verbreitete sich noch auf mehrere andere Geschäfte, und etwa 1200 Leute — sämmtlich Frauen und Mädchen — stehen jetzt im Ganzen aus.

Der Streik erfolgte wegen Lohnherabsetzung.

Die Männer in den Textilfabriken verpflichteten sich in einer Versammlung, darauf zu sehen, daß keine weiblichen Mitglieder ihrer Familien zur Arbeit zurückkehren, bis die Differenzen, welche zu dem Streit führten, beigelegt sind.

San Franzisko, 9. Jan. In einem Straßenkampf zwischen Bürgern, Polizisten und einer Anzahl Arbeitsloser wurden 5 Personen verwundet, darunter auch ein Polizist. 6 Arbeitslose, darunter ihr Führer W. A. Thorn, wurden unter der Anklage verhaftet, zum Aufruhr gereizt zu haben.

Der Trubel begann, als ein junger Fuhrmann versuchte, durch eine Parade der Beschäftigungslosen hindurchzufahren, wofür er tätlich angegriffen wurde.

Das Unglückskapitel.

Kohlengrubenexplosion kostet wahrscheinlich 6 Menschenleben.—Zug in Georgia verunglückt.

Moundsville, W. Va., 9. Jan. In der „First Street" Kohlenzeche der „Mound Coal Co." (im Dorfe selbst liegend) ereignete sich heute Vormittag eine schlimme Explosion.

Sechs Arbeiter sind anscheinend tötlich verbrannt, obwohl man im Hospital verzweifelte Versuche macht, ihr Leben zu retten.

Atlanta, Ga., 9. Jan. Bei Cordele, Ga., verunglückte ein Zug auf der Georgia Southern & Florida Bahn. Es wird berichtet, daß drei Personen auf der Stelle getötet, und über zwanzig verletzt worden seien, darunter noch manche wahrscheinlich tötlich!

† General Buckner. †

Erreichte ein Alter von 91 Jahren.

Lexington, Ky., 9. Jan. General Simon Bolivar Buckner, welcher 1896 mit General Palmer Kandidat auf dem Präsidentschaftsticket der Golddemokraten war, ist gestern Abend in seinem ländlichen Heim, im County Hart, im Alter von 91 Jahren gestorben. Er war seit etwa einem Jahre leidend, aber erst am Dienstag wurde sein Befinden beunruhigend, und er verlor das Bewußtsein. Die Bestattung findet morgen im Staatsfriedhof zu Frankfort statt.

General Buckner war Veteran des mexikanischen und des Bürgerkrieges, und der letzte überlebende Generalleutnant der Konföderirtenarmee. Im Bürgerkrieg übergab er das Fort Donelson an General Grant, mit dem er später gut befreundet wurde.

Kriegsflottenstatistik.

Washington, D. K., 9. Jan. $797,948,900 wurden im letzten Jahr von den sieben großen Marinemächten der Erde zum Bau von Kriegsschiffen ausgegeben. Die Ver. Staaten stehen mit $140,800,643 an zweiter Stelle. England hat $235,713,489 und Deutschland $111,270,025 ausgegeben; Japan steht mit $48,105,151 an letzter Stelle.

Diese Statistiken sind in dem, am Donnerstag hier veröffentlichten Marinejahrbuch für 1913 enthalten, das vom Senatskomite für Marineangelegenheiten herausgegeben wird.

Bezüglich des Tonnengehalts der Kriegsflotte steht England ebenfalls an erster Stelle mit 2,591,291 Tonnen: Deutschland mit 1,228,208 an zweiter; die Ver. Staaten mit 921,844 an dritter; Frankreich mit 876,155 an vierter, und Japan mit 702,099 an fünfter Stelle.

Werden Preise jetzt sinken?

Nahrungsmittel kommen massenhaft vom Auslande.

Washington, D. K., 9. Jan. Die Zollfreiheit von Rindfleisch und sonstigen Nahrungsprodukten, unter dem neuen Tarifgesetz, verursacht ganz gewaltiges Steigen der Einfuhren dieser Stoffe vom Auslande, wie das Handelsdepartement ziffernmäßig festgestellt hat, obwohl die Statistik noch nicht bis ins neue Jahr geht.

Schon im November stiegen die Einfuhren bedeutend; die Importe frischen Rindfleisches, die im Oktober schon 5,667,000 Pfund betrugen, haben sich im November nahezu verdoppelt und steigen noch beständig weiter. Ueber die Hälfte der Rindfleischimporte kam direkt aus England. Auch wurden im November 110,000 Pfund Schweinefleisch und 32,000 Pfund Hammelfleisch eingeführt.

Hornviehimporte im November kamen auf 123,110 Stück, im geschätzten Werte von $3,306,723, gegen 43,758 Stück, im geschätzten Werte von $829,358, während desselben Zeitraums des Vorjahres. Im Oktober und November zusammen wurden, unter dem neuen Tarifgesetze, 253,757 Stück Hornvieh importirt, im Werte von $6,704,710.

Die Weizeneinfuhr im November kam auf 127,000 Bushels, gegen nur 2000 Bushels im November 1912; und es wurden 10,824 Faß Mehl eingeführt, gegen 6190 Faß im November 1912. Die Hafereinfuhr betrug im November 5,132,308 Bushels, gegen nur 4266 Bushels im November 1912. Kartoffeln wurden diesen Monat 764,863 Bushels importirt, gegen nur 10,668 Bushels im November 1912.

Bankkrach.

Superior, Wis., 9. Jan. Die Erste Nationalbank von Superior hat zugemacht, auf Befehl des Kurantgeldkontrolleurs.

Es wird noch keine bestimmte Ursache hierfür angegeben. Eine Direktorensitzung wurde hastig einberufen. Man hatte geglaubt, daß die Bank in vortrefflicher finanzieller Lage sei. Es wird aber jetzt vermutet, starke Geldanlagen in einer, erst neuerdings hier begründeten Korporation könnten die Schwierigkeiten hervorgerufen haben.

Mit der obigen Bank steht auch die „First State Savings Bank of Superior" in enger Verbindung.

Ausland.

Dichtung und Wahrheit.

Versetzung des Kronprinzen hatte nichts mit Zaberner Depeschen zu tun.—Seine gerührten Abschiedsworte an Totenkopfhusaren.

Berlin, 9. Jan. Ein bezeichnendes Schreiben hat der Kronprinz an die, von ihm bisher befehligten Totenkopfhusaren von Danzig-Langfuhr gerichtet, anläßlich seiner Versetzung nach Berlin zum Großen Generalstab.

Wie die „Tägliche Rundschau" aus gewöhnlich wohlunterrichteter Quelle erfährt, sprach der Kronprinz in sehr beweglichen Worten sein Bedauern über seinen Weggang aus und sagte u. A. Folgendes:

„Es ist teuflisch hart für mich und bricht mir schier das Herz, daß ich nicht an Eurer Spitze durch das Leben reiten kann . . . Die zwei glücklichsten Jahre meines Lebens habe ich in Euren Reihen verbracht. Heute begrabe ich meine Jugend! . . . Wenn mich aber je der König ruft, und die Trompete zum Angriff bläst, dann gedenkt seiner, dessen innigster Wunsch es war, diesen Augenblick des höchsten Glückes eines Soldaten in Eurer Kompagnie zu verleben!"

Dasselbe Blatt veröffentlicht eine Erklärung über die Versetzung des Kronprinzen, womit die Gerüchte, daß dieselbe mit seinen Zaberner Depeschen zu tun gehabt habe, abgetan werden. Die Erklärung besagt aber, die Versetzung sei auf des Kronprinzen unbefriedigende Beziehungen zu seinem unmittelbaren Vorgesetzten, General August v. Mackensen und Generalmajor Graf Eberhard v. Schmettow, zurückzuführen; der Kaiser habe dieselben als militärische Ratgeber des Kronprinzen ausgewählt, aber der Kronprinz habe nicht auf sie hören wollen.

Schwere Befürchtungen.

Wegen des Eisenbahnstreiks in Transvaal!

Kapstadt, Südafrika, 9. Jan. Die ganze aktive Bürgerwehr der Transvaalkolonie wurde heute durch Proklamation in den Dienst berufen, nachdem das Kabinet in einer dringenden Extrasitzung den Eisenbahnstreik erörtert hatte. Die Proklamation wurde erlassen, weil man bedenkliche Unruhen erwartet!

Auch die Bürger mehrerer Bezirke des Oranjefreistaates wurden zu den Waffen gerufen.

General Jan Christian Smuts, Kriegsminister der Südafrikanischen Union, und Henry Burton, der Eisenbahnminister, reisten nach Schluß der Kabinetssitzung schleunigst nach Johannesburg ab.

Kronprinz spricht sich endlich aus:

Läßt sensationelle Angaben über seine „Zaberner" Depeschen zurückweisen.—Wünscht, daß Elsaßlothringer sich als gute Deutsche fühlen. — Soldatenehrenkleid müsse jedoch überall gegen Schimpf geschützt werden. — Preußischer Landtag tritt wieder zusammen. — Zwei Arbeiterinnen bei Explosion in einer Wiener Filmfabrik verbrannt!

(Sonderkabeldepesche der „Abendpost".)

Berlin, 9. Jan. In der Umgebung des Kronprinzen werden endlich die sensationellen Angaben über den Inhalt seiner Depeschen an Oberst v. Reuter und Generalleutnant v. Deimling dementirt. Der Kronprinz läßt erklären, er könne nicht verstehen, wie sich die Ansicht habe bilden können, daß er die Reichslande als „Feindesland" betrachte. Er wünsche vielmehr, daß die Elsaßlothringer sich als gute Deutsche fühlten. Wer ihn kenne, der wisse, daß ihm nichts ferner liege, als die Anschauung, in Deutschland dürfe Willkür herrschen, und das Gesetz brauche nicht beachtet zu werden. Ueber Zabern habe er einfach geäußert, das Ehrenkleid des Offiziers müsse unbedingt geschützt werden; und er bezweifle nicht, daß dieses die Ansicht der überwiegenden Volksmehrheit sei. Der Oberst sei verpflichtet gewesen, mit allen, ihm gesetzlich zustehenden Mitteln Offiziere und Mannschaften gegen Beschimpfungen zu schützen; und das gelte für alle Reichsteile und Länder. Es erscheine ihm ganz unverständlich, daß man ihm die Absicht habe andichten wollen, in das schwebende Verfahren einzugreifen. Er habe allerdings an Oberst v. Reuter seine Zustimmung zu seinem Vorgehen telegraphirt, aber das sei vor der Konferenz von Donaueschingen und vor den betreffenden Reichstagsverhandlungen gewesen.

Die meisten Blätter geben jetzt auch zu, daß die Absicht einer politischen Kundgebung ausgeschlossen sei. Manche sprechen indeß den Wunsch aus, daß der Thronerbe vorsichtiger auftreten und sich keiner Kritik aussetzen möge.

Preußischer Landtag eröffnet.

Im Weißen Saale des Königlichen Schlosses zu Berlin wurde der preußische Landtag in herkömmlicher Weise eröffnet.

Der Reichskanzler v. Bethmann Hollweg verlas die Thronrede. Ueberraschungen bot dieselbe keine. Sie wurde mit Befriedigung aufgenommen; besonders angenehm berührten die Zusicherungen betreffs der Erhaltung des Friedens und des günstigen Standes der Finanzen.

Heerspende eines Deutschamerikaners.

Der „Reichsanzeiger" veröffentlicht, mit amtlichem Dank, das Eintreffen einer Spende eines ungenannten Deutschamerikaners, im Betrage von 3000 Mark, für die Heeresverstärkung.

Schlimme Bilderstreifenexplosion!

Wien, 9. Jan. In der Filmfabrik von Gaumond ereignete sich beim Reinigen der Bilderstreifen eine schreckliche Explosion.

Zwei Arbeiterinnen erlitten tötliche Brandwunden, und mehrere Andere wurden schwer verletzt.

Mord- und Selbstmordtragödien!

Zwei solche verursachen den Tod von 11 Personen.

Berlin, 9. Jan. Zwei Gewaltverbrechen, welche im Ganzen den Tod von 11 Personen verursachten, wurden zu Soldau, Ostpreußen, und zu Hamburg begangen.

In Soldau fand man eine ganze Familie, Mann, Frau und 5 Kinder, heute Vormittag in ihrem Hause als Leichen vor, mit durchschnittenen Hälsen; auch war das Gas angedreht. Man vermutet, daß geldliche Schwierigkeiten die Eltern veranlaßten, die Kinder zu töten und dann Selbstmord zu begehen!

In Hamburg tötete ein Stadtpolizist, nach einem Familienstreit, seine drei Töchter und beging dann Selbstmord.

Attentat auf irischen Staatssekretär.

Dublin, 9. Jan. Die Polizei begann heute eine Untersuchung über einen augenscheinlichen Mordversuch gegen Augustine Birrell, Irlands Staatssekretär, spät Abends. Eine Kugel wurde durch das Fenster von Birrell's Büro im Schlosse geschossen, doch hatte der Staatssekretär gerade das Büro verlassen. Leute, welche auf Seite der Ruhestörer oder der „Suffragetten" stehen, werden als die Täter betrachtet.

Serbisch-rumänischer Bund.

Wien, 9. Jan. Serbien und Rumänien haben eine Allianz abgeschlossen, wonach jedes Land das andere unterstützen muß, wenn eins von einer fremden Macht angegriffen wird innerhalb der nächsten 10 Jahre, wie eine Depesche an die „Neue Freie Presse" meldet.

Dampfernachrichten.

Angekommen:

New York: Lusitania von Liverpool; Themistocles von Athen.
Halifax: Alaunia von London.
Neapel: Venezia von New York.
Plymouth: Philadelphia, von New York nach Southampton.
Southampton: Majestic von New York.
Liverpool: Merion von Philadelphia.
Rotterdam: Rotterdam von New York.

Abgegangen:

New York: Canada (französischer Dampfer) nach Marseille.
Boston: Bavaria nach Hamburg.
Lissabon: Madonna nach New York.
Am Lizard vorbei: Celtic, von Liverpool nach New York; Dominion, von Liverpool nach Kanada; Minnewaska, von London nach New York; Menominee, von Antwerpen nach Philadelphia, über Boston.

Countykandidaten-Auswahl.

Rep. Parteileitung will sie bürgerlichen Vereinigungen überlassen.

Liberale deutsche Frauen.

Sind auf den 23. Januar nach der Wicker Park Halle einberufen.—Sonderkonvent der Verbündeten Vereine. — Die Nutzeinrichtungskommission.

Der Vorschlag, bei der Auswahl republikanischer Kandidaten für Countyämter bürgerliche Vereinigungen zu Rate zu ziehen, wurde in der heutigen Sitzung des Direktorenrats der republikanischen Countyparteileitung einstimmig gutgeheißen. Es wurde beschlossen, einen Ausschuß angesehener Republikaner mit der Zusammenstellung eines Tickets für die Countywahlen zu betrauen, das der Parteileitung zur Genehmigung vorgelegt und von ihr in der Vorwahl unterstützt werden soll. Bei der Auswahl der Kandidaten soll dieser Ausschuß, der vom Vorsitzenden der Parteileitung J. F. Devine, ernannt werden soll, die Empfehlungen von bürgerlichen und Reformvereinigungen, Verbänden von Steuerzahlern, Verschönerungsvereinen und ähnlichen Organisationen, die sich um die Hebung der Lokalverwaltung kümmern, einholen. Ein dahingehender Antrag kam im Direktorenrat, von dessen Mitgliedern nur Homer K. Galpin fehlte, ohne Widerspruch zur Annahme. In einer Sitzung der gesammten Countyparteileitung am Montag wird der Vorschlag des Direktorenrats zur Genehmigung vorgelegt werden.

Die Bewegung zielt auf die Schaffung einer ähnlichen Organisation hin, wie der Hunderterausschuß in der letzten Wahlkampagne war, der sich bemühte, die Erwählung einer Anzahl sogenannter besserer Kandidaten durchzusetzen, aber nur in den Fällen erfolgreich war, in denen die republikanischen Bewerber von der Fortschrittspartei indossirt worden waren, das heißt im Fall des Countyratspräsidenten A. A. McCormick und des Stadtoberrichters Harry Olson.

Die Anhänger William Lorimers, die im Republikanischen Klub von Illinois vereinigt sind, machen kein Hehl daraus, daß sie von einem derartigen Plan nichts wissen wollen, vielmehr beabsichtigen, allen Kandidaten energisch zu Leibe zu gehen, die den Stempel eines derartigen Ausschusses tragen. Da die Countyparteileitung völlig von dem früheren Gouverneur Deneen und seinem Anhang kontrolirt wird, ist nicht zu erwarten, daß der Plan in ihrer Sitzung am Montag Nachmittag Opposition findet. Schwere Stürme aber dürfte er in der Vorwahlenkampagne zu bestehen haben, wenn der Anhang des „blonden Bosses" ihn bekämpft.

Versammlung deutscher Frauenvereine.

Eine Massenversammlung sämmtlicher deutscher Frauenvereine der Nordwestseite, die zu den Verbündeten Vereinen für örtliche Selbstregierung gehören, ist auf Freitag, den 23. Januar, Nachmittags 2 Uhr, nach der Wicker Parkhalle einberufen worden. Zweck der Versammlung ist es, die liberale Frauenwelt auf die Bedeutung der kommenden Stadtwahlen aufmerksam zu machen und sie darüber aufzuklären, daß sie sich unbedingt am 3. Februar müssen registriren lassen, um sich dann an der Stadtratsvorwahl im Februar an der Auswahl von Kandidaten für den Stadtrat beteiligen können. Redner sollen sie auf die Gefahr aufmerksam machen, welche den liberalen Elementen der Stadt droht, und auf die Bedeutung, welche der Auswahl der Stadtwahlen in Chicago für die liberalen Bestrebungen im ganzen Staat hat. Mitglieder des Deutschen Theaters werden für die Unterhaltung Sorge tragen.

Verbündete Vereine.

Der Vollziehungsausschuß der Verbündeten Vereine für örtliche Selbstregierung traf in seiner gestern abgehaltenen regelmäßigen Sitzung die letzten Vorbereitungen für den auf den 25. Januar einberufenen Sonderkonvent des Verbandes, an dem Frauen zum ersten Mal als vollberechtigte Mitglieder teilnehmen werden, und ernannte einen aus Dr. A. D. Weiner, Peter L. Hofman und E. J. Smejkal bestehenden Vorbereitungsausschuß. Der Aufruf zum Sonderkonvent wird in der ersten Nummer des neuen Organs des Verbandes erlassen werden, das in der nächsten Woche zum ersten Mal veröffentlicht werden wird. Es wird den Beamten und Delegaten aller zum Verband gehörenden Vereinigungen übersandt werden. Der Sonderkonvent findet in der Wicker Park Halle statt. An Stelle des bisherigen Mitglieds des Finanzausschusses des Verbands H. L. Brand, der seine Stelle niedergelegt hat, wurde Ernst Bühler ernannt.

Organisator Leopold Neumann berichtete über die Fortschritte, die mit der Organisirung der liberalen weiblichen Wähler gemacht worden sind. Dem Verband gehören 90 Frauenvereine mit 15,806 Mitgliedern an. Seit der letzten Sitzung des Vollziehungsausschusses haben sich die folgenden sechs Frauenvereine angeschlossen: Welcome Frauenvereinigung, 275 Mitglieder; Augusta Loge Nr. 80, D. O. H., mit 136 Mitgliedern; Louise Loge Nr. 3 mit 111 Mitgliedern; Beethoven Frauenverein mit 179 Mitgliedern; Ernestine Deutscher Frauenverein mit 300 und Lyra Damenchor mit 70 Mitgliedern.

Städtische Verwaltungsausgaben.

Daß die städtischen Ausgaben in den Vereinigten Staaten auf den Kopf der Bevölkerung berechnet, in den letzten zehn Jahren um 41 Prozent zugenommen haben, erklärte heute Mittag Ald. Charles E. Merriam in einer Ansprache bei einem Gabelfrühstück des Vollziehungsausschusses des Bureau of Public Efficiency im Sherman Hotel. Dieser Zuwachs ist nach der Ansicht des Stadtvaters zum großen Teil auf die Verschleuderung öffentlicher Gelder zurückzuführen, für welche organisirte Banden, welche städtische Verwaltungen plündern, politische Günstlingswirtschaft und Unfähigkeit verantwortlich zu machen sind.

Kommission prüft Machtbefugnisse.

Welche Haltung die Kommission für Regelung öffentlicher Nutzeinrichtungen hinsichtlich der Verausgabung von Wertpapieren seit dem 1. Juli 1913 einnehmen wird, steht nach der Angabe ihres Präsidenten J. E. Quan noch nicht fest. Er erklärte, die Kommission sei weder mit den Machtbefugnissen des Gesetzes, das sie ins Leben gerufen hat, hinreichend vertraut, noch mit den Entscheidungen der Gerichtshöfe. So lange sie sich nicht völlig im Klaren sei, werde sie sich nicht über die Frage äußern.

D. J. Normoyle, der Hilfsanwalt der Kommission, hat die Entscheidung des Bundesobergerichts, welche der Bundeskommission für Regelung des zwischenstaatlichen Handelsverkehrs das Recht gab, Handlungen von Korporationen aus der Zeit vor ihrem Amtsantritt zu untersuchen, nachgeprüft, ein Gutachten darüber aber noch nicht unterbreitet. Der Anwalt ist augenblicklich mit der Nachprüfung der Entscheidung des Staatsobergerichts von Kansas beschäftigt, das der Nutzeinrichtungskommission dieses Staates ähnliche Machtbefugnisse zuerkannt hat.

Die Frage, ob die Nutzeinrichtungskommission auch das Aufsichtsrecht über Versicherungsgesellschaften hat, und ob diese als Nutzeinrichtungsgesellschaften angesehen werden können, wurde heute der Kommission von Max Weber, 164 W. Washington Str., vorgelegt. Weber wollte wissen, ob er eine Beschwerde gegen eine Versicherungsgesellschaft einreichen könne. Da weder Vorsitzender Quan noch Anwalt Normoyle sich über die Frage klar waren, wurde dem Fragesteller bedeutet, seine Beschwerde in der vorgeschriebenen Weise einzureichen. Die Kommission werde später darüber entscheiden.

Amtsvollmacht geregelt.

Die Richter Baldwin, Windes und McGoorty haben heute entschieden, daß nicht der Staatsanwalt, sondern der Countyanwalt die Pflicht habe, Zwangsverkaufprozesse wegen Nichtbezahlung von allgemeinen Steuern zu führen und damit auch des Staatsanwalts Einwurf, daß das Amt eines Countyanwalts gesetzmäßig gar nicht bestehe, abgewiesen. Heute Nachmittag verhandeln sie darüber, ob solche Klagen den Vorrang vor Klagen der Stadt wegen Sondersteuerrückständen haben.

Kriegsschiffpinasse kentert!

Norfolk, Va., 9. Jan. Eine der achtrudrigen Gasolinpinassen des Schlachtschiffes „Wyoming" ist in Hampton Roads gekentert. Es waren 19 oder 20 Matrosen an Bord, die vom Strandurlaub zurückkehrten, und über deren Schicksal man anfangs Nachmittags noch nichts Bestimmtes wußte.

(Später:) Es wird noch gemeldet, daß 11 der 16 Mann, welche in's Wasser stürzten, gerettet worden, aber 5 ertrunken seien. 3 Leichen sollen bereits durch Boote vom Schlachtschiff „Wyoming" geborgen worden sein.

Der Unglücksfall ereignete sich bei hochgehender See, wodurch die Hilfeleistung sehr erschwert wurde; auch befand sich das Schlachtschiff in bedeutender Entfernung von der Stätte.

* Um zu verhindern, daß die Schlafräume für Obdachlose im 2. Stock der Wache an der S. Clark Straße eine Brutstätte für Ungeziefer werden, hat gestern Abend Polizeichef Gleason dieses vor acht Tagen eröffnete Nachtasyl wieder schließen lassen.

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Bewölkt und unbeständig heute Abend und morgen; heute Abend kälter; Mindesttemperatur etwa 22 Grad; lebhafte Nordwestwinde.
Illinois: Klar heute Abend und morgen, außer im Norden, wo unbeständig; kälter heute Abend.
Indiana: Unbeständig und viel kälter heute Abend; wahrscheinlich Schnee; morgen kälter und klar.
Niedermichigan: Schnee und viel kälter heute Abend; kalte Welle im nördlichen Teil; morgen unbeständig, wahrscheinlich örtlicher Schneefall; kälter im Osten und Süden.
Wiskonsin: Bewölkt und unbeständig heute Abend und morgen; heute Abend kälter.
In Chicago stellte sich der Temperaturstand von gestern Abend bis heute Mittag wie folgt: Abends 6 Uhr 41 Grad; Nachts 12 Uhr 40 Grad; Morgens 6 Uhr 33 Grad; Mittags 12 Uhr 38 Grad.
Sonnenuntergang, heute: 4:30.
Sonnenaufgang, morgen: 7:28.

Allzu freigebig.

Stadtratsfinanzausschuß geht über seine Mittel hinaus.

Keine Gehaltszulage für Lehrer.

Elektrischer Eisenbahnbetrieb als praktisch befunden. — Hafenbaukommission wird nur gehänselt. — Hochbahnen und Tunnelbenutzung.—Folgen Merriams Rat.

Rund $800,000 mehr, als die Einnahmen der Stadt im neuen Verwaltungsjahre nach dem Voranschlag des Kämmerers Träger sein werden, hat der Stadtratsfinanzausschuß verwilligt, dabei sind Verwilligungen von $1,030,000 für die Boulevardbrücke an der Rush Straße und von $600,000 für die Erweiterung der 12. Straße nicht in Rechnung gestellt worden, weil diese Ausgaben schwerlich bereits in diesem Jahre erforderlich sein werden. Unter den Mehrausgaben, welche der Kämmerer nicht in Anschlag gebracht hatte, sind $600,000 für die städtische Müllanlage; $303,000 kommen außerdem auf Rechnung der Wasserwerke, und $381,000 wurden für das Beleuchtungsamt mehr verwilligt. Dem Schulrat wurde nahegelegt, die Verwaltung und Instandhaltung von sieben Spielplätzen neben Schulgebäuden zu übernehmen, und Präsident Reinberg versprach eine Entscheidung bis Montag. Die Verwilligung für die Hafen- und Tiefbahnkommission wurde gestrichen, aus dem Erlös der $5,000,000 betragenden Bondsausgabe wurden aber $1,500,000 für den Hafenbau angewiesen und aus dem Tiefbahnsonderfonds, aus dem Anteil der Stadt am Straßenbahnbetrieb bestehend, $2,000,000 für Tiefbahnbauten angewiesen. Für Wassermetereinsetzung wurden statt $100,000, wie Oberbaukommissär McGann empfohlen hatte, um der Wasservergeudung einigermaßen vorzubeugen, $15,000 verwilligt, und für die Abschaffung von Wassermetern statt $176,000 $40,000. Dem Baukommissär Ericson, Hilfsbaukommissär Knight und Stadtarchitekt Kellal wurden je $1000 Gehaltserhöhung als Mitgliedern der Prüfungs- und Lizensbehörde für Maurermeister ausgesetzt; eine Abordnung Maurer verlangte, daß statt Knight und Kellal Fachleute außerhalb der Stadtverwaltung ernannt und die Gebühren von $15 für die erste und $10 für jede weitere Jahreslizens erhöht werden sollten, um den Mitgliedern der Kommission höhere Gehälter zahlen zu können. Der Ausschuß behielt sich die Entscheidung vor.

Präsident Reinberg erklärt, daß die von der Schulsuperintendentin Frau Young, dem Lehrerbunde und einigen Mitgliedern des Schulrats begünstigte Erhöhung der Lehrergehälter bei den Einnahmen der Schulverwaltung unmöglich sei. Drei Zehntel der Hochschullehrer sei bei der letzten Erhöhung der Gehälter der Hochschullehrer zu kurz gekommen, obwohl die Gesammterhöhung $300,000 im Jahre betrage. Frau Young wolle den Ausgleich dem Schulrat überlassen, lehne somit die Verantwortung ab und trete für andere große Gehaltserhöhungen ein. Die Ausgaben der Schulverwaltung stiegen von Jahr zu Jahr um rund eine halbe Million Dollars. Vom Staate erhielten die Schulen $375,000, von den städtischen Steuern jährlich ein paar hunderttausend Dollars mehr, $100,000 seien vom letzten Jahre übrig, aber angesichts der notwendigen Ausgaben sei weder an weitere Lehrergehaltserhöhungen, noch an die Annahme von Sonstebys lächerlichem und ungeschäftsmäßigem Plan, auch die Gehälter der Vorsteher und Maschinisten zu erhöhen, zu denken. Damit die Lehrerinnen über die Finanzlage und Ausgaben und Einnahmen der Schulverwaltung von ihren nächsten Freunden Auskunft erhielten, würden einige weibliche Schulratsmitglieder in den Finanzausschuß aufgenommen werden. Weshalb Rothmann als Vorsitzer dieses Ausschusses und Sumner als der des Verwaltungsausschusses abtreten mußten, wollte Präsident Reinberg nicht sagen. Beide Herren hatten unlängst unerquicklichen Streit mit Bürgermeister Harrison wegen Frau Young. Zu der letzteren Parteigängern gehören ihre Nachfolger, Frau John McMahon und Charles S. Peterson.

Der elektrische Bahnbetrieb.

Daß der elektrische Betrieb im Eisenbahnverkehr sich durchführen läßt, hat der zuständige Ausschuß der „Association of Commerce" soeben mitgeteilt. Der Ausschuß berechnet jetzt die Kosten der Neuerung für jede hier mündende Bahn; diese Kosten werden durch Veränderung der vorhandenen Anlagen, den Unterführungen der Haltestellen, der Signalmasten, der Anschaffung von neuen Lokomotiven usw. verursacht. Natürlich wird dabei in erster Linie die völlige Sicherstellung des Verkehrs, der Eisenbahner und des Publikums, welches Bahneigentum betritt, erwoge

Nur eine Hänselung.

Da der Bau des Unterteils der ersten der drei geplanten Molen des neuen Hafens auf der Nordseite des Flusses „unter Aufsicht der Hafen- und Tiefbahnbaukommission", laut der Abmachung, ausgeführt werden soll, so wird Bürgermeister Harrison an Stelle der beiden ausgeschiedenen Mitglieder der Kommission zwei städtische Beamte ernennen, wahrscheinlich den Ingenieur, der bisher Mitglied war, und den Oberbaukommissär. Das dritte Mitglied, Shankland, bleibt auf Wunsch des städtischen Oberhauptes vorläufig im Dienst.

Hauen zurück.

Anwalt Porter von der Hochbahngesellschaft hat auf Bürgermeister Harrisons Drohung mit der Ausräucherung der Hochbahnschleife wegen Nichtunterbreitung von Tiefbahnplänen geantwortet, daß der Bürgermeister selbst gesagt habe, daß, so lange die Stadt keinen Freibrief von über zwanzigjähriger Dauer gewähren könne, sich für eine Tiefbahn kein Privatkapital flüssig machen lasse, weil es sich nicht bezahle. Der Stadtrat habe aber die gleichen Einwände der Gesellschaft zurückgewiesen und aus der Hochbahnverschmelzungsordinanz den Satz gestrichen, wodurch die Hochbahnen zur Benutzung städtischer Tiefbahnen und Zahlung einer angemessenen Miete gezwungen worden wären.

Die Regelung der Nutzanstalten.

Auf die Entscheidung des Bundesobergerichts in einem die Kanadische Pazifikbahn betreffenden Fall stützt Anwalt Normoyle von der Staatskommission zur Regelung öffentlicher Nutzanstalten ein Gutachten, wonach die Kommission alle seit dem 1. Juli, als das die Kommission ins Leben rufende Staatsgesetz in Kraft trat, von derartigen Gesellschaften vorgenommenen Maßnahmen, welche die Gutheißung der Kommission bedingen, nachprüfen und genehmigen oder rückgängig machen kann, beispielsweise die Kapitalserhöhungen um rund $300,000,000, wofür $300,000 Gebühren an den Staatssekretär bezahlt worden sind. Sollte die Kommission diese Maßnahmen nicht nachträglich genehmigen, so ist ohne Zweifel ein Prozeß zu erwarten, weil die Kommissäre noch nicht vom Staatssenat bestätigt worden sind. Diese prüfen heute in Madison die Verwaltung der gleichen Kommission von Wiskonsin.

Gleichzeitig hat auf Antrag von Ald. Merriam der zuständige Stadtratsausschuß den Entwurf zur Schaffung einer Kommission für öffentlichen Dienst, welche die Grundlage für eine Stadtkommission zur Regelung der Nutzanstalten werden soll, sobald die Legislatur die Ermächtigung erteilt, dahin verändert, daß der Dienstzweig nicht von einer Kommission, sondern einem einzigen Beamten geleitet werden und als Abteilung für öffentlichen Dienst bekannt sein soll; die Vorsteher der vier in jenem Dienstzweig vereinigten Aemter, nämlich für örtliches Verkehrswesen, Gasinspektion, Fernsprechdienstaufsicht und Inspektion des Elektrizitätswesens, sollen auf Antrag Merriams, unter Zivildienstordnung nach abgelegter Fachprüfung ernannt werden. Der Vorschlag, auch einen Hilfsvorsteher zu ernennen, wurde abgelehnt.

Die Preise der Straßenbeleuchtung.

Die Abwasserkommissäre wollen durch einen unbeteiligten Fachmann, laut einstimmigen Beschlusses, nochmals prüfen lassen, ob sie die Preise für die Straßenbeleuchtung erhöhen müssen, um den Selbstkostenpreis zu erzielen. Außerdem fand der Vorschlag der Kommissäre Clark und Paullin günstige Aufnahme, wonach weitere Dampfkesselanlagen gebaut werden sollen, so daß die Straßenbeleuchtung um 5000 Lampen erweitert werden kann, während es infolge des Einwandes des Ingenieurs der Behörde, Ellicott, daß dann die Preiserhöhung eintreten müsse, noch zu keiner Beschlußfassung kam. Der Fachmann E. Fenger teilte mit, daß er aus seinem Bericht die zwei vermißten Seiten selbst entfernt habe, weil sie vertrauliche Angaben enthielten.

Schon wieder verschoben.

New York, 9. Jan. Die Verhandlung des zweiten Mordprozesses gegen den vormaligen Priester Hans Schmidt, welche am 12. Januar eröffnet werden sollte, wurde um eine weitere Woche verschoben, auf Montag den 19. Januar.

Die Verschiebung erfolgte auf das Ersuchen von Schmidts Verteidigern, damit der Vater und die Schwester des Angeklagten, welche nach Schluß des ersten Prozesses nach Deutschland abreisten, wieder zurückkehren und abermals Zeugenaussagen machen können. Wie es heißt, kommt diesmal auch Schmidts Mutter mit.

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 326 Kleine Anzeigen

Wer Arbeitskräfte verlangt, wer Arbeit sucht, wer etwas zu verkaufen, zu vertauschen oder zu vermieten hat, erreicht seinen Zweck durch die „Kleinen Anzeigen" der „Abendpost".

UMI

Rekordbrechender Inventur-Verkauf.

Unsere Inventur-Verkäufe sind in ganz Chicago bekannt als die großen Spargelegenheiten des Jahres. Aber noch nie zuvor haben wir größere Preisherabsetzungen oder feinere Sortimente von Waaren unseres regulären Lagers offerirt wie bei dieser Gelegenheit.

$15 Ueberzieher und Anzüge für Männer und junge Leute, herabgesetzt auf **$9**

$18 Ueberzieher und Anzüge für Männer und junge Leute, herabgesetzt auf **$11**

$22 Ueberzieher und Anzüge für Männer und junge Leute, herabgesetzt auf **$14**

$25 Ueberzieher und Anzüge für Männer und junge Leute, herabgesetzt auf **$17**

$3 Russian Knaben-Ueberzieher — (3 bis 10 Jahre) $1.90
$4 Russian Knaben-Ueberzieher — (3 bis 10 Jahre) $2.90
$7.50 Ueberzieher mit Shawlkragen (4 bis 12 Jahre) $4.85
$10 Ueberzieher, mit Shawlkragen — (Größen bis 18 Jahre) $6.90

$1.25 reinwollenes Unterzeug für Männer, zu 85c
$1 und $1.25 pleated und Negligee-Hemden, für 85c
25c Halstrachten — neueste volle Facons, jetzt verkauft für nur ... $12\frac{1}{2}$c
50c Halstrachten — neueste volle Facons, jetzt verkauft für nur 25c

KLEE BROS & CO.

Belmont Avenue and Lincoln Avenue — *Milwaukee Avenue and Division Street* — *Ogden Avenue and Twelfth Street*

Der graue Reiter.

Roman von Hedda v. Schmid.

(31. Fortsetzung.)

„Für mich ist Berlin nichts, ich bleibe natürlich hier unter Tante Lisettens Schutz," erklärte Annelen ruhig [illegible] ohne Empfindlichkeit; „für Dich [illegible], Mama, betrachte ich es als ein Glück, daß Suse durch ihre Kunst so viel zu verdienen hofft, um Dir ein sorgenfreies Leben zu bieten. Ich finde, Du hast allen Grund, auf Suse stolz zu sein."

„Nicht wahr? Meinst Du? Und ich sage Dir: bald wird man in Estland mit Fingern auf uns weisen. Ein Fräulein v. Hersheim tanzt in Trikots auf der Bühne, und jeder Schusterjunge kann sich eine Eintrittskarte zu solch einer Vorstellung kaufen. Es ist empörend, geradezu empörend, was Suse unserm guten alten Namen antut!"

Frau v. Hersheim brach in ein bitterliches Weinen aus. Es klang so hilflos, daß Annelen ihren Arm um die Mutter schlang und sie, so gut sie vermochte, zu trösten suchte. Aber Frau v. Hersheim hatte sich an das Zukunftsbild, das ihr so sehr ab[schr]eckend erschien, förmlich festgeklammert: „Ein Fräulein v. Hersheim aus dem Hause Thüngen in Trikots auf der Bühne!" wiederholte sie immer wieder schluchzend.

„Wer spricht denn von Trikots?" rief Annelen schließlich ungeduldig. „Und selbst wenn auch — auf die Bälle bei uns in den ersten Kreisen geht man auch nicht gerade in verhüllenden Gewändern. Ich verstehe nichts von Kunst und mache mir auch nicht viel daraus, aber so viel ist mir denn doch klar geworden: bei Suse ist allein das künstlerische Moment maßgebend, und zu irgendeiner Schaustellung, zu etwas, das sich mit unserem guten Namen nicht vertragen könnte, würde Suse sich nie und nimmer verstehen. Und zu so etwas würden Mittelburgs auch ganz gewiß niemals ihre Hilfe hergeliehen haben."

Dieses Argument wirkte endlich tränenstillend auf Frau v. Hersheim. Ja, daran hatte sie noch gar nicht gedacht ... Mittelburgs hatten Suse geholfen, also mußte doch etwas an der ganzen Sache sein.

Frau v. Hersheim trocknete ihre Tränen, ließ sich von Annelen ein Brausepulver mischen und begann einen Brief an Suse und einen zweiten an Frau Professor Mittelburg zu schreiben. Die Anfänge dieser Briefe bestanden aus düsteren Klagen, der Schluß aber klang — und das war bei Frau v. Hersheims sanguinischer Natur leicht erklärlich — schon wiederum von eitel Freude u. Hoffnung. Die Aussicht, aus diesem Pavillon hier durch Suse erlöst zu werden, spielte natürlich eine Hauptrolle bei der versöhnlichen Art, mit der sie im Ganzen doch auf Suses Beichte antwortete. Doch hinderte sie das keineswegs, sich Onkel Axel und Tante Lisette gegenüber daraufhin zu äußern, wie gut es sei, daß ihr guter Benno in seinem Grabe schliefe, [denn] den hätte Suses unglaubliche Berufswahl wie ein nie zu verwindender Schlag getroffen.

„Wozu braucht ein Mädchen aus unseren Kreisen überhaupt einen Beruf?" fügte sie hinzu. „Heiraten sollte eine jede, das ist und bleibt doch das einzig Richtige."

Tante Lisette sagte kein Wort. Sie fühlte, daß sie um einige fünfzig Jahre zu früh auf die Welt gekommen war — wenn auch nicht gerade als Tänzerin wie Suse — denn „sich die Beine auf der Bühne zu verrenken nach Musikbegleitung", dazu spürte sie keine Neigung, aber sie wäre gern etwas geworden, was sie unabhängig von anderen gemacht hätte. Gelee aus Fallobst einzukochen und ihres alten Vetters Axel Wäsche in Ordnung zu halten, was sie neuerdings, ohne daß er eigentlich darum wußte, stillschweigend übernommen hatte, das war immerhin kein richtiger Frauenberuf — und Heiraten jedenfalls nicht der einzige und nicht immer beneidenswerte für ein Mädchen. Das sah man so recht an Kitty Goßlar, die neulich in Thüngen gewesen war, zum erstenmal seit der Geburt ihrer Kleinen. Still und blaß sah diese junge Frau und Mutter aus. Das waren nun die modernen Ehen von heute ... Kittys Gatte „karriolte" im Auslande umher, ließ Wirtschaft daheim Wirtschaft sein — na, darin stimmte Tante Lisette mit Annelen überein, sie hätte Ivo Goßlars Frau sein sollen, sie oder Annelen, sie hätten beide ihm schon etwas zu raten aufgegeben. Geld allein tat es nicht im Leben, das sah man ja auch an Nixi und Annelen, dem geduldigen Brautpaar, das einander selten mal sah. Gegen diese Verbindung hatte Tante Lisette jetzt nichts mehr einzuwenden.

* * *

„Komm, Gotho," sagte Ivo und zog den Bruder eiligst am Arm aus der Kinderstube, wo Gotho die erste Bekanntschaft mit seiner kleinen Nichte gemacht hatte. Als die Tür sich hinter den Brüdern geschlossen hatte, setzte Ivo ungeduldig hinzu: „Dieser Geruch von Fenchel- und Kamillentee und dieser halblaute estnische Wiegengesang der Amme können mich mitunter zur Verzweiflung bringen. Deshalb meide ich diese Stube. Es ist mir unbegreiflich, wie Kitty es hier stundenlang aushalten kann. Wenn man sie mal sucht, so findet man sie ausgerechnet hier."

„Sie ist doch die Mutter," sagte Gotho kurz.

Es war ein sonderbarer Zustand auf Schloß Goßlar, das bemerkte Gotho seit dem ersten Tage seines Hierseins. Die Großmama verließ ihr Zimmer im ersten Stock fast nie mehr. Sie war gebrechlich und hinfällig seit Kurzem. Frau Koch, die perfekte Hausdame, regierte unumschränkt. Kitty wurde ab und zu pro forma gefragt, aber in den meisten Fällen gar nicht um ihre Wünsche angegangen. Der Inspektor tat seine Pflicht, aber auch bereits viel, was ihm beliebte und was sich denn doch nicht so ganz im Rahmen der Pflicht hielt. Sollte das hier etwa auch so werden, wie es in Thüngen der Fall gewesen war? Hier hatte es ja allerdings noch gute Weile damit, noch klappte alles in der bei dem Tode des alten Barons so famos im Schub gewesenen Landwirtschaft, und bis jetzt bewies sich der Inspektor auch als ein ehrlicher Mann. Aber was sollte er denn schließlich unentwegt schuften, wo er doch sah, wie gleichgiltig dem Gutsherrn alles war, was auf dem Schlosse geschah und auch mitunter — nicht geschah. Das mußte ja auch der dümmste Knecht auf dem Gut gemerkt haben, wie unwichtig dem Herrn die ganze Wirtschaft in Bausch und Bogen war. Nein, sagte sich Gotho immer wieder, so konnte, so durfte es nicht mehr lange daheim weitergehen.

Er und seine Frau bewohnten auf seinen Wunsch den ältesten Flügel des Schlosses. Für Gotho knüpften sich an diese Räume allerhand liebe Knabenerinnerungen. Ivo hatte Anordnungen getroffen, die Zimmer neu instand setzen zu lassen für seine verwöhnte Schwägerin, die indessen, zu ihres Mannes heimlicher unbegrenzter Verwunderung, hier alles reizend und interessant fand: die dicken Mauern und die schmalen, altmodischen Fenster mit den kleinen Scheiben, die tiefen Fensternischen und die klobigen Bohlentüren.

Blickte man jedoch aus dem Fenster, so tat sich vor einem ein wundervolles Parkbild auf: verschlungene Wege, über denen die Aeste uralter Bäume sich so nahe aneinander geschmiegt hatten, daß kein Sonnenstrahl hindurchdringen konnte. Ein alter Springbrunnen, der längst das Plätschern verlernt hatte, erhob sich auf einem kleinen, freien runden Platz — es war die schönste Märcheneinsamkeit, die ein Dichtergemüt sich erträumen konnte.

Gotho hatte den Schreibtisch in seinem Zimmer in die Nische dicht unter das Fenster rücken lassen, hier in Goßlar hatte er wiederum freie Zeit, um seiner Lieblingsbeschäftigung, dem geistigen, freien Schaffen, nachzugehen, in Petersburg hatte er sich die Muße hierzu förmlich heimlich abstehlen müssen. Hier aber störte man ihn nicht, wenn er nicht gestört sein mochte.

Linda schien sich ernstlich erholen zu wollen; sie nahm Seebäder, ruhte dann stundenlang in ihrer Hängematte, einen französischen Roman lesend, im Parkschatten und unternahm letzthin weite Spaziergänge, auf denen sie jegliche Begleitung ablehnte, weil sie behauptete, daß sie die Natur nur dann voll genießen könne, wenn sie allein sei.

Gotho erstaunte immer mehr und mehr über diese ihm bisher ganz unbekannte Naturschwärmerei seiner Frau, aber er fragte und sagte nichts, er erblickte in den meisten Dingen, die Linda beschäftigten, eine ihrer wechselnden Launen.

Ivo fuhr häufig nach Hapsal, zuweilen begleitete seine Schwägerin ihn, um eine ihrer Pariser Sommertoiletten auf der Strandpromenade spazieren zu führen. Doch Hapsal hatte alle Anziehungskraft für Frau Linda eingebüßt; um so häufiger war sie in Thüngen, um dort die Generalin zu besuchen, denn Frau von Hersheim hatte ihr bei einer zufälligen Begegnung deutlich zu verstehen gegeben, daß sie, „Frau Gothelinde", für Lucy Hersheim nach wie vor nicht existiere.

Als ob Linda sich aus dem lächerlichen Haß dieser kleinen, verhutzelten, verbitterten Frau etwas machte. Sie zuckte bloß verächtlich mit ihren schönen Schultern, die aus dem Batist oder Spitzengewebe ihrer eleganten Sommerkleider rosig hervorschimmerten.

Seit vierzehn Tagen etwa war nun auch Udo Hersheim in Thüngen. Park und Hof waren so weitläufig, daß er und Annelen einander bequem hätten ausweichen können, aber Annelen fiel es gar nicht ein, des Majoratsherrn wegen auch nur drei Schritte lang einen Umweg zu machen, wenn sie einen Spaziergang unternahm, sich zu ihrem gepachteten Grundstück begab, wo alles prächtig gedieh.

Udo schritt, wenn er ihr zufällig begegnete, mit tiefem, steifem Gruß an ihr vorüber.

Eines Tages bemerkte Annelen zu ihrem Erstaunen, daß dicht hinter dem Weidezaun ihres Gemüselandes ein Brunnen gegraben wurde. Was bedeutete das? Nur sie allein konnte einen Nutzen von einem Brunnen auf diesem Platz ziehen; es war immer recht umständlich für sie, sich das Wasser, das sie, um ihr junges Gemüse zu gießen, brauchte, aus dem entfernter gelegenen Brunnen im Jungviehhof herbeizuholen. Oft nahm sie hierzu einen der Tagelöhnerjungen zu Hilfe, zuweilen aber trug sie auch selber Gießkanne auf Gießkanne hinüber und herüber.

„Der gnädige Herr haben befohlen", erwiderten die Leute, die den Brunnen gruben, auf Annelens Frage, wie sie darauf kämen, hier nach Wasser zu suchen. Nach kurzer Zeit stießen die Leute auf eine Quelle, und der Brunnen stand fertig da. Aber Annelen tat so, als sähe sie ihn überhaupt nicht. Sie ärgerte sich, daß Udo Hersheim, nachdem sie ihm einen Korb gegeben, ihr eine Aufmerksamkeit erwies. Zum Ueberfluß forderte Inspektor Habicht sie noch höflich auf, sich doch in Zukunft von einem Tagelöhnerjungen die gefüllten Gießkannen einfach über den Zaun reichen zu lassen.

(Fortsetzung folgt.)

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Lokalbericht.

Deutsches Theater.

Morgen „Alt-Heidelberg", in nächster Woche „Thanatos".

Heute Abend geht „Wohltäter der Menschheit" vorläufig zum letzten Male in Szene, für morgen Abend ist das allbeliebte „Alt Heidelberg" in der folgenden Besetzung angesetzt:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Dir. Ulrich Haupt
Staatsminister von Haugbk, Exzellenz	Albert Sondern
Hofmarschall Freiherr von Parage, Exzellenz	Otto Koitka
Kammerherr von Breitenberg	Kurt Kupfer
Kammerherr Baron von Matzing	Karl Reif
Dr. phil. Jüttner	Dir. Jose Danner
Lutz, Kammerdiener	William Mülhan
Graf von Asterberg	Ludwig Koppee
Karl Bilz	Karl Diedrichs
von Wedell, Saxo Borussia	James Brückner
Rüder, Gastwirt	Ferry Körner
Frau Rüder	Margarethe Mahler
Frau Dörfel	Louise Brückner
Kellermann	Heinrich Löwenfeld
Schöllermann	Michel Scherf
Glauz	Edwin Beith
Reuber	Stefan Kurz
Reinecke	Adam Hellä

Mitglieder der Heidelberger Corps Vandalia, Saxo Borussia, Saxonia, Rhenania.
Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge 4 Monate; zwischen dem 3. und 4., 2 Jahre.

Regie:
Dir. Ulrich Haupt und Dir. Jose Danner.

Diese Besetzung und die Spielleitung der beiden Direktoren bürgen für eine schwungvolle Aufführung des netten Stückes.

Mit großer Spannung wird der Aufführung von Direktor Haupts beiden satirischen Dramen „Die Mesaliance der Rassen" und „Karullah" am kommenden Donnerstag und Freitag entgegengesehen. Sie bilden die beiden Teile eines „Thanatos" genannten Ganzen.

Der erste Teil beleuchtet die Ehe eines Japaners mit einer Französin, die infolge der Verschiedenheit der Ansichten und Erziehung, persönlicher und nationaler Beziehungen, in einer Katastrophe endet. Der zweite Teil schildert das Schicksal eines Weibes, das durch ihr frivoles Spiel das Opfer einer Blutrache wird.

Das Werk hat in Deutschland zahlreiche Aufführungen erlebt, nachdem es von der Zensur verboten, dann freigegeben worden war. Direktor Haupt selbst wird die Spielleitung führen, das ganze Künstlerpersonal wird mitwirken.

Für die kommende Woche ist der nachstehende Spielplan aufgestellt:

Sonntag Nachmittag, Kabarett; Abends, „Alt-Heidelberg"; Montag geschlossen; Dienstag und Mittwoch, „Alt-Heidelberg"; Donnerstag und Freitag, „Thanatos"; Samstag, „Der elektrische Stuhl"; Sonntag, 18. Jan., „Wohltäter der Menschheit" und „Der elektrische Stuhl".

„Die lustige Wittwe" soll am Dienstag, dem 20. Januar, gegeben werden.

Nordseite Turnhallekonzert

Inm nächsten Konzert in der Nordseite Turnhalle treten vier Solisten auf. Herrn Boeppler ist es gelungen, die treffliche Sopranistin Frau Johnstone-Bishop zu gewinnen. Ruth Ray, die Violinistin, ist trotz ihrer Jugend eine sehr tüchtige Künstlerin. Herr Wunderle ist durch sein Zitherspiel bei Musikliebhabern allgemein bekannt und beliebt, und Herr Naska ist der vortreffliche Flötist des Orchesters. Unter den Orchesternummern sind vertreten der „Rosenkavalier" von Strauß, Meyerbeers' „Fackeltanz", „Die Mühle im Schwarzwald" von Eilenberg, die Ouvertüre zu „Zar und Zimmermann" und andere. Am 18. Januar findet das zweite „Request-Konzert" statt und am 25. Januar das große Jubiläumskonzert. Letzterem sieht man mit großer Spannung entgegen, da ganz außergewöhnliche Leistungen in Aussicht gestellt sind. Das Programm für den nächsten Sonntag lautet:

„Unter dem Doppeladler", Marsch	Wagner
Ouverture „Die Felsenmühle"	Reissiger
Sopransolo: „Die Loreley"	Liszt
Frau Genevra Johnstone Bishop.	
Auswahl aus „Der Rosenkavalier" (Walzer des Baron Ochs, Lied des Tenoristen, Frühstücksszene u. Trio.)	R. Strauß
Ouverture zu „Zar und Zimmermann"	Lortzing
Violinsolo: 2. und 3. Satz aus dem Konzert in G-moll	Bruch
Frl. Ruth Ray.	
Traumbilder (Mit Zithersolo, Herr K. Wunderle.)	Lumbye
Fackeltanz	Meyerbeer
Erinnerung an Tirol, Phantasie für Zither, Flöte und Streichinstrumente	Wunderle
Die Mühle im Schwarzwald	Eilenberg
Patriotischer Marsch	Rosey
Frl. Grace Grove am Flügel.	

Damenklub Kolumbia.

Prächtige feingeistige Unterhaltung bei gutem Besuch abgehalten.

Daß der Frauenklub „Kolumbia" seinen Mitgliedern in den Zusammenkünften einen Ruhepunkt im hastigen Leben biete, eine geistige Erholung in seinem Streben nach allem Schönen, führte die Präsidentin Frau Listemann in ihrem Neujahrsgruß an die Damen in der gestern abgehaltenen monatlichen Versammlung aus. Darauf sprach die Dame Felix Dahns „Hymnus an die deutsche Sprache." Herr E. Stoeber trug, von Frau Julia Bender auf dem Klavier begleitet, auf dem Cello „Stücke im Volkston" von Schumann, „Der Schwan" von Saint-Saëns und „Liebeslied" von Kreisler vor. Frau Dr. O. Linder und Frl. Martha Harnisch unterhielten mit Klavierspiel, kurz, es war eine prächtige, feingeistige Unterhaltung. Für die nächste Versammlung ist die Tragödin Frau Agate Barsescu, den Freunden des deutschen Theaters wohlbekannt, gewonnen worden. Der Besuch war gut.

Chicagoer große Oper.

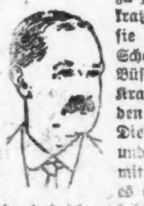
Morgen „Thais" und „Hänsel und Gretel", Sonntag „Parsifal".

In der Oper gelangt morgen Nachmittag „Thais" in bekannter Besetzung und am Abend „Hänsel und Gretel", ebenso, zur Aufführung. Am Sonntag findet die erste Aufführung von Rich. Wagners Bühnenweihfestspiel „Parsifal", um 4:30 Uhr beginnend, statt. Für Montag ist „Carmen", für Dienstag „Der Gaukler", für Mittwoch „Die Nachtwandlerin", für Donnerstag „Boheme" und für Freitag „Manon" angesetzt.

— Das Recht auf Arbeit ist ein Recht, auf dessen Ausübung viele Menschen sehr gern verzichten.

Kopfhaut-Leiden über zehn Jahre

Kleine Beulen auf der Kopfhaut. Sie juckten und bildeten Schorf. Haar ging aus. Cuticura-Seife und Cuticura-Salbe kurirten in zwei Monaten.



268 Harrison Str., Elyria, Ohio. — „Mein Fall war ein Kopfhautleiden. Ich nahm zuerst kleine Beulen auf meiner Kopfhaut wahr, die zu jucken begannen, so daß ich sie kratzte. Nach und nach wurden sie größer und bildeten einen Schorf mit etwas Eitermasse, und Büschel von Haaren fielen beim Kratzen aus. Dadurch verlor ich den größten Teil meines Haares. Dieses wurde dünn und trocken und wie erstorben. Ich war damit über zehn Jahre geplagt, bis es endlich so schlimm damit wurde, daß ich mich schämte, zum Barbier zu gehen, um mein Haar schneiden zu lassen.

„Ich versuchte Alles, was in meine Hände kam, —— und ——, erzielte aber keine Heilung, bis ich mit dem Gebrauch von Cuticura-Seife und -Salbe begann, worauf der Schorf zu verschwinden begann. Ich wendete die Cuticura-Seife und -Salbe in der Weise an, daß ich meine Kopfhaut zweimal im Tage mit warmem Wasser und Cuticura-Seife wusch und dann Cuticura-Salbe einrieb. In einigen Wochen spürte ich wohltätige Folgen und in zwei Monaten war ich geheilt." (Unterschrift) F. J. Busher, 28. Januar 1913.

Warum soll man nicht eine reine Haut, weiche, weiße Hände, eine reine Kopfhaut und guten Haarwuchs haben? Unsere Geburt hat uns ein Recht darauf verliehen. Cuticura Seife und ein gelegentlicher Gebrauch von Cuticura Salbe werden in den meisten Fällen solche erwünschte Zustände bringen, wenn alles andere nicht geholfen hat. Verkauft in der ganzen Welt. Reichliche Proben von jedem Mittel werden zusammen mit einem Hautbuch von 32 Seiten frei per Post versandt. Adressirt Postkarten an „Cuticura, Dept. T, Boston."

Männer, die sich mit Cuticura Seife rasiren und den Kopf waschen, werden ausfinden daß sie das Beste ist für Haut und Skalp.

Offen Samstag Abend — Offen Samstag Abend

THE HUB
Henry C. Lytton & Sons

Jetzt in unserem neuen Heim — gerade gegenüber von unserem alten Platz

Kommt nach diesem Januar-Räumungs-Verkauf Wenn Ihr recht viel für Euer Geld haben, wollt

Wir garantiren Euch, daß Ihr es hier erhaltet, mehr als je, und vielleicht mehr als Ihr je wieder erhalten werdet — es ist der größte Räumungs-Verkauf aller Zeiten. Unser Geschäft wächst von Tag zu Tag, indem unsere Kunden ihren Freunden von den wunderbaren Werten erzählen, die wir offeriren.

Ueberzieher von Kerseys, Meltons, Patent Beavers, Chinchillas und vielen neuesten Geweben in jeder Farbe. Reguläre Chesterfields; schneidige 42-zöllige doppelreihige Ueberzieher; 44, 46 und 50-zöll. ein- sowie doppelreihige Ulsterettes, mit Shawl- und „convertible" Kragen und beliebten Balmaccans — in allen Größen, 33 bis 48 zu haben — $25, $27.50 und $35 Ueberzieher, zu **$18**

Anzüge von reinwollenen Kammgarnen, Vicunas, Tweeds, Homespuns und schlichten und fancy blauen Serges, mit Streifen auf blauem oder schwarzem Grund, Seide gemischte Worsteds und dunkle Mischungen, in grauen, braunen und grünen Farben. Regulation Sack, „Semi-English" oder „Full-English" Modelle — manche sind mit Seide gefüttert — manche mit importirtem Irene oder Sizilian Tuch gefüttert — in allen Größen, 34 bis 52 zu haben — $25, $27.50, $30 und $33 Anzüge, zu **$18**

Bargains für Samstag!

IT PAYS TO TRADE AT
KNOOP'S
624-630 NORTH AVE.
North Avenue, Ecke Vine Strasse.

Bedeutende Preis-Herabsetzungen an Schuhen für Samstag!

Hohe Patentleder-Schuhe für Kinder, lohfarbige oder schwarze Tops, mit oder ohne Patentleder „Collar"; $1.00 Werte, Samstag **69c**
Gummischuhe für Männer, schlichte Sandal- und Sturm-Gummischuhe, beste Qual., $1.00 Wert, Samstag, **69c**
Hohe Dull Kid-Schuhe für Kinder, mit schweren Extension-Sohlen, $1.50 Wert, Samstag **98c**
Kalbleder-Schuhe für Knaben, Knöpf- oder Blucher-Schnürschuhe; Größen 4 bis $5\frac{1}{2}$; $1.50 und $2.00 Werte; Samstag **98c**
Warme gefütt. Kidschuhe f. Kinder, starke Ledersohlen, Größen 3 bis 8, 85c Wert, Samstag **69c**
Filz Juliets, mit Ledersohlen, für Damen, gefütt., geschmeidige Ledersohlen, 98c Wert, Samstag **69c**

Uebrig gebliebene Bargains in Strümpfen u. Unterzeug

25c Jersey fließgefütt. Leibchen und Beinkleider für Damen, Cream Farbe, Gr. 34 bis 38, Samst., **15c**
50c blaue Jersey gerippte fließgefütt. Unterhemden und Unterhosen für Männer, Gr. 32 bis 46, zu .. **39c**
$12\frac{1}{2}$c schwarze fließgefütt. Damenstrümpfe, absolut echte Farben, alle Größen, am Samstag, Paar ... **9c**
65c Cream Farbe Jersey gefließte Union Suits für Damen, Größen 34 bis 38, Samstag **39c**
2.50 wollene gerippte Union Suits für Männer, naturgraue Farbe, alle Größen, Samstag ... **1.75**
20c schwarze Wolle gemischte Socken für Männer, graue Fersen und Zehen, alle Größen, Paar **$12\frac{1}{2}$c**

3 Spezialitäten in dem Weißwaaren-Dept. für Samstag

36zöll. schweres gebleichtes Muslin, 10 bis 20 Yd. Längen, nicht gestärkt, speziell am Samstag, Yard. **$6\frac{1}{2}$c**
Yardbreites Longcloth, sehr feine Qual., 10 Yards in einer Bolt, speziell am Samstag **98c**
39zöll. ungebleichtes Bettuchzeug, sehr schmal gewebt, sonst $8\frac{1}{2}$c, spez. Samstag, Yard ..... **$5\frac{3}{4}$c**

Sechs Partien zur Räumung des 2. Floors.

Lange weiße Baby Flannelette Skirts, 25c Wert, Samstag ... **10c**
Rosa Flannelette Skirts für Kinder, mit Waist, Größen 1, 2 und 3, 29c Wert, Samstag **15c**
Hübsche Pelz Sets für Kinder, in grauem, weißem und schwarzem Caracul, große Muff und Scarf, $2 Wert, Samstag .. **1.25**
Flannelette Skirts für Damen, rosa und blau gestreifte dunkelgraue, extra lang geschnitten, 50c Wert, **32c**
Rosa Kimonos für Babys, Cuff und Kragen mit gehäkelter Kante, 25c Wert, Samstag **15c**
Navyblaue Sateen Regen Capes für Kinder, garant. regendicht, mit Plaid gefütt. Hauben, Gr. 6 bis 14, 2.75 Wert, Samstag **1.95**

Samstag-Preise in dem Grocery-Dept.

Seife: Swifts Pride, 9 Stücke für 25c
Zucker: Bester granulirter, mit Grocery-Ankauf von $1 oder mehr (Seife u. Mehl ausgeschl.), 10 Pfund 45c
Mehl: New Century oder Knoops Best — ¼ Bbl. $1.21; ⅛ Bbl. 62c
Böhmisches Roggenmehl, ⅛ Bbl. 59c
Kaffee: Extra Blend Bogata und Santos, das Pfund 28c
Tomaten: Extra Standards Büchse 10c
Erbsen: Fancy Early June, Büchse 10c
Corn: Sky Farm Marke, 3 Büchsen ... 25c
String Bohnen: Lake Side Marke — die Büchse 11c
Pfirsiche: Feine California gelbe, die Büchse 15c
Ananas: Hawaiische, Nr. 2½ Büchse .. 19c
Präserven: Colonial oder White Bear, große Mason Jars nur 24c
Catsup: Club House Marke — 25c-Flasche nur 15c
Prunes: Fancy Santa Clara, Pfd. 10c
Rosinen: Nun Such Marke, kernlos das Packet 10c
Reis: Extra fancy Head Reis 3 Pfd. 27c
Ofenwichse: Blackine, 10c-Büchse nur 5c
Holländische Häringe: Fancy Milchner, das Fäßchen 72c
Butterine: Good Luck, in 5-Pfund-Trommeln, 95c; Pfundkarton 20c
Suppen: Campbells assort., 3 Büchs. .. 25c
Jello oder Bromangelon: Alle Sorten, 3 Packete für 25c
Milch: Silver Cow Beauty oder Pearl 1 Pfd. hohe Büchsen, 3 für .. 25c
Navybohnen: Nr. 1 handgepflückte, 5 Pfund für 23c
Quaker Oats: 3 Packete für 25c
Spargel: Manzanita, Pfd.-Büchsen, zwei für 25c
Käse: Extra fancy Brick Cream, — das Pfund 19c
Pfannkuchenmehl: Aunt Jemina od. Uncle Jerry, 3 Packete 25c
Karo Sirup: 3 10-Büchsen für 25c
Salz: 10-Pfd.-Sack best. Tischsalz .... $6\frac{1}{2}$c
Senf: Williams 15c Jars nur ..... $7\frac{1}{2}$c
Lachs: Swan Island Marke — 15c-Büchse nur 10c

Zwei Quarts Reis-Kocher, grau emaillirt, wert 50c, nur **29c**
14 Quarts Geschirrschüssel, inwendig weiß emaillirt, blaugesprenkelt auswendig, wert 65c, nur **29c**

Leset die Sonntagpost.

UMI

Beinahe 10,000,000 Pfund

Kunstbutter wird jeden Monat in Chicago hergestellt. Diese Zahlen geben Euch eine Idee von dem Umfang dieser Industrie. Zeigen auch die Wichtigkeit der Oleomargarin im Nahrungshaushalt der Nation und deuten an, weshalb ihre Fabrikatian von der Bundesregierung gefördert werden sollte.

JELKE GOOD LUCK MARGARINE

Das feinste zum Bestreichen des Brotes, nimmt den ersten Platz ein in Qualität und Größe des Absatzes.

Wir garantiren Befriedigung.

Bestellt Euer Packet heute.

Besteht auf dieses Packet.

Wenn Euer Händler Euch nicht damit versorgen kann, telephonirt West 2884

JOHN F. JELKE CO., Chicago

Bell CHICAGO TELEPHONE COMPANY — LOCAL AND LONG DISTANCE TELEPHONE — BELL SYSTEM — AMERICAN TELEPHONE & TELEGRAPH CO. **System**

In der Regel können Sie Leute dann durch das Fernverkehrs-Telephon erreichen, wenn es schwierig oder gar unmöglich ist, sich ihrer Aufmerksamkeit auf irgend eine andere Weise zu versichern.

Ein Fernverkehrs-Anruf zieht den Bankdirektor aus seiner Sitzung und den Handelsman von seinem Ladentisch herbei.

Sparen Sie Zeit und erzielen Sie schnelle Resultate, indem Sie sich der Fernverkehrs-Linien bedienen.

Chicago Telephone Company
Bell Telephone Building
Official 100

— Die deutsche Barke „Eilbeck", gestern zu Astoria, Oreg., eingetroffen, rettete 20 Schiffbrüchige von der Barke „Battle Abbey", die am 28. Dezember v. J. auf hoher See brennend verlassen wurde.

— Auf der Kaninchenjagd nahe dem Kankakeeflusse wurde der Farmer Oscar West durch zufälliges Losgehen des Schrotgewehrs seines Neffen, Vernon Hammersly von Chicago, schwer, vielleicht tötlich, verwundet.

Diejenigen, die sich

auf dieses große Hausmittel verlassen, das seine Kraft schnell und sicher beweist, die kleinen Beschwerden zu beseitigen, die aus mangelhafter oder unregelmäßiger Tätigkeit der Verdauungsorgane entstehen, finden, daß sie sich mittels desselben Stunden von Leiden ersparen und außerdem die Anfälle von schweren Krankheiten verhindern.

BEECHAM'S PILLS

enttäuschen die Leute nie, die sie einnehmen. Sie fördern die Verdauung, stimuliren die Leber, klären die Nieren und reguliren die Eingeweide. Durch die Blutreinigung erhöhen sie die Fröhlichkeit und erzeugen Selbstvertrauen. Alle Tätigkeit hängt ab von Gesundheit und Kraft. Leute, denen Beecham's Pillen bekannt sind,

Genießen ihr Leben

Ueberall verkauft. In Schachteln, 10c, 25c.

Beecham's Pillen haben den größten Verkauf irgend einer Medizin in der Welt.

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press".

Ausland.

England und die Ausstellung.

London, 9. Jan. Die Frage der Beteiligung Englands an der Panama-Pazifik Weltausstellung in San Franzisko wird im Unterhause auf's Tapet gebracht werden; während der Debatte über die Antwort auf die Thronrede, womit jede parlamentarische Tagung beginnt.

Sir Edward Grey, der Staatssekretär des Auswärtigen, muß die Verantwortung für den Regierungsbeschluß auf sich nehmen, sich an dieser Ausstellung nicht zu beteiligen. Bis jetzt hat er sich vollkommen schweigsam über diesen Gegenstand verhalten.

Wie es heißt, wird er alle Gerüchte zurückweisen, als ob ein „verlegenheitsbringendes" Abkommen mit Deutschland in dieser Sache bestehe.

Sünden der Vorgänger.

Kellogg-Mackay Steam Radiator Co. bankerott.

Bleibt im Betrieb.

Die Bestände beinahe so hoch wie die Schulden, $1,500,000. — Neuorganisirung war vergebens. — Dürfte bald wieder auf den Beinen sein.

Nicht der Lage des Geldmarkts, der in letzterer Zeit so viele Zahlungseinstellungen geschäftlicher Unternehmungen zuzuschreiben waren, sondern der schlechten Geschäftsleitung unter früherer Verwaltung wird von dem Anwalt der Firma, Donald F. McPherson, es zugeschrieben, daß für die Kellogg-Mackay Steam Radiator Co. heute Gerichtsverwalter eingesetzt worden sind. Das Geschäft der Firma, 403 West 18. Straße, wird im Betrieb bleiben, da es nicht an Bestellungen fehlt und deren Nichtausführung weitere schwere Verluste nach sich ziehen würde. Die Verbindlichkeiten sind etwas über $1,500,000, die Bestände etwas unter dieser Summe.

Forderung von $800,000.

Für gelieferte Materialien hat die Pierce-Butler-Pierce Mfg. Co. in New York eine Forderung von $800,000 an die Firma, die Bishop-Babcock-Becker Co. und die Northern Bank Note Co., hiesige Firmen, haben solche von $267.81 und $45. Auf den Grund hin, daß die Kellogg-Mackay Co. am 5. Januar an die International Sprinkler Co. $1000 bezahlte, obwohl sie damals schon zahlungsunfähig gewesen sei, haben die drei genannten Firmen heute Bundesrichter Carpenter zur Einsetzung der Central Trust Co. und von F. W. Fix als Masseverwaltern veranlaßt. Fix war früher Schatzmeister der zahlungsunfähigen Fabrik und kennt deren Geschäft ganz genau.

Vergeblicher Rettungsversuch.

„Seit längerer Zeit war die Geschäftsleitung der Kellogg-Mackay Co. schlecht," sagte heute der letzteren Anwalt, „und da man geschäftlichen Schiffbruch erwarten mußte, falls nicht sofort eine Aenderung getroffen werde, wurde die Gesellschaft vor einem Monat neuorganisirt. P. M. Beecher von Syracuse, N. Y., wurde damals zum Präsidenten gewählt, und wir waren der Hoffnung voll, daß es gelingen werde, den Karren aus dem Dreck zu ziehen. Tatsächlich ist das auch jetzt noch unsere Ansicht. Einige Gläubiger teilen jedoch nicht unser Vertrauen und haben nach kurzer Wartezeit heute das Gerichtsverfahren eingeleitet. Wir können nicht zugeben, daß die Firma bankerott ist, werden die Masseverwaltung aber nicht bekämpfen, weil sie das Mittel sein mag, um das Geschäft wieder auf die Beine zu bringen." Die Schulden haben sich seit geraumer Zeit, als der Kredit der Kellogg-Mackay Co. glänzend war, angehäuft.

Schützt Euch gegen Magenleiden

Ein Stuarts Dyspepsia Tablet in Eurer Börse oder Westentasche mitgeführt setzt Euch in den Stand, Euren Magen in Ordnung zu halten.

Seht, daß nicht Magenleiden aller Art, Dyspepsie, Gastritis, schlechte Ernährung, Durchfall und Vertigo Euer Leben zu einer fortwährenden Tortur und schließlichen Fehlschlag machen. Der Mann, der heute gewinnen will, muß seinen Körper sowohl wie seinen Geist in vortrefflicher Verfassung haben. Stuart's Dyspepsia Tablets sind eine Notwendigkeit für den Mann, der seinen Körper stets unter seinem Willen haben will.

„Ich esse wann ich will, was ich will, denn nach jeder Mahlzeit nehme ich ein kleines Stuarts Dyspepsia Tablet."

Stuart's Dyspepsia Tablets liefern gerade die Elemente — Pepsin und andere Ingredienzien — die der normale Magen für die Verdauung der Speisen absondert. Ein oder zwei dieser Tablets verdauen auch das reichlichste Mahl ohne Beihilfe vom Magen. Gleichzeitig stärken und kräftigen sie den geschwächten Magen, so daß er bald wieder in gesundem Zustand ist.

Vorsichtige Männer haben stets eine Schachtel Stuart's Dyspepsia Tablets vorrätig. Sie sichern Verdauung, ganz gleich wie viel und was gegessen wurde. Glaubt nicht, weil Euer Magen meistens in Ordnung ist, Ihr sie nicht braucht. Der Polizist führt einen Revolver bei sich, nicht weil er ihn stets braucht, sondern wenn er ihn braucht, braucht er ihn sofort. Wenn Ihr Linderung von Unverdaulichkeit sucht, wollt Ihr sie sofort. Schützt Euch gegen Magenleiden mit einer 50 Cents Schachtel von Stuart's Dyspepsia Tablets, in jeder Apotheke. Erfolgreiche Männer überall empfehlen sie und verlassen sich auf sie.

Räumungs-Verkauf.

Männer-Ueberzieher und Anzüge, Hemden und Unterzeug, Knaben-Ueberzieher und Anzüge.

Unser Mittwinter-Räumungsverkauf gibt Euch Gelegenheit, einen neuen Anzug oder Ueberzieher, Ausstattungswaaren usw. zu einer großen Preisherabsetzung zu erhalten:—Die unvollständigen Partien von den starken Verkäufen einer Saison und Ueberschußpartien von Fabrikanten zu einer Ersparniß von einem Viertel, einem Drittel und der Hälfte vom regulären Preis.

Anzüge und Ueberzieher für Männer und junge Männer

$10 und $12 Anzüge und Ueberzieher jetzt **$8.50**
$15 und $18 Anzüge und Ueberzieher jetzt **10.50**
$20 und $22 Anzüge und Ueberzieher jetzt **13.50**
$25 und $28 Anzüge und Ueberzieher jetzt **16.50**

Männerhemden und Unterzeug.

$1 Hemden, einfach und plaited, jetzt zu **68c**
1.50 Hemden, einfach und plaited, jetzt zu **95c**
$1 wollenes Unterzeug, Unterhemden und Unterhosen, per Garment jetzt **68c**
1.50 wollenes Unterzeug, Unterhemden und Unterhosen, per Garment jetzt **95c**

Knabenüberzieher und Anzüge,

Alter 2½ bis 18 Jahre.

$3 Knaben Anzüge und Ueberzieher, jetzt **1.75**
$4 Knaben-Anzüge und Ueberzieher, jetzt **2.75**
$5 Knaben-Anzüge und Ueberzieher, jetzt **3.75**
$6 Knaben-Anzüge und Ueberzieher, jetzt **4.75**

THE ARMITAGE

JOHN S. EDWARDS, Pres.

Milwaukee and Armitage Aves.

Der leidige Mammon.

Verursachte Zwiespalt in einer Negerkirchengemeinde.

Wegen angeblich widerrechtlicher Vorenthaltung ihm anvertrauter Kirchengelder im Betrage von $464.28 wurde heute der Farbige John Elvie, Nr. 4620 Federal Straße, Schatzmeister der Bethlehem Baptistenkirche an S. Dearborn und W. 49. Straße, dem Stadtrichter Mahoney vorgeführt. Als Kläger hatte sich der Geistliche Samuel Johnson, Nr. 2829 Federal Straße, eingefunden. Etwa 100 farbige Männer und Frauen füllten als Zuschauer den Gerichtssaal. Ihre Neugierde wurde nicht befriedigt, da der Richter trotz des Einspruchs der Verteidigung die Verhandlung auf den 20. Januar verschob. Es geschah das angeblich, weil drei der vorgeladenen Zeugen nicht zur Stelle waren.

Aus den Aeußerungen der Anwälte geht hervor, daß Pastor Johnson und Elvie am 3. Januar zum Besten der Kirche $464.28 gesammelt hatten. Da die Banken schon geschlossen waren, nahm Elvie das Geld mit nach Hause.

Er behauptet nun, das Geld, da Pastor Johnson von der ausschließlich aus Farbigen bestehenden Gemeinde abgesetzt worden sei, den zuständigen Kirchenältesten übergeben zu haben. Pastor Johnson stellt in Abrede, daß er seines Amtes entsetzt worden sei. Er gibt zwar zu, daß etwa 25 Kirchenmitglieder am 29. November unbefugter Weise eine Versammlung abgehalten und seine Absetzung verfügt hätten, behauptet aber, daß der Beschluß der ungesetzlich einberufenen Versammlung für ihn nicht bindend und daß er nach wie vor der rechtmäßige Seelenhirte der Gemeinde sei. Ihm hätte also auch Elvie das Geld ausliefern müssen. Da er sich dessen weigert, habe er sich einer Gesetzesübertretung schuldig gemacht.

Straßendurchbruch.

Bahn und Anwohner ermöglichen Oeffnung der Süd Park Ave. bis 111. Str.

Die Behörde für örtliche Verbesserungen hat heute im Grundbuchamt Karten bezüglich der Durchlegung der Süd Park Ave., von der Ost 93. zur Ost 111. Straße, hinterlegt. Das vor einiger Zeit eingereichte Enteignungsverfahren ist hinfällig geworden, da die nwohner $1650 aufbringen wollen, um Weichengeleise und Sperrgitter der Illinois Zentralbahn, welche die östlich und westlich laufenden Straßen in jener Gegend abschlossen, zu entfernen und die Bahngesellschaft einen neunzig Fuß breiten Streifen für die Straßenanlage abtritt. Nach dem Ausbau der Straße, Anlage der Gas-, Wasser-, Abzugskanalröhren und Pflasterung, wird die Straße wahrscheinlich der Südparkbehörde als Boulevard übertragen werden. Die Süd Park Ave. wird sich bald von der Ost 22. bis zur 115. Straße ununterbrochen hinziehen.

Neues Zeitungsgebäude.

Victoe F. Lawson hat heute auf 198 Jahre zu $45,000 jährlicher Bodenrente fünf, $60,000 zehn und $75,000 183 Jahre lang das Grundstück an der Nordwestecke der West Madison und Market Straße, 194 bei 200 Fuß, gepachtet und sich verpflichtet, dort bis zum 1. Mai 1923 einen Neubau zum Mindestkostenpreise von $500,000 zu errichten. Es soll das Heim der Zeitung „Daily News" werden. Der Durchschnittsbodenwert des Landes ist $48.36 den Geviertfuß.

Freimaurer Arbeitsbüro.

Das durch freiwillige Beiträge der Logenmitglieder in Chicago und Umgegend, zumeist fünf Cents für jedes Mitglied, erhaltene freie Stellenvermittlungsamt der Freimaurer hat im verflossenen Jahre 549 „Brüdern" Stellungen verschafft, gegen 386 im Vorjahre. Heute Abend werden die beiden Beamten des Büro, welche selbst keinerlei Gebühren annehmen dürfen, dem Vorstand in der Bankethalle im Freimaurertempel ihren Bericht über das sehr erfolgreiche Jahr ablegen. Nach dem Vorbild des hiesigen sind in anderen Städten gleiche Aemter geschaffen worden.

Jemand der Trust-Preise für ein Begräbniß bezahlt braucht einen Vormund

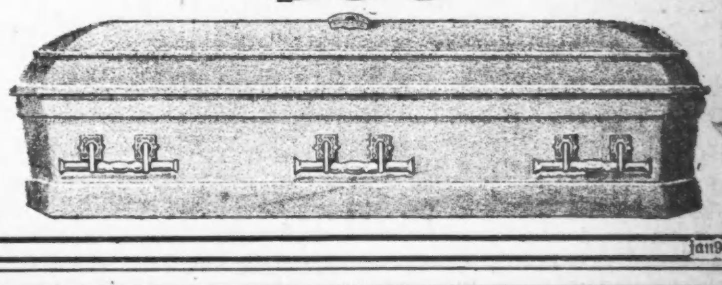
Vielleicht sind Sie einer, und es gibt tausende andere, deren richtige Idee von dem gewöhnlichen Bestatter-Etablissement sich so stellt: Zwei Zimmer-Office mit Pult, Tisch, Lampe, ein Farrenkraut und Telephon vorne und eine teppichlose Rumpelkammer hinten, wo Schatten huschen und kein Leben bemerkbar ist; wo Unordentlichkeit herrscht und Unsauberkeit sich breit macht. Dieses Bild kann man in fast jeder Nachbarschaft in Chicago sehen. Und damit geben Sie sich ab, mit dem schleichenden Begräbniß-Trust, der von **2 bis 5 mal** so viel für Särge und Beerdigung berechnet, als der richtige Preis ist.

Vergleicht diese hunderte von Geschäften mit Hursens zwei großen palastartigen Gebäuden von geräumiger Eleganz — das größte Bestattungsgeschäft in der Welt, eins an der West-, das andere an der Südseite; vergleicht die Trustpreise irgendwo mit Hursens Preisen, die von **zwei- bis fünfmal niedriger sind für bessere Qualität,** und Ihr werdet das Geheimniß meines Erfolges erkennen, den riesigen Drachen, den Begräbnißtrust, zu bekämpfen.

West-Seite
2346 W. Madison Straße,
Phone West 101.
Irgend ein Punkt an der West-, Nordwest- od. Nordseite in 10—25 Minuten erreicht.

Süd-Seite
1818 S. Michigan Avenue,
Phone Calumet 4030.
Irgend ein Punkt an der Süd- oder Südwestseite wird in 10—20 Minuten erreicht.

$30



jan9.16

Macht Euch die Gelegenheit der niedrigen Raten zu Nutze und laßt Euer Haus jetzt drahten für

Elektrisches Licht

Wegen Einzelheiten über unseren Hausdrahtungs-Vorschlag bei zweijähriger Abzahlung schreibt uns heute; oder telephonirt Randolph 1280 — Kontrakt-Departement.

Commonwealth Edison Company
120 West Adams Strasse.

Wm. D. McJunkin Advertising Agency, Chicago.

Leset die „Sonntagpost"

Abendpost

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

„Abendpost“-Gebäude, 101-103 S. Fifth Ave. Ecke Monroe Straße.
CHICAGO - - - ILLINOIS.
TELEPHON: Private Exchange 1498 Main. Automatic 53-356.

Preis jeder Nummer, frei ins Haus geliefert, 1 Cent
Preis der Sonntagpost ... 2 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei ... $3.00
Mit Sonntagpost ... $4.00

Entered as Second Class Matter September 9th, 1889, at the Post Office at Chicago, Illinois, under Act of March 3d, 1879.

Unnütze Mühe.

Mit den Vorarbeiten für mehrere neue Gesetzentwürfe, die das Sherman'sche Antitrustgesetz vervollständigen oder ergänzen sollen, ist der Justizausschuß des Abgeordnetenhauses bereits fertig. Sein Vorsitzender, der Abgeordnete Clayton aus Alabama, will die Arbeit aber erst vom Präsidenten begutachten lassen, ehe er sie dem Kongresse unterbreitet. Inzwischen verrät er nur, daß das Shermangesetz selbst unverändert bleiben soll, und daß die „Ergänzungsvorschriften“ lediglich zur Belehrung der großen Geschäftsleute bestimmt sind, die angeblich immer noch nicht wissen, wie sie sich zu verhalten haben, um nicht mit den Strafgerichten zusammenzustoßen. Insbesondere soll einer der Entwürfe die „ineinandergreifenden“ Aufsichtsräte verbieten.

Wie es scheint, sind diese Entwürfe nur deshalb ausgearbeitet worden, weil die letzte demokratische Nationalplatform sie in Aussicht gestellt hat. Daß sie notwendig oder auch nur zweckdienlich sind, wird sich kaum noch beweisen lassen. Seitdem nämlich die Bundesregierung die Verfolgung der gesetzwidrigen „Combines“ wirklich ernsthaft betreibt, und der höchste Gerichtshof das Shermangesetz „im Lichte der Vernunft“ ausgelegt hat, schwindet die Begriffsstutzigkeit des großen Geschäftes zusehends dahin. Wenn selbst der Telephontrust die Unstatthaftigkeit seiner Verbindung mit der Western Union Telegraphengesellschaft eingesehen, und das Haus J. Pierpont Morgan sich entschlossen hat, aus dem Aufsichtsrate von dreißig Eisenbahn- und Industriegesellschaften auszutreten, so werden die anderen Monopolisten wohl auch wissen, was sie tun dürfen und was sie lassen müssen. Der sogenannte Erntemaschinentrust sträubt sich allerdings noch gegen die freiwillige Auflösung, weil er sich nach der Roosevelt'schen Bezeichnung für einen guten und nützlichen Trust hält, aber diese Meinungsverschiedenheit wird sich wohl gleichfalls auf Grund des Shermangesetzes beheben lassen. Sollte die Harvester Co. es auf eine Klage ankommen lassen, so wird das Bundesobergericht zweifellos leicht genug entscheiden können, ob die von ihr vollzogenen Verschmelzungen als Trustgründung zu betrachten sind, oder nicht.

Durch neue Gesetze wird nur abermals eine „Unsicherheit“ geschaffen werden, die erst nach langwierigen Streitigkeiten in den Gerichtshöfen wird beigelegt werden können. Denn falls die geplanten Zusätze die obergerichtliche Auslegung des Shermangesetzes nicht einfach bestätigen, müssen sie zu ihrer Verdunkelung führen. Es wird an ihnen von den findigen Korporationsanwälten wiederum die bekannte Haarspalterei geübt werden, die den Laien mit Recht verhaßt ist. Schließlich mag durch die „Ergänzungen“ das Shermangesetz selbst, obwohl es unverändert bleiben soll, erheblich abgeschwächt oder sogar ganz hinfällig gemacht werden. Im besten Falle werden die Trustmagnaten abermals vorschützen können, daß sie nicht wissen, woran sie sind.

Ein getretener Quark, sagt Goethe derb, aber richtig, wird breit, nicht stark. Das sollten sich besonders die Gesetzgeber zur Lehre dienen lassen, die so sehr zur „Ausführlichkeit“ hinneigen und an ihrem Quark so lange herumkneten, bis er ungenießbar geworden ist.

Stark genug—wenn friedlich.

Jeder ist sich selbst der Nächste und jeder wird von seiner eigenen Tätigkeit eine besonders hohe Meinung haben; geneigt sein, seinem Berufe eine besondere Wichtigkeit beimessen. Das bedingt noch lange nicht, daß man sich — was zu tun eine gewisse Menschensorte unstreitig geneigt ist — so ungefähr für den Mittelpunkt des Weltalls erachtet und meint, das liebe Ich und was so drum und dran hängt, sei das Wichtigste auf Erden und müsse für den Lauf der Dinge maßgebend sein. Es ist einfach natürlich und selbstverständlich. Und es ist notwendig zum Fortschritt. Bei der Vielseitigkeit der menschlichen Tätigkeit ist auch den großen weitausschauenden Geistern ein umfassender Ueberblick und eine gerechte und gleichmäßige Abschätzung der Bedeutung der verschiedenen Arbeitsgebiete für die Allgemeinheit unmöglich, und gewiß, daß dieses oder jenes unterschätzt und zum Nachteile auch des Ganzen hintangesetzt werden würde, wenn die auf ihnen Arbeitenden, die Angehörigen und Führer der betreffenden Berufe, nicht von der großen Wichtigkeit ihrer Arbeit überzeugt wären und dementsprechend versuchten, sie zur vollsten Geltung zu bringen, ihren Mitmenschen nach Möglichkeit die eigne hohe Meinung von ihrem Beruf und der großen Bedeutung desselben für das Ganze einzuimpfen.

So ist es auch nicht nur natürlich, sondern geradezu Pflichterfüllung, wenn Angehörige der Armee und Flotte bei jeder Gelegenheit für eine Vermehrung und Stärkung der bewaffneten Macht des Landes eintreten und in der Begründung ihrer dahingehenden Forderungen die Wichtigkeit und Bedeutung, die Notwendigkeit einer starken bewaffneten Macht behufs Sicherstellung des Vaterlandes möglichst eindringlich schildern und dabei — den Mund etwas sehr voll nehmen; Gefahren an die Wand malen, die andere von ihrem Standpunkte aus nicht zu erkennen vermögen, oder die gar nicht da sind. Der Anderen, der Gesammtheit, Pflicht ist es, die Forderung und die Einschätzung auf das gehörige Maß zurückzuführen. Und das geschieht um so zuverläßlicher, je größer und höher jene waren. Die verhältnißmäßig bescheidenen „vernünftigen“ Forderungen haben am meisten Aussicht, ungeprüft durchzugehen.

Es will scheinen, als habe die Forderung, welche der Generalmajor Leonard Wood, der derzeitige Chef der Armee, in seiner jüngsten Eingabe an den Kongreß aufstellte, ganz besonders gute Aussicht auf Bewilligung, denn die Presse des Landes tritt ziemlich einmütig dafür ein. General Wood verlangt eine Bewilligung von rund $6,000,000 für Kanonen und Schießbedarf. Er weist darauf hin, daß die Ver. Staaten zur Zeit nur etwa 500 Feldgeschütze besitzen und knapp genug Schießbedarf für zehn Schlachttage, während bei Tag- und Nachtarbeit unsere Arsenale nicht mehr als 1600 Granaten den Tag anfertigen können — so viel wie zwei Batterien oder acht Geschütze an einem Kampftag verbrauchen könnten. Der General meint, das Land müsse sich einen Bestand von wenigstens 380 Batterien oder 1440 Geschützen und einen entsprechenden Vorrat an Schießbedarf sichern. Denn so viele Geschütze gehörten zu einer Armee von 500,000 Mann, und die Aufstellung einer solchen Armee werde nötig sein, wenn es einmal zu einem Kriege komme, da nur eine große Macht es wagen werde, uns anzugreifen.

Diese Anregung des Generals wurde von der amerikanischen Presse sehr günstig aufgenommen und ein wesentlicher Teil derselben hat sich geradezu begeistert dafür in's Zeug gelegt. Man erklärt den General, im Hinweise darauf, daß er eine starke Erhöhung der stehenden Armee nicht fordert, für sehr konservativ und bescheiden und sagt, es würde ein Verbrechen wider das Land sein, wenn der Kongreß die so bescheidene Forderung nicht bewilligte. Die Mannschaften könnten im Falle eines Krieges leicht und schnell genug beschafft werden, wenngleich es ungeübte Leute sein würden, die erst zu Soldaten gemacht werden müßten. Dazu werde man, angesichts der schnellen Auffassung, und großen Geschicklichkeit der amerikanischen Jugend, aber wohl noch Zeit genug bekommen, wir würden im Falle eines plötzlichen Krieges aber nicht Zeit haben, erst die nötigen Geschütze und den notwendigen Schießbedarf herzustellen und General Wood habe durchaus Recht, wenn er sage, daß es unter solchen Umständen, bei ungenügender Bewaffnung, nichts anderes als Menschenschlächterei wäre, die Freiwilligen gegen einen Feind zu schicken.

Das wäre es, ohne Zweifel. Und wie diese, so sind auch alle anderen Folgerungen und Ausführungen richtig. Nur die eine Annahme, von der die ganze Darlegung ausgeht, ist, wenn nicht gerade falsch, so doch sehr kühn und im höchsten Grade unwahrscheinlich: die, daß die Ver. Staaten über Nacht, sozusagen, von einer großen Macht angegriffen werden könnten. Wenn auch nur ganz entfernt ein solcher Fall zu befürchten wäre, dann wäre es nicht nur Pflicht des Kongresses, die Forderung der Chefs der Armee sofort zu bewilligen, sondern dann wäre noch mehr zu tun und für eine wesentliche Vermehrung der stehenden Armee Sorge zu tragen. Eine solche Gefahr gibt's aber nicht. Keine große Macht denkt daran, die Republik anzugreifen, oder ihr Unwürdiges zuzumuten, und keiner wird in absehbarer Zeit dergleichen in den Sinn kommen. Und für die kleineren gilt dasselbe; den Kleinen gegenüber würde unsere heutige Macht sogar in Angriffskriegen genügen. Es wird darauf hingewiesen, daß seit Bestehen der Republik noch jede Generation einen Krieg sah. Stimmt. Das waren aber seit hundert Jahren ausnahmslos Angriffskriege, die wir den Andern, nicht diese uns aufzwangen. — Die Republik ist stark genug bewehrt. Denn sie ist des Friedens gewiß, so lange nicht sie selbst den Krieg herbeiführt. — — —

Schweigsame Tugend.

Ist es erlaubt, einmal bescheiden an die Existenz unserer tüchtigen Polizeifrauen zu erinnern? An die Frauen, die von der modernen Zeit schon so sehr aus Dulderinnen zu kampffrohen Heldinnen gemacht wurden, daß sie es wagten, in Reih und Glied zu treten mit der erprobten Männlichkeit unserer Blauröcke? Man sollte es meinen. Denn die meisten ihrer lieben Mitbürger, ausgeschlossen natürlich Gatten, Onkel, Söhne und Vettern, haben schon ganz vergessen, daß Chicago überhaupt weibliche Polizisten hat. Und es ist nicht mehr als recht und billig, auch ihnen das Scherflein öffentlicher Erwähnung zukommen zu lassen, das für die meisten Beamten, die großen wie die kleinen, der Hauptzweck der Uebung zu sein pflegt.

Als man damals an die Schaffung von Stellen für weibliche Polizisten dachte, da war man schnell bei der Hand mit allerlei Pflichten, die man ihnen auferlegen könnte. Und noch größer spannte man die Erwartung, wie vortrefflich sie diesen ihren eigenartigen Aufgaben gerecht werden würden. Es war klar, daß man sie nicht zu reizvollen Verbrecherjagden verwenden oder in die Redlightmannschaften einreihen würde. Soweit glaubte man schon der angeborenen und von diesen Auserwählten wahrscheinlich doch noch nicht ganz eingebüßten oder abgewöhnten weiblichen Zartheit entgegenkommen zu müssen, daß man sie nicht gerade auf den gefährlichsten Posten stellte. Ihre gluckenhafte Matronität, dachte man, wäre gerade recht zu Nutze, wenn man ihnen den Schutz der unerfahrenen weiblichen Jugend übertrüge. Und so teilte man sie den Stadtteilen zu, wo diese weibliche Tugend besonders gefährdet zu sein pflegt, und übergab ihnen die Aufsicht über bestimmte Tanzhallen. Man war von vornherein von den praktischen Erfolgen dieser Neuerung überzeugt, und verteilte, wie es üblich ist, reichlichen Lorbeer unter sie schon im Voraus. —

Fragt man sich aber jetzt, nach einem halben Jahre und mehr ihrer Tätigkeit, ob all diese in sie gesetzten Hoffnungen berechtigt waren und ob sie tatsächlich sich ihrer Aufgabe gewachsen erwiesen, so tappt man völlig im Dunkeln. Denn seit jenen lauten Einzugsfanfaren hat man blutwenig von ihnen zu hören bekommen. Nun ist es ja ganz gut möglich, daß sie treffliche Arbeit getan haben. Aber nach ihrer anfänglichen Bereitwilligkeit aus der Zeit, als sie noch „grün“ waren, über ihre Erfahrungen die Oeffentlichkeit zu unterrichten, sollte man schließen dürfen, daß sie diese nette Gewohnheit beibehalten würden. Sie haben es wider Erwarten nicht getan, und es bleibt einem weiter nichts übrig, als an eine Tüchtigkeit zu glauben, die von ihren Verdiensten schweigt. Sie tun ihre Pflicht ohne viel Aufhebens. Ob aber auch mit Erfolg, das ist eine andere Frage. Angenommen, ihre Tätigkeit könnte nicht befriedigen, sie seien ihren Aufgaben nicht gewachsen, wie schnell fände sich wohl einer der bekannten und anerkannten „Diener der Allgemeinheit“, den Finger auf die Wunde zu legen und sich neue Lorbeeren zu pflücken. Jedoch selbst dieses Argument ist hier nicht ganz zuverlässig. Denn es handelt sich um Frauen, und denen muß man zart entgegenkommen. Sie halten heutigentags das Heft in Händen. Nicht etwa am Küchentisch des heimischen Herds, sondern an dem Wurstkessel, in dem die öffentliche Meinung gekocht wird. Und wagte man es etwa, diesen ersten Frauen, die wirklich praktisch die Gleichwertigkeit des weiblichen Geschlechts im öffentlichen Dienste mit dem männlichen erweisen wollen und sollen, ein Mißtrauensvotum auszusprechen oder gar ihre Fähigkeiten anzuzweifeln, man käme übel an. Das kann sich auch die „unabhängigste Schützerin der öffentlichen Wohlfahrt“ nicht erlauben.

Wollte man sich also auf das verlassen, was über ihre Tätigkeit nicht gesagt wird, etwa von ihrer schweigsamen Tüchtigkeit überzeugt sein, oder eine feinverborgene Unfähigkeit argwöhnen, man wäre doch nicht imstande, sich ein in allen Einzelheiten berechtigtes Urteil zu bilden. Indessen, an ihren Früchten soll man sie erkennen. Ihr spezielles Gebiet war, wie gesagt, der Schutz weiblicher Tugend und Unerfahrenheit. Und in zweiter Linie die Moralität der Tanzhallen. Nun wird auch der unverbesserlichste Optimist nicht behaupten wollen, daß es in punkto beschützte Jugendlichkeit seit dem Amtsantritt jener Walküren besser geworden sei. Jeder wird vielmehr zugeben, daß es alle Tage schlimmer wird. Und wenn sich eine halbjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Tanzhallen jetzt in dem Gehirn einer der Blauröckinnen erst dermaßen kristallisirt, daß sie den Tango für einen gefährlichen Tanz hält, so mag zwar die Kritik ganz gut sein, aber von praktischer Tätigkeit läßt das nichts verspüren. Zum Kritisiren und Gutachtenabgeben hat man sie doch wirklich nicht angestellt. Für diese Spezialität gibt es genug andere Leute, die den Mund nicht halten können. Sie sollen Taten tun. Und man kann darauf wetten, daß man nicht versäumt hätte, uns von solchen zu erzählen, wenn wirklich etwas getan worden wäre. —

Man könnte milde sein und einige Pflöcke zurückstecken, da es eben doch nur Frauen sind, die ihre angeborene Schwäche nicht so schnell überwinden können. Aber hier handelt es sich um ein Experiment. Um einen Versuch, der städtischen Verwaltung ein neues, arbeitendes Glied anzufügen. Und darum sollte man über jedes Stadium auf dem Laufenden gehalten werden, damit sich jeder sein eigenes Urteil bilden kann. Wenn sich also herausstellen sollte, daß die Erwartungen, die man in die Neuerung gesetzt hatte, enttäuscht wurden, so wäre es doch das natürliche, diesen Versuch einfach wieder aufzugeben. Das wäre nicht nur vom gesunden Menschenverstand aus das Gegebene, sondern es ersparte dem Stadtsäckel auch unnötige Ausgaben. Aber. Man ist im allgemeinen immer bereit, Neuerungen zu schaffen, vor allem solche, die auf den ersten Anblick Eindruck auf den gewöhnlichen Bürgersmann machen. Und man tut dies um so lieber, weil die Stadtverwaltung dann in den angenehmen Geruch der Fortschrittlichkeit kommt. Indessen, was später daraus wird, ob ein solcher Versuch anschlägt oder nicht, das kümmert niemanden. Was machts auch aus, wenn jährlich so und soviel Geld ausgegeben wird, für das die Gemeinde keine Gegendienste, oder wenigstens nicht entsprechende erhält? Der Bürger und Steuerzahler merkts doch nicht. — — —

„Sie sind klug“
falls Sie Hostetters Magenbitters nehmen, wenn Sie an Kopfschmerzen und Unverdaulichkeit, Erkältungen oder Grippe leiden; aber sind Sie sicher, daß es ist
HOSTETTER'S MAGEN-BITTERS

Lokalbericht.

(Eingesandt.)

Für Einsendungen aus dem Leserkreis ist die Redaktion nicht verantwortlich. Zuschriften müssen möglichst klar und kurz gehalten, und frei von persönlichen Angriffen, das Papier nur auf einer Seite beschrieben sein. Nur Zuschriften, welche den Namen und die Adresse des Einsenders tragen, werden berücksichtigt.

Geehrte Redaktion!

Als langjähriger Leser Ihres werten Blattes habe ich in Ihren Spalten gelesen, daß die staatliche Arbeitsbehörde gegen die Stellungsvermittler vorgeht. Ich und viele meiner Genossen begrüßen es mit großer Genugtuung, daß endlich Abhilfe geschafft wird. Es wäre am Platze, daß diese Büros sämmtlich geschlossen und durch ein staatliches Arbeitsnachweisbüro ersetzt würden, wie dies z. B. in Deutschland der Fall ist. Es ist eine wahre Schande, einem Arbeiter für eine Stelle, die er höchstens ein paar Wochen, oftmals nur eine Woche behalten kann, bis zu $5 abzunehmen, wobei die Stellenvermittler häufig mit Leuten in dem betreffenden Fabrikbetrieb unter einer Decke stecken.

Achtungsvoll,
Ein Arbeiter.

Wurde zum Krüppel.

Hat angeblich durch eigene Schuld den Unfall verursacht.

Beim Versuche, sich an der West 40. Straße und Süd Central Park Ave. auf das Trittbrett der Lokomotive eines in Fahrt befindlichen Güterzuges der Atchison, Topeka & Santa Febahn zuschwingen, glitt heute früh der 18jährige Bahngehilfe Wm. Sangorski, Nr. 2910 West 39. Straße, aus und fiel unter die Räder, die ihm das rechte Bein vom Rumpfe trennten. Der Verunglückte, der außerdem innerlich schwer verletzt wurde, hat Aufnahme im Mercyhospital gefunden.

Fahrlässig und feige.

Ein von Edward J. Hayes, Nr. 3834 Grenshaw Ave., bedienter Kraftwagen stieß heute früh mit einer Western Ave.-Elektrischen, die an der Addison Straße hielt, zusammen. Der fahrlässige Wagenführer flog aufs Pflaster und erlitt eine Schädelwunde, raffte sich aber schnell wieder auf und lief, das Schnauferl im Stiche lassend, davon. Die Polizei fahndet jetzt auf ihn.

Machte ein Ende.

Schwindsüchtiger Armenhäusler schnitt sich den Hals ab.

In seinem Bett im Armenhause zu Oak Forest hat heute früh der schwindsüchtige Schriftsetzer Charles Zimmer, der früher im Hause Nr. 4552 St. Lawrence Ave. gewohnt hat, sich mit einem Messer den Hals abgeschnitten. Er war verblutet, als man ihn fand.

Der Mann, der, so viel man weiß, keine Verwandten hinterläßt, hatte am 12. Dezember 1913 Aufnahme in der Anstalt gefunden. Wie die Aerzte behaupten, wäre er in etwa 14 Tagen der Schwindsucht erlegen.

Charles Heyer, der 65 Jahre alte Hausmeister des Gebäudes Nr. 9127 Commercial Ave., hat sich in dessen Erdgeschoß heute früh erhängt. Der Mann soll schon vor mehreren Tagen geäußert haben, daß ihm nur der Strick als letzter Retter in der Not bleibe. Die Leiche befindet sich im Bestattungsgeschäft Nr. 9117 Houston Ave. Dort wird auch der Koroner seines Amtes walten.

Qualvoller Tod.

Die 28jährige Frau Josephine Brown, Nr. 4067 Federal Straße, warf gestern Abend einen auf dem Feuer stehenden Topf mit Terpentin um. Der Terpentin entzündete sich an den Flammen und setzte die Kleider der Frau Brown in Brand. Ehe die Flammen erstickt werden konnten, hatte die Unglückliche entsetzliche Brandwunden erlitten, die heute morgen im Providenthospital ihren Tod herbeiführten.

In Schwulitäten.

Weil er in seine Bücher nicht, wie vorgeschrieben, eingetragen hatte, daß er von Fred Wheland, einem Verkäufer der Hirsh-Wickwire Company, Nr. 345 S. Franklin Straße, 22 Paar Beinkleider gekauft hatte, ist heute der Pfandleiher Louis Cohen, Nr. 423 S. Clark Straße, verhaftet worden. Wheland ist angeblich geständig, seine Arbeitgeber systematisch bestohlen zu haben.

* Die „North West State Bank“ verteilt unter einem 1913 angenommenen Plan eins vom Hundert ihres jährlichen Reingewinns unter ihr Personal, entsprechend dem Dienstalter und dem Gehalt. Es sind daher $439.55 jetzt unter fünfundzwanzig Angestellte verteilt worden in Beträgen von $36.15 bis $1.37.

— Kathederblüte. — Oedipus zweifelte an seiner Echtheit.

Trinkt heißen Tee gegen eine schlimme Erkältung

Holt Euch ein kleines Packet des Hamburger Brusttee aus irgend einer Apotheke. Gießt über einen Teelöffel voll des Tees eine Tasse voll kochendes Wasser, gießt es durch ein Sieb und trinkt eine Tasse davon zu irgend einer Zeit. Es ist das wirksamste Mittel zur Beseitigung einer Erkältung und zur Heilung der Grippe, da es die Poren öffnet und dadurch die Blutstauung hebt. Es beseitigt auch Verstopfung, wodurch eine Erkältung sofort geheilt wird.

Es ist billig und vollständig [illegible] deshalb harmlos.

THE STERN CLOTHING CO.
NORTH AVE. und LARRABEE STR.

25% RABATT
an unserm ganzen Lager von
Überziehern

$10.00 Ueberzieher für $7.50
$12.50 Ueberzieher für $9.38
$15.00 Ueberzieher für $11.25
$18.00 Ueberzieher für $15.00

Diese herabgesetzten Preise gelten für alle die feinsten Ueberzieher, welche wir kürzlich angekauft haben. Keine Ausnahmen. Ihr erhaltet 25 Prozent Rabatt an irgend einem Ueberzieher, den Ihr kauft. Alles neue Styles. Alle die neuesten Facons. Die allerfeinsten Stoffe, Chinchilla, Vicuna sowie Kersey. Dies ist die beste Gelegenheit, die jemals geboten wurde.

Spezielle Herabsetzungen an
Winter-Anzügen

$15.00 und $12.50 Anzüge jetzt $11.45
$20.00 und $18.00 Anzüge jetzt $14.50
$25.00 und $22.50 Anzüge jetzt $17.75

Wir haben beschlossen, unsere Winter-Anzüge so rasch wie möglich zu verkaufen, und unsere speziellen Preisherabsetzungen bringen Euch eine Ersparniß von $4.00 bis $7.50 an jedem dieser Anzüge. Neueste Styles. Beste Stoffe und in Größen für Jedermann.

Laden offen Dienstag, Donnerstag und Samstag Abends. Sonntag bis Mittag.

— Kathederblüte. — Münchener Professor: „Der Nil war quasi der Maßkrug des Egypters!“

Deutsches Theater BUSH TEMPLE
Ecke N. Clark Str. und Chicago Ave.
Tel.: Dearborn 6313. Direktion: Haupt-Danner.
Heute Abend 8 Uhr:
„Wohltäter der Menschheit!“
Morgen: „Alt Heidelberg“, Studentenschauspiel in 3 Akten von Meyer-Förster.
In Vorbereitung: „Thanatos“ (Gott des Todes), dramatische Satyre von Dir. Ullrich Haupt.
Preise: Loge A, $2.00; Loge B, $1.50; Loge C, $1.25; Orchester, $1.00; 1. Parkett, 75c; 1. Balkon, 75c und 50c; Gallerie 35c.

Gartenlaube!
Woche, Jugend, Simplizissimus, Fliegende Blätter. Neuer Jahrgang beginnt soeben. Abonnements auf diese sowie auf alle anderen Zeitschriften prompt und billigst.
Probehefte gratis.
Koelling & Klappenbach,
Buchhandlung und Schreibmaterialien
170 W. Adams Str.

Marineleben!
Eine Erzählung aus dem Leben und Treiben an Bord deutscher Kriegsschiffe, 240 Seiten mit über 150 Illustrationen.
Soldatenleben!
Patriotischer Roman aus dem militärischen Leben der Gegenwart in Deutschland. Reich illustrirt, über 230 Seiten Text.
Preis eines Bandes ... 35c
A. KROCH & CO.
Amerikas größte Deutsche Buchhandlung,
59 OST MONROE STRASSE,
(zwischen Wabash und Michigan Ave.)

Todesanzeige.

Germania Chapter Nr. 552, O. E. S.

Den Mitgliedern die traurige Nachricht, daß unsere Schwester

Babette M. Schäfer

am Mittwoch, den 7. Januar 1914, gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 10. Januar, um 1:30 Nachmittags, vom Trauerhause, 1814 Larchmont Ave., nach der Evangel. Bethania-Kirche, Irving Park Blvd. und Paulina Str., und von dort nach der Kapelle nach dem Graceland-Friedhof, wo die Beamten unserer Schwester die letzte Ehre erweisen werden.

Ella M. Meyer, Würdige Matrone.
Ida Miller, Sekretärin.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter

Sophie Reinke gebor. Thede

am 7. Januar im Alter von 72 Jahren, 6 Monaten und 4 Tagen selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 11. Januar, um 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1329 N. Lincoln Str., nach Waldheim. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Rudolph, Heinrich, Martha und Minna, Kinder.
Frank P. Sandler und August J. Schmidt, Schwiegersöhne.
Minna Reinke, Schwiegertochter.
Della, Martha und Sophie, Enkel.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Sohn und Bruder

Friedrich Kreft

im Alter von 28 Jahren am Mittwoch, den 7. Januar 1914, selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 10. Januar, um 12 Uhr Mittags, vom Trauerhause, 1918 Armitage Ave., nach der Evangel.-Luther. Bethlehem-Kirche, Paulina und McReynolds Str., von dort mit Kutschen nach dem Concordia-Friedhof.

Heinrich und Auguste Kreft, Eltern.
William und Hermann Kreft, Brüder.
Beate u. Carrie Kreft, Schwägerinnen.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte und unser guter Vater

William Ebert

im Alter von 73 Jahren plötzlich gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 11. Januar, um 1:30 Nachm., vom Trauerhause, 1624 McReynolds Str., mit Kutschen nach dem Concordia-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Ottilie Ebert gebor. Witt, Gattin.
Charles Ebert, Frau Gustave Drews, William, Louis und Henry Ebert, Frau Adam Denny, Adele Ebert, Frau Paul Kolberg, Emma und Gustav Ebert, Kinder.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

Hermann Hanke

am 8. Januar 1914 im Alter von 59 Jahren, 9 Monaten und 7 Tagen gestorben ist. Beerdigung Sonntag, den 11. Januar, vom Trauerhause, 2014 N. Wood Str., um 12 Uhr, nach der Evangel.-Luther. Kirche, Paulina und McReynolds Str., und von dort mit Kutschen nach dem Concordia-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Ernestine Hanke, Gattin.
Alfred Hanke, Frau Anna Pay, Frau Meta Schritz und Frau [illegible] Versung, Kinder.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsre geliebte Mutter

Babette M. Schäfer

im Alter von 69 Jahren am Mittwoch, den 7. Januar, selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 10. Januar, 1:30 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1814 Larchmont Ave., nach der Evangelischen Bethania-Kirche, Irving Park Blvd. und Paulina Str., und von dort nach der Kapelle auf dem Graceland-Friedhof. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Katharina Kuehn, Frau Ernest Rupprecht, Frau Arthur Krueger, William Schaefer und Frau B. F. Morrell, Kinder.
John, Henry und Louis Schaefer, Schwäger, nebst Angehörigen.

Die Verstorbene war Mitglied vom Germania Chapter Nr. 552, O. E. S., und der Thusnelda Rebecca Loge Nr. 43, I. O. O. F.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein vielgeliebter Gatte und unser lieber Vater

Anthony Weiblinger

im Alter von 74 Jahren am 7. Januar selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 10. Januar, 9:30 Vorm., vom Trauerhause, 3859 N. Ashland Ave., nach der St. Benedictus Kirche, von da mit Automobilen nach dem St. Josephs Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Mary Weiblinger, geb. Brunner, Gattin.
Frank, Joseph, William, Mary und Frau Frances Burke, Kinder, nebst Verwandten.

Wisconsin Zeitungen bitte zu kopiren.

Todesanzeige.

Plattdütsche Gilde John C. Kulling Nr. [illegible]

Beamten und Mitgliedern die traurige Nachricht, daß Bruder

Hugo Neumann

am Dienstag, den 6. Januar, gestorben ist. Beerdigung findet statt am Freitag, den 9. Januar, Nachmittags 1 Uhr, vom Trauerhause, 6617 Rhodes Ave., nach Waldheim. Brüder sind ersucht um 11 Uhr in der Gildenhalle sich einzufinden. Mit plattdütschem Gruß:

Edward Lampbrecht, Meister.
Julius Breckwoldt, Schriewer.

Todesanzeige.

I. O. O. F. Altenheim-Verein.

Mitgliedern obigen Vereins zur Nachricht, daß Schwester

Barbara Schäfer

gestorben ist. Beerdigung findet statt am Samstag, den 10. Januar, um 1:30 Nachm., von 1814 Larchmont Ave. nach dem Graceland-Friedhof. Die Beamten sind ersucht, punkt 12:30 in der Halle zu erscheinen, um der verstorbenen Schwester die letzte Ehre zu erweisen.

Paulina Schmidt, Präsidentin.
Katherine Höfer, Sekretärin.

Todesanzeige.

Nach langem Leiden verschied am Donnerstag, den 8. Januar, um 9:15 Abends, unsere geliebte Gattin und Mutter

Frieda Giese gebor. Krause

Beerdigung findet statt am Sonntag, den 11. Januar, vom Trauerhause, 2745 W. Division Str., um 1 Uhr Nachm., nach dem Eden-Friedhof. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Adolph Giese, Gatte.
Lizzie, Arthur u. Alfred Giese, Kinder.
Emma Krause, Mutter, u. Geschwister.

Gestorben: George Weghorn, Sohn von John und der verstorbenen Anna Weghorn gebor. Heartlean; Bruder von Frau Thomas Nydham und den verstorb. Elisabeth und John Weghorn. Beerdigung am Sonntag, den 11. Januar, um 12 Uhr Mittags, von der Wohnung seiner Schwester, Frau Thomas Nydham, 959 W. 19. Str., mit Kutschen nach Waldheim.

Gestorben: Julius E. Brebach, am 18. Januar 1914, 19 Jahre alt. Geliebter Sohn von Paul und Frances Brebach, Bruder von George und Edna Brebach. Beerdigung vom Elternhause, 3832 S. Ashland Ave., um 12:30 Nachm., am Sonntag, den 11. Januar, mit Kutschen nach Concordia.

Zur Erinnerung.

an unseren lieben Gatten und Vater

Frederick Brasch

der heute vor 1 Jahre, am 9. Januar 1913, gestorben ist.

Auf einem stillen Friedhof,
Wo grüne Bäume stehen,
Schläft unser lieber Vater,
Er mußte von uns gehen.
Ein schwerer Kampf war ihm beschieden,
Bevor dein treues Auge brach,
Schlumm're sanft und ruh' in Frieden,
Dank und Liebe folgt dir nach.
Der Frühling kehrt wieder,
Und bald die Blumen blühen,
Doch du kommst niemals wieder,
Mein Frühling ist dahin.

Gewidmet von deiner dich nie vergessenden Gattin Louise Brasch, nebst Tochter.

Zur Erinnerung.

an unsere geliebte Gattin, Mutter und Großmutter

Louise Guenther gebor. Rentner

gestorben vor 13 Jahren, am 9. Januar 1901

Dreizehn Jahr' sind nun verflossen,
Seitdem die Augen du geschlossen,
Doch bleibt uns stets des Scheidens Schmerz,
Mutter, um dein treues Herz.
In unserem Heim dein Platz ist leer,
Deine Liebe sorgt nicht mehr,
Ruhe sanft in seligem Frieden.

Gewidmet von deinem dich liebenden Gatten, Kindern und Enkelkindern.

Zur Erinnerung.

an unsere geliebte Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Elizabeth Neff

welche heute vor 3 Jahren, am 9. Januar 1911, gestorben ist.

Gewidmet von deinem Gatten Fritz Neff, nebst Kindern und Verwandten.

Danksagung.

Wir sprechen hiermit allen unseren Verwandten, Freunden und Nachbarn unseren herzlichen Dank aus für die große Beteiligung und die schönen Blumenspenden beim Begräbniß unseres Sohnes

Edward

Besonders auch Herrn Pastor Kroenke für die schöne Rede am Sarge. Ebenfalls der 3. Division der Naval Reserve, sowie der Chicago Electrotype & Stereotype Co. und deren Angestellten. Allen nochmals Dank. Die Hinterbliebenen:

Fritz Kannberg, Sophia Kannberg, Eltern.

Danksagung.

Ich wünsche hiermit allen meinen Verwandten und Freunden meinen herzlichsten Dank auszudrücken für die innige Teilnahme und die schönen Blumenspenden bei der Beerdigung meiner geliebten Tante

Albertina Schwarzer

Besonders danke ich auch Pastor Baumann, sowie der Lady Washington Loge K. and L. of Honor, und dem Frauenverein der Christuskirche. Nochmals allen meinen besten Dank.

Elisabeth E. Manthey, Nichte.

Waldheim.
Einziger deutscher konfessionsloser Friedhof von Chicago. Durch Metropolitanhochbahn für 5c zu erreichen, gleichfalls auch mit allen Straßenbahnen. Billige Begräbnißplätze sind in diesem schönen Friedhof auf Abschlagszahlungen zu haben. — General-Offices: Forest Park, Ill. City Phone: Austin 796. Toll Line Forest Park 787

19. Stiftungsfest
der
Treue Schwester Loge Nr. 79
Samstag, den 14. Februar 1914, in Count's Halle, Ecke Blackhawk und Sedgwick Str. Anfang 8 Uhr Abends. Tickets 25c.

Großer Preis-Maskenball
veranstaltet vom
Columbia Damenverein
am Samstag, den 10. Januar 1914, in der großen Lincoln Turnhalle, Diversey Boulevard und Sheffield Avenue. Anfang 8 Uhr. Tickets im Vorverkauf 25c, an der Kasse 50c.

Oeffentl. Beamten-Installirung
— der —
Harmony League Nr. 8, Herder Nr. 11 und Columbia Nr. 12,
United League of America
findet statt am Sonntag, den 11. Januar 1914, in Fleiners Halle, 1836 N. Halsted Str., wozu alle Freunde herzlich eingeladen sind.

COLUMBIA
Rauchen gestattet.
Clark und Madison. Zweimal täglich
BURLESQUE
Billy Watson und seine Gesellschaft.
Preise: Mat. 15c bis 75c; Abends 25c bis $1.

Our Basement

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS.

$10 Männer-Ueberzieher zu $5.55

Ueberzieher für Männer und junge Männer, einfach- oder doppelbrüstige Facons, mit Convertible Kragen, Gürtel- oder einfachem Rücken, angefertigt aus ganzwollenen Stoffen, in grauen und braunen Mischungen, Diagonals u. Herringbone Streifen, 50 Zoll lang; ferner ¾ lange, gemacht aus schwarzen Friezes, mit Sammetkragen; gefüttert mit dauerhafter Serge oder Venetian, und besonders gut geschneidert, Größen 32 bis 44—die Werte rangiren aufwärts bis zu $10.00. Eure Auswahl für Samstag zu.................... **$5.55**

Winter-Anzüge für Männer, angefertigt aus schweren blauen Serges, schwarzen und fancy Worsteds, Cheviots und Cassimeres, zwei- und dreiknöpfige Facons, mit Serge oder Mohair Futter, in allen Größen bis zu 44, einige davon bis zu $10 wert, speziell,

$6.57

Knaben-Ueberzieher, doppelbrüstige Facons, bis zum Hals zuzuknöpfen — Gürtel am Rücken oder ganz herum; aus ganzwollenen schweren Stoffen, in blauen, grauen und braunen Mischungen, alle Flanell gefüttert, Größen 2½ bis 7 Jahre, gut $3.50 wert — zu.............. **$1.97**

Unterzeug

Gerippte, baumwollene, Fließ gefütterte, lange Aermel Leibchen und Knöchel lange Hosen für Damen, alle Größen, gut 29c Wert, Auswahl zu.................... **19c**

Gerippte, Wolle gemischte Leibchen und Hosen für Kinder, angebrochene Größen, gewöhnlich 59c wert, speziell zu.................... **39c**

Feine wollene Hemden und Hosen für Männer, alle Größen, zu.................... **67c**

Sweater Coats

Reinwollene Sweater Coats f. Babys in Weiß, Navy, Braun und Grau, gut $1.00 wert, speziell für Samstag, zu.................... **47c**

Reinwollene Sweater Coats für Damen, fancy gesteppt, in Weiß, Grau und Cardinal, andere verlangen $2.50, Auswahl für morgen.................... **1.97**

Einfache gerippte Sweater Coats für Männer, V Hals, nur in Grau, kosten überall $2.50, Auswahl zu.................... **1.77**

1000 Mädchen-Coats von einer Versteigerung

Für Samstag offeriren wir weitere Partien von jenen außergewöhnlichen Werten, von uns auf Auktion zu einem Bruchteil ihres wirklichen Wertes erworben —

Coats für Mädchen — alles Modelle dieser Saison, aus guter Qualität Chinchillas, Cheviots, Diagonals und Mischungen gemacht, in rot, grau, blau und braun —

Mit Pelz-, Sammetkragen od. solchen vom gleichen Stoff u. Patch Taschen Gr. 6 b. 14 J., Coats die während der ganzen Saison bis zu $3.00 verkauft wurden — speziell für morgen offerirt zu nur....... **97c**

Männertrachten

1500 25c seidene 4-in-Hand Halsbinden für Männer, helle und dunkle Muster, offene Enden oder wendbare Facons, viele einfache Farben, die Auswahl zu........... **10c**

Paris Facon Strumpfhalter für Männer, Cable Web, die Auswahl für Samstag, soweit sie reichen, zu...... **12c**

$1.00 Nachthemden für Männer, weicher Flannelette, nett gestreifte Muster, weit und lang zugeschnitten — militärischer Kragen, Größen 15 bis 18, zu nur......... **59c**

Weine, Liköre

Whiskey, Pennsylvania Pure Rye, Gall. 2.75; Qt. **75c**

C. & G. Old Reserve Rye oder Bourbon, Flasche... **95c**

Tafelbier, Magnet oder Buffet, (20c Rabatt für das Dutz. leerer Flaschen), Dutzend.. **80c**

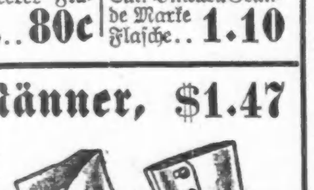
Whiskey, bottled in Bond, Clear Brook oder Old Ripey, Fl **1.05**

Wein, Cal. reiner Port oder Sherry, extra alt, Gall.... **1.29**

Berliner Getreide-Kümmel, Flasche.... **75c**

Brandy, 3-Star Cal. Vintura Grande Marke Flasche.. **1.10**

Muster-Schuhe für Männer, $1.47



Männerschuhe, Muster und ausgeschaltete Fabrik-Partien — darunter viele wohlbekannte Standard Marken — gemacht aus allen gewünschten Ledersorten, zum Knöpfen, Schnüren u. Blucher Styles, alle Größen, Werte bis $3, Auswahl.. **1.47**

Misses und Kinderschuhe — aus Gun Metal Calf, Patent Coltskin und Vici Kidskin, Knöpf und Blucher Facons, Größen 6 bis 2, wert bis $1.50, speziell.. **77c**

Rubbers für Männer, Hood u. Goodyear Marken, erste Qual., niedrige Modelle, Größen 6—11 Samstag zu.......... **25c**

bühr sein wird, können wir Ihnen nicht sagen, doch dürfte sie $1 kaum übersteigen.

Aug. W. — Von einer derartigen Reise ist uns nichts bekannt, jedenfalls wird sie nicht von einem hiesigen Verein geplant, wie Sie anzunehmen scheinen. Es gibt in Chicago überhaupt keinen Verein dieses Namens. — Die Redaktion des in Davis City, Ia., erscheinenden englischen Blattes „Lariat" wird Ihnen auf Ersuchen wohl die Adresse eines dortigen Grundeigentumshändlers mitteilen.

Abonnent. — Schützen Sie den Vogel vor Zugluft, sorgen Sie stets für reinen Sand im Käfig und geben Sie ihm dreimal wöchentlich, im Sommer täglich, Gelegenheit zum Baden. Das Futter kaufen Sie am besten in einem Vogelladen, ebenso ein Stück Sepiaschale zum Wetzen des Schnabels. Ab und zu ein Salatblatt und ein Stückchen Speckschwarte füttern ist ratsam, aber kein Zucker. Die Sitzstangen sollten wenigstens einmal in der Woche abgebrüht, der ganze Käfig wöchentlich zweimal gereinigt werden. Gute Sänger werden verdorben, wenn man sie im Zimmer umherfliegen läßt, überhaupt sollte der Vogel so wenig wie möglich gehandhabt werden.

J. R. — Sie brauchen nicht Vollbürger zu sein. Wegen aller näheren Angaben wenden Sie sich an die „United States Land Office" in Portland, Oregon.

E. A. K. — Wir haben Ihnen schon brieflich erklärt, daß Ihnen das Konsulat hier nichts anhaben kann, auch wenn Sie sich nicht melden. Für die ärztliche Untersuchung hätten Sie eine Gebühr zu entrichten; die Zeit der Untersuchung müssen Sie durch das Konsulat vereinbaren lassen. — Keiner unserer Leser hat uns die gewünschte Mitteilung zugehen lassen.

Wittwer. — Wenn die Bauart des Hauses das Aufsetzen eines weiteren Stockwerkes gestattet, so steht dem nichts im Wege. Die Entscheidung liegt beim städtischen Bauamt.

Leser. — Sie werden die Rechnungen ins Haus geschickt bekommen mit der genauen Angabe, wann und wo die Steuern zu bezahlen sind.

Therese K. — In der Illinois Hebammenschule, 3155 S. Halsted Str., wird der Unterricht auch in deutscher Sprache erteilt. Alles Nähere erfahren Sie dort.

P. P. — Der Zoll auf Zigarren beträgt $4.50 das Pfund und 25 Prozent des Werkes. — Am besten ist es, Sie lassen dies durch das Konsulat besorgen.

Aug. S. — Es gibt in einer Reihe von Staaten noch Regierungsland, das an Personen abgegeben wird, die sich darum bewerben. In dem „Heimstättegesetz" sind die Bedingungen niedergelegt, die dabei zu befolgen sind.

Viktoria. — Eine derartige Frauenvereinigung gibt es hier nicht, bringen Sie Ihre Klage vor dem „Court of Domestic Relations" in der Stadthalle vor.

O. T. S. — Ihre Anfrage wegen der Schiffskarten ist uns unverständlich. — Sibirien 12,393,870, die Ver. Staaten 9,386,093 Quadratkilometer Flächeninhalt. — Die deutsche Armee hat die höchste Kriegsstärke.

999 Th. — Wenn nicht vorher ausdrücklich ausgemacht war, daß die Betreffenden auch die Kosten für die Rückreise zu bestreiten haben, so können sie nachträglich dazu nicht gezwungen werden.

R. S. Z. — Die alten Leute sollten sich an den Countyanwalt wenden, der dann Sorge tragen wird, daß der Schwiegersohn ihnen nach und nach wieder herauszahlt, was er ihnen abgeluchst hat. Die Geschäftsstelle des Countyanwalts befindet sich im Countygebäude an Clark und Washington Straße. Dem Hilfs-Countyanwalt Struckmann können die Beschwerdeführer ihr Anliegen in deutscher Sprache vortragen.

M. R. — Der Umstand, daß der Mann eine Schankwirtschaft betrieben hat, kann ihm die Einbürgerung vielleicht etwas erschweren, sollte aber diese für ihn nicht unmöglich machen.

Frau K. K. — Amerikanische Bürger sind als solche ebenso berechtigt, Geschäfte in Deutschland zu betreiben, wie deutsche Reichsangehörige hier.

Alter Leser. — 1) Der Lohn beträgt $5 für den Abend oder Nachmittag, aber nicht länger als 8 Stunden. — 2) Das kann ein Kapellmeister sich einrichten, wie es ihm und der anderen Partei paßt. — Das Gesetz schreibt nur vor, daß Ausländer (also Personen, die auch das „erste Papier" nicht erwirkt haben) im Staat Illinois Grundbesitz nicht länger als 6 Jahre eignen dürfen.

C. M. — Die gewünschte Auskunft können Sie am besten in der zuständigen Geschäftsstelle der St. Paulbahn, 52 W. Adams Straße, oder in der der Northwestern Bahn, 148 S. Clark Str., erlangen. Sie werden immerhin einige hundert Meilen zu fahren haben. Der Fahrpreis beträgt 2 Cents die Meile.

A. D. — 1) Die Bezahlung von Alimenten nach dem Auslande könnte hier nur mit beträchtlichem Kostenaufwande gerichtlich erzwungen werden, und nur im Falle ein entsprechendes Zahlungsurteil drüben bereits erwirkt worden ist. 2) Sie finden in der unteren Stadt an verschiedenen Straßenecken Verkaufsstellen für auswärtige Zeitungen. Dort können Sie auch Exemplare der größeren Zeitungen Denvers kaufen und sich darin selber über den Punkt vergewissern.

Dr. M. M. — Der Flächeninhalt des preußischen Morgens betrug 2553.23, der des nassauischen 2500 Quadratmeter.

M. H. — Alle größeren Turnvereine der Stadt haben Damensektionen, denen sich auch Frauen und Mädchen anschließen können, welche keine näheren Angehörigen unter den Mitgliedern des Vereins haben.

* * *

Rechtsanwalt Fred Plotke, Nr. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444—48 Unity Gebäude, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

J. L. — Hat ein Gatte Kinder aus der ersten Ehe, aber keine aus der zweiten, so fällt sein Nachlaß an die Kinder aus der ersten Ehe abzüglich des Wittwenanteils der Gattin. Er hat aber das Recht, seine Kinder zu enterben.

Geduld. — Der einzige Rat, den wir Ihnen geben können, ist ein Bankerottgesuch einzureichen, so daß Sie alle Ihre Schulden los werden und damit die Plagerei von Seiten Ihrer Gläubiger.

A. K. — Unterzeichnet eine Ehefrau zusammen mit ihrem Bruder eine Note, die nicht eingelöst wird, so ist sie dafür haftbar, und zwar zehn Jahre lang vom Tag der Fälligkeit an. Auf ein Zahlungsurteil hin kann ihr genommen werden, was sie hat. Die Tatsache, daß sie ein Geschäft besitzt, das unter einem anderen Namen geführt wird, ändert nichts an der Sachlage. Das ist eine Benachteiligung der Gläubiger.

P. E. — Es ist nicht nötig, den Grundbuchführer zu benachrichtigen, wenn Sie der Eigentümer und Besitzer von Hypotheken sind, die auf einen anderen Namen ausgestellt sind als den, unter dem Sie Ihre Bürgerpapiere erwirkt sind.

W. W. — Es ist unmöglich, aus Ihren Angaben zu ersehen, ob Sie gesetzliche Ansprüche gegen Ihren Arbeitgeber haben. Sind Sie verletzt worden und hat sich Ihr Arbeitgeber nicht die Bestimmungen des Arbeiterunfallgesetzes zu Nutze gemacht, so müssen Sie nachweisen, daß der Unfall nicht auf Ihr Verschulden, sondern auf das des Arbeitgebers bez. seines Agenten zurückzuführen ist. Sie haben zwei Jahre Zeit, die Klage einzuleiten.

A. S. — $130 für Untersuchung eines Besitztitels erscheint etwas hoch. Die gewöhnliche Gebühr ist $50. Es ist aber nicht unmöglich, daß der Betrag gewisse Auslagen des Anwalts einschließt.

B. S. — Hat der Unternehmer Ihnen einen Schornstein erbaut und garantirt, daß er gehörig funktioniren wird, und der Schornstein versagt, so brauchen Sie dafür nicht zu bezahlen. Haben Sie schon dafür bezahlt, so können Sie auf Schadenersatz klagen. Aber nur wenn Sie einen Kontrakt haben, der eine Garantie des Unternehmers vorsieht, können Sie klagen.

A. B. — Eine Gebühr für Vornahme einer Trauung durch einen Richter ist gesetzlich nicht festgesetzt. Die Festsetzung der Gebühr ist Ihnen überlassen.

Reibt wunden, lahmen Rücken Vertreibt Schmerzen sofort

Reibt Kreuzschmerzen und Lumbago buchstäblich heraus mit einer kleinen Probeflasche von St. Jakobs Oel.

Kreuz schmerzt Euch? Könnt Euch nicht aufrichten, ohne plötzlichen Schmerz zu verspüren, stechende Pein und Zuckungen? Hört zu! Das ist Hexenschuß, Hüftgicht oder vielleicht die Folge einer Ueberanstrengung, und Ihr erzielt die ersehnte Linderung von dem Augenblick an, wo Ihr Euren Rücken mit dem lindernden durchdringenden „St. Jakobs Oel" einreibt. Nichts anderes beseitigt Wundheit, Lahmheit und Steifheit so schnell. Ihr reibt Euch einfach damit ein, und heraus kommt der Schmerz. Es ist völlig unschädlich und brennt weder auf der Haut noch färbt es sie.

Rafft Euch auf! Leidet nicht! Holt Euch eine kleine Probeflasche aus irgend einer Apotheke, und nachdem Ihr es nur einmal gebraucht habt, werdet Ihr vergessen, daß Ihr je Kreuzschmerzen oder Hexenschuß oder Hüftgicht gehabt habt, denn Euer Rücken wird nie wieder schmerzen, oder Euch wieder Pein verursachen. Es hat noch nie getäuscht und wird seit 60 Jahren empfohlen.

Lokalbericht.

Briefkasten.

Karl H. — Die einzigen uns bekannten einschlägigen Fachschriften sind die hier erscheinenden „The Milliner", 215 S. Market Str., und „Millinery Trade Review", 327 S. LaSalle Str.

Radsteuer. — Selbstverständlich macht der Umstand, daß Jemand die Wagensteuer in seinem Namen auf ein Fuhrwerk bezahlt, das einem Anderen gehört, ihn nicht zum rechtmäßigen Besitzer des Fuhrwerks.

B. P. Solche Arbeiten führt die Kuehl Clock Co., 125 N. Wabash Ave., aus.

F. F. — Die Hannoveraner nehmen den Vorzug für sich in Anspruch, das reinste Deutsch zu sprechen. Allerdings sprechen sie das „st" so scharf akzentuirt aus, daß es auf einen Nicht-Hannoveraner beinahe komisch wirkt.

C. H. — Sie hätten sich an das Berliner Meldeamt mit einer derartigen Anfrage zu wenden. — Deutsche Briefmarken können Sie bei A. W. Kempf, 118 N. LaSalle Str., kaufen.

Ein Leser. — Daß Ihre ebenso unberechtigte wie unverschämte Anrempelung an dieser Stelle einer Antwort gewürdigt werden würde, dürften wohl selbst Sie nicht wirklich erwartet haben.

John K. — Selbstverständlich kann der Betreffende strafrechtlich verfolgt werden, denn er hat sich dadurch eines Betrugs schuldig gemacht.

Streitende. — Die Wehrsteuer ist erst jetzt in Deutschland eingeführt worden, die Einkommensteuer dagegen wird schon seit vielen Jahren erhoben.

Florentine. — Ob diese Wörter eine Beleidigung sind, kommt ganz auf den Zusammenhang an, in dem sie gebraucht werden.

M. M. — Da Sie nicht in Chicago Ihre Waare verkaufen, so brauchen Sie hier auch keine Lizens als Hausirer zu erwirken; wie die betr. Vorschriften aber in jenen Ortschaften lauten, vermögen wir Ihnen nicht zu sagen.

Geo. Sch. — Seien Sie unbesorgt, man kann Ihnen weder hier von drüben aus etwas anhaben, noch können Sie deswegen ausgewiesen werden, denn Sie haben sich keines Verbrechens schuldig gemacht.

E. H. — Der hiesige türkische Konsul ist H. Henrotin, 209 S. LaSalle Str. Ob jene türkische Obligation heute noch Kurswert hat, wird Ihnen wohl der Konsul sagen können, oder eine Bank.

Stensland. — Machen Sie sich darauf keinerlei Hoffnung. Jene Aeußerung wurde von einem Redner bei einem Festessen gemacht, wo bekanntlich die Worte gewöhnlich nicht auf die Goldwage gelegt werden.

Jakob B. — Ein solches Verzeichniß führt in Deutschland das Standesamt, an das Sie sich also zu wenden hätten. Wie hoch die Ge-

EMSER Pastillen.

Bewährtes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung. In allen Apotheken, 25 Cts. C. von der Bruck, New York, General-Agent.

Der Mietskontrakt ist gesichert!

Permanenter Mietskontrakt abgeschlossen.

„Porter & Co. haben für einen Reihe von Jahren das Gebäude an der nordwestlichen Ecke von Süd State Straße und W. Jackson Boulevard gemietet, das früher von „The Hub" okkupirt wurde. Die Bedingungen wurden gestern Abend mit dem Otis-Nachlaß abgeschlossen. Der Mietspreis ist $396,350. Der Mietskontrakt ist derart abgefaßt, daß er zugleich mit dem von Levy Mayer an Henry C. Lytton & Sons gemachten für die 40 Fuß-Ecke an Süd State und Quincy Straße abläuft. Ein neuer Mietskontrakt für beide Grundstücke ist von Porter & Co. für späterhin geplant." — Record-Herald, Seite 11, 7. Januar 1914.

Seid Ihr bereit? — Mit dem Schlage Neun öffnen wir morgen früh unsere Türen zu dem größten Verschleuderungs-Verkauf in unserer kurzen Geschichte. — Eine vollständige Räumung aller Waarenvorräte wird erfolgen.

$17 bis $22 Anzüge und Ueberzieher

Graue und braune Mischungen, schwarze Kersey, doppelreihig, mit Gürtel-Rücken und Shawl-Kragen, fancy Rücken und Ueberzieher mit Astrachan-Kragen; braune Mischung, Oxford Grau gemischt, blaue Pencil-Streifen, fancy Cassimere, fancy Cheviot, schwarz Thibet, blaue Serge, fancy blau Worsted, schlicht grau, Anzüge in englischem Modell und für korpulente Männer, zu **$10.00**

$25 bis $32 Anzüge und Ueberzieher

Feine blaue Serge, fancy grau Worsted, fancy braun Worsted, fancy blau Worsted, Neuheit in grau Cassimere, Neuheit in braun Cassimere, Pencil-Streifen, englische Modell- und fancy Cheviot-Anzüge; „Heather"-Mischung, fancy grau gemischt, fancy braun gemischt, schwarz Kersey, grau Diagonal, blaue Chinchilla, schottische Mischung, Ueberzieher mit Astrachan-Kragen und Shawl-Kragen, zu **$12.75**

$35 bis $40 Anzüge und Ueberzieher

Blaue Chinchilla, fancy und schwarze Kersey, mit Seide gefüttert, fancy Herringbone, fancy Plaid-Rücken, 1914 Balmaccan, Ueberzieher mit Shawl-Kragen und Kragen aus selbem Stoff; Seide gemischte und nichtappretirte Worsteds, Pencil-Streifen, Neuheit in Cassimere, fancy grau Cheviot, feinste blaue Serge, Neuheit in brauner Mischung, Pfeffer und Salz Worsted, sowie Full Dreß und Tuxedo-Anzüge, zu **$15.00**

$10 und $15 Anzüge, helle u. mittlere Farben, Cassimeres und Cheviots, zu......... **$5.75**

$50 schwarze Galloway Pelz-Coats doppelbrüst., großer Sturmkragen, Quilted Futter.... **14.75**

$12 und $15 Männer und junge Leute Anzüge und Ueberzieher, reine Wolle, Sergefutter **$7.85**

$12 Astrachan Shawlkragen, doppelbrüstige schwarze Thibet-Ueberzieher, für **$5.95**

Extra speziell — Pelzgefütterte Kersey Shell Ueberzieher — mit echtem Persian Lamm Kragen — regulärer $50.00 Wert — Porter & Co.'s Preis speziell diesen Verkauf für nur........ **$21.75**

Extra speziell — Astrachan Kragen Ueberzieher, mit fancy Plaid Worsted Futter und Half Skinner Satin Back, blauem und schwarzem Kersey, reg. $60 wert, Porter & Co.'s Preis nur........ **$24.75**

Extra speziell—Fein gewebte blaue Serge Anzüge, Sergefutter, — in allen Größen, einschließlich solcher für Korpulente. Reguläre $20.00 Werte—Porter & Co.'s Preis, für nur........ **$10.00**

Extra speziell—Schwarze und blaue Kersey Ueberzieher, seidegefütterter Kragen, schweres Sergefutter, Satin-Aermelfutter, regulärer $25.00 Werte. Porter & Co.'s Preis nur **$12.75**

Unterzeug, Sweater Coats und Männer-Ausstattungen

Wir haben das ganze Lager von baumw. gerippten Unterzeug von Hiram J. Halle, Masseverwalter der gutbekannten Firma Hart Bros., gekauft, die seit den letzten 50 Jahren das größte Jobbing-Unterzeuggeschäft in Chicago betrieben und nur die besten Marken, die zu erhalten sind, führten. Diese Waaren werden morgen früh zu weniger als den Herstellungskosten zum Verkauf gestellt. Beachtet unsere Fensterauslagen, und vergleicht die Preise mit denen anderswo. Jedes Kleidungsstück ist garantirt so, wie hier erwähnt, alles neue und perfekte Waaren, keine Seconds. Geld zurückerstattet, falls der Einkauf nicht zufriedenstellend ist.

Partie 1—Derby gerippte Unterhemden und Hosen für Männer, leicht gefließt, in grau, braun, Salmon, blau und Ecru, alle Größen; ein Kleidungsstück, das anderswo für 65c verkauft wird.... **31c**

Part. 2—Berühmte Wrights „Wooltexur" Gesundheits-Unterzeug für Männer — Regulär zu $1 verkauft, sie sind warm u. bequem und aus den feinsten Stoffen gemacht, die zu gefließten Kleidungsstücken verwandt werden. Zum Verkauf, soweit sie reichen, nur........ **49c**

Partie 3—Schwere baumwoll. Union Suits f. Männer, leicht gefließt; ein gutes warmes und dauerhaftes Kleidungsstück, — enge Maschen, irgendwo anders für $1.50 verkauft.......... **79c**

Partie 4—Reinwoll. Union Suits f. Männer, schwer u. mittelschwer, flache Wolle, gerippte Wolle, alle Farben, alle Größen; auch für Korpulente. Jede Person kann in dieser Partie seine Nummer finden, Kleidungsstücke in dieser Partie wert bis zu $4.00 — für nur.......... **$1.69**

Hüte

John B. Stetson Co.... Henry H. Roelofs Co.. E. A. Mallory & Sons. berühmte Hüte. **1.59**

$6 und $7 importirte Velour-Hüte, schwarz, braun u. Stahl. **3.25**

Auswahl von jeder Männer-Wintermütze im Laden, wert $2. **89c**

200 Dutzend Wintermützen für Männer u. Knaben, wert 75c, zu **19c**

Hosen

3,000 Paar von den besten Fabrikanten Amerikas. Jedes Paar garantirt nicht zu reißen und sich gut zu tragen od. das Geld zurückerstattet.

$2.50 Worsted, Cassimeres u. Cheviots f. Männer....... **1.48**

$3 gestreifte Worsted und schwarze Cheviot-Hosen für Männer — für nur **1.75**

$5 Dreß Beinkleider, fancy Worsteds, schwere Cheviots und blaue Serges für Männer **2.95**

Extra speziell. $3 Corduroy Männerhosen, 3 Schattirungen. **1.95**

Extra speziell. $10, $12 und $15 Mackinaws für Männer und junge Leute. — Ein großes Sortiment von Facons, für **7.00**

Leset diese Knaben Items

$5 Chinchilla Russian Ueberzieher für Knaben — mit Flanell gefüttert — Morgen für nur.......... **1.75**

$10 Kombination Knaben-Anzüge, feine reinw. Cassimeres u. Tweeds, voll gef. Hosen; Coat u. 2 Paar Hosen... **4.65**

$5.00 Astrachan Shawl-Kragen doppelbrüstige reinwollene Ueberzieher f. Knaben.. **2.45**

$5 blaue Serge Knabenanzüge, mit 2 Paar ganz gefüttert. Hosen, Norfolk-Facon... **3.35**

$7.50 hochfeine Chinchilla, Russian und Polo Ueberzieher für Knaben, in blau, grau oder braun........ **3.85**

$7.50 Chinchilla Ueberzieher f. Jünglinge, doppelbrüstig, voller Sweep, Worsted gefütterte Venetian Yoke.... **4.55**

$5 Kombination Anzüge f. Knaben, starke woll. Mischungen, — Norfolk Facon Coat und zwei Paar Hosen.... **2.85**

$7.00 reinwollene Ueberzieher für Jünglinge, Worstedfutter — speziell für morgen zu nur.......... **3.85**

$5.00 Mackinaw Ueberzieher für Knaben, in allen Farben, eine Auswahl von Mustern, Norfolk-Facons..... **2.25**

400 Paar volle Peg Cut 75c u. $1 Corduroy Knickers für Knaben, doppelt genäht und taped, 6 bis 16 Jahre, zu..... **37c**

Sweater Coats

Schwere wollene Sweater Coats für Männer, Ruff Neck Facon, 2 Taschen, nur in Oxford, ein Coat gut $2.50 wert, für....... **$1.29**

Schwere Shaker Sweater Coats für Männer, Ruff Neck oder Byron Kragen— zwei Taschen, Maroon, Oxfords, braun und Navy Schattirungen, ein Coat, der im kältsten Wetter warm hält, $3.50 wert, morgen. **$1.98**

Sweater Coats für Männer, Jumbo Stitch, Ruff Neck Facon, aus extra schwerem woll. Garn gemacht, in Oxford und Maroon, gut fashioned, mit 2 Taschen, Größen 34 bis 46, ein $5.00 Wert, für **$3.45**

Männer-Hemden

Das Ueberschuß-Lager eines wohlbekannten Fabrikanten. Alle neuesten und populärsten Gewebe und Farben, befestigte Manschetten, einfache oder plaited Fronts, Hemden wert bis zu $1.50, morgen zu........... **63c**

Worsted gestrickte Handschuhe für Männer — in schwarz und in Oxford — ein guter und warmer Handschuh — regulär 65c wert — speziell morgen für nur **39c**

Wollene Halbstrümpfe für Männer, in schwarz und Natural, Größen 9½ bis 12, 35c, und 50 Werte, jetzt zu........ **21c**

Coats, Suits, Kleider, Skirts und Pelze für Damen und Mädchen

Coats — Damen- und Misses-Coats, $30.00 Werte, Porter & Co's Verkaufspreis......... **$10.98**

Suits — $35 u. $30 Damen- und Mädchen-Suits, Porter & Co.'s Verkaufspreis........... **$6.98**

Eine Partie von 200 Damen- und Mädchen-Coats, Odds und Ends, bis zu $15 Werte. Porter & Co.'s Verkaufspreis..... **$1.98**

KLEIDER

für Damen und Misses — in allen Stoffarten — einschließlich „Mannish" geschneiderter Serge — in allen Größen — wert $10 und $12. Porter & Co.'s Verkaufspreis nur **$3.98**

Coats — Damen- und Mädchen-Coats, $35.00 Werte, Porter & Co's Verkaufspreis.......... **$12.98**

Kleider — Damen- und Mädchen-Kleider, $15 u. $18 Werte, Porter & Co.'s Verkaufspreis.......... **$4.98**

Kleider — Damen- und Mädchen-Kleider, $25 u. $30 Werte, Porter & Co.'s Verkaufspreis.......... **$7.98**

Suits — Damen- und Mädchen-Suits, $15.00 Werte, alle Größen, alle Facons, alle Farben, Porter & Co.'s Verkaufspreis......... **$4.95**

Skirts — Feine reinwollene Dreß Skirts — $3.50 Werte — Porter & Co.'s Verkaufspreis — zu **98c**

Coats — Damen- und Mädchen-Coats, neueste Facons, blau u. schwarz eingeschlossen, $15 Werte, Porter & Co's Verkaufspreis.......... **$4.95**

Coats — Damen- u. Mädchen-Coats, alle Farben, alle Größen, rein wollene, $25 Werte, Porter & Co.'s Verkaufspreis........ **$8.98**

Skirts — Feine reinwollene Dreß-Röcke, wert $5.00, Porter & Co.'s Verkaufspreis.......... **$1.48**

Skirts — Feine reinwollene Dreß Skirts, wert $7.50, Porter & Co.'s Verkaufspreis.......... **$2.48**

Coats — Damen- und Mädchen-Coats, $40.00 b. $50.00 Werte, Porter & Co.'s Verkaufspreis.. **$16.98**

Kleider — Damen- und Mädchen-Coats, $35.00 b. $40.00 Werte, Porter & Co.'s Verkaufspreis **$12.48**

Echtes Red Fox Muff und Scarf Set — Hudson Bay Fur Co.'s Preis $75 — Porter & Co.'s Verkaufs-Preis.......... **10.48**

Schwarze Coney Muffs — Hudson Bay Fur Co.'s Preis $3.00 — Porter & Co.'s Verkaufspreis, nur **95c**

Civet Cat Muff Scarf Set — Hudson Bay Fur Co.'s Preis 20.00 — Porter & Co.'s Verkaufs-Preis............ **8.98**

Schwarze Coney Muffs — Hudson Bay Fur Co.'s Preis $4.50— Porter & Co.'s Verkaufs-Preis.............. **1.98**

Feine schwarze Coney Muff und Scarf Set — Hudson Bay Fur Co.'s Preis $7.50 — Porter & Co.'s Verkaufs-Preis.............. **2.98**

Der neue Tango Mink Muff — Hudson Bay Fur Co.'s Preis $15 — Porter & Co.'s Verkaufs-Preis.............. **4.48**

Feine schwarze oder braune Coney Muff und Scarf Sets. — Hudson Bay Fur Co.'s Preis 13.50— Porter & Co.'s Verkaufs-Preis.............. **5.48**

Echte Hudson Seal Coat — Mit echtem Ermine besetzt. Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$300.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$137.50

Echte Hudson Seal Coat — Mit echtem Ermine besetzt. Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$235.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis, $110.00

Echte Hudson Seal Coat — Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$185.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$79.50

Echte Hudson Seal Muff u. Scarf Sets — Mit echtem Ermine und Zobel besetzt. Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$260.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis, $125.00

Echte Hudson Seal Muff u. Scarf Set — Mit echtem Ermine besetzt. Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$195.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$87.50

Echte Mink und Scarf Sets — Prachtvoll gemacht. Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$85.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$39.95

Echte Mole Muff und Scarf Sets — Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$40.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$19.95

Echte schwarze od. braune Marder Muffs — Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$37.50 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$16.45

Echte schwarze Fox Muff u. Scarf Set — Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$100.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$39.95

Echte Taupe Wolf Muff u. Scarf Sets — Hudson Bay Fur Co's Preis..$55.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$29.45

Echte graue Fox Muff und Scarf Sets — Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$42.50 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$19.98

Echtes Raccoon Muff u. Scarf Set — Extra langer Throw. Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$100.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$46.50

Echter Pony Coat — Squirrel besetzt. Hudson Bay Fur Co.'s Preis..$75.00 Porter & Co.'s Verkaufspreis..$32.50

Damen-Ausstattungen (Main Floor)

Damen-Unterzeug—Gerippt und fließgefüttert. Mit hohem Hals und langen Aermeln. Mit niedrigen Hals und kurzen Aermeln. Ebenso Union-Suits. Wirkliche 79c, 98c und 1.48 Werte, zu........... **39c**

Sweater-Coats für Damen und Mädchen—In allen Größen; in Rot, Weiß und Grau; 2.98 bis 4.98 Werte, zu.................. **1.98**

Sweaters für Kinder und Knaben—In allen Größen. In Grau, Braun, Weiß und Maroon. $1 bis $2 Werte, zu.................. **49c**

Seidene Unterröcke—In allen Farben u. Größen. voll garantirt, regulärer 2.75 Wert, zu..... **1.48**

PORTER & CO.
Corner State & Jackson

Kinder-Departement (Dritter Floor)

Brokadirte Plüsch-Coats, mit „Civet Cat Plüsch"-Kragen, Cuffs und Satin-Gürtel und Ornamenten, schwer gefüttert; beim Beginn der Saison tatsächl. für $10 verkauft; Größen 2 bis 5 Jahre zu 5.25; Größen 6 bis 9 Jahre zu............... **5.48**

Eine große Partie von Shadow-, sowie einfachen Plüsch-Coats, Größen 8 bis 14 Jahre, in Schwarz, Blau, Rot, Taupe und anderen Schattirungen, hübsch besetzt; Balkan Effekte, einige mit Civet Cat Plüsch-Kragen und Cuffs, schweres quilted Futter, frühere Preise bis zu $22, zu........... **$7.98**

Sport Coats für größere Mädchen, aus Novelty Stoffen und verschiedenen anderen hochfeinen Stoffen in all den beliebtesten Farben, $18, $20, $22 Werte, zu.................. **$4.98**

Dieser Laden wird Samstag Abend bis 10 Uhr offen sein

UMI

$1 per Woche!

14.85

Unsere Maschinen haben die neuesten Verbesserungen, so daß Sie hübsche, saubere Näharbeit leicht und schnell herstellen können.

Lehrerin frei

bis Sie das Nähen auf unseren Maschinen gründlich verstehen.

Pioneer Nähmaschine — Eichenholzgehäuse, 4 Schubladen, 10 Jahre garantirt, zu........ $14.85

Andere Maschinen bis........ $35

PETERSEN FURNITURE COMPANY

1046--1056 Belmont Ave.

Etablirt ¾ Jahrhundert

HAYES

Zähne-Versicherung

Meine 10 Jahre schriftliche (absolute) Garantie bedeutet „Zähne-Versicherung". Meine Dienste stehen Euch zur Verfügung 10 Jahre nachdem Ihr Euer Geld bezahlt habt.

Jedem meiner Kunden wird gesagt, daß er wieder kommen soll, wenn etwas nicht richtig ist, und hier sage ich wiederum öffentlich:

„Kommt, Alle, denen ich Dienste schulde!"

Dr. T. T. Woollens, Mgr. seit 1903.

Beste Arbeit
Niedrigste Preise
Garantirte Gold Kronen $2.50
Natürliche Kronen $2.50
Gutes Set Zähne $2.50

Beste schwerste Gold Kronen, $3 und $4, (Nicht teurer.)

$8 Set Zähne........ $5
Füllungen so billig wie........ 50c

Freie Voranschläge bereitwilligst gemacht. Ich ziehe Euren Zahn, plombire Euren Zahn oder setze eine Krone darauf ohne Schmerzen.

Bezahlt nicht ohne daß Ihr zufrieden seid.

HAYES Zahnarzt

Seht nach dem Isabella-Gebäude!

21 Ost Van Buren Str., zwischen Wabash Ave. und State Str. Office-Stunden: 8:30 bis 9 Abends; Sonntag bis 2.

frmomi

+ Bruchleiden +

Unser „Eureka Apparat" hält jeden Bruch ohne Schmerzen. Sehr einfach zu handhaben und dauerhaft.

Wir fabriziren alle Sorten orthopedische Apparate nach der weltberühmten Hessing Methode, sowie Gummistrümpfe, künstliche Gliedmaßen, Geradehalten und Binden zur Hebung von Leibbeschwerden.

Mäßige Preise. Untersuchung und Rat frei.

The WOLFERTZ CO.

Geo. Wegner, Mgr.

154 Nord 5. Avenue

nahe Randolph Str.

Auch Sonntags offen von 9 bis 12.

DR. CARTER

heilt Schielen bei einmaligem Besuch ohne Schmerzen oder Messer. Ebenfalls heilt er Kurz- und Weitsichtigkeit, Kopfschmerzen, entzündete Augen, Staar, fallende Augenlider u. s. w., nach seiner eigenen neuen Methode.

Ich gebe Euch den Vorteil meiner 17jährigen Erfahrung

Konsultirt mich frei.

DR. F. O. CARTER

Augen-, Ohren-, Nase- und Hals-Spezialist.

120 Süd State Strasse,

Eine Türe nördlich von The Fair.

Stunden von 9—5. Sonntags von 10—12.

dez19,26,jan2,9

Dr. U. B. Barth,

Deutscher Arzt

Rooms 83 und 84, Dexter Building

39 West Adams Straße

Chicago

Ausschließliche Behandlung von speziellen und chronischen Krankheiten.

Office-Stunden: 10 bis 1 und 2 bis 5 täglich. Mittwoch und Samstag Abends von 6 bis 8. Sonntags 10 bis 12.

Wir kuriren Rheumatismus, Nervosität, Tumors, Fallsucht, Wassersucht, und alle andere Krankheiten.

KNEIPP KUR

20 S. State Str.

difr*

Zur Ausgleichung.

Louis S. Owsley, Verwalter des Nachlasses von Charles T. Yerkes, hat gestern im Kreisgericht gegen die Verwalter des Nachlasses von Yerkes' Wittwe Mary Adelaide eine Klage eingeleitet zur Feststellung gewisser Ansprüche. Es handelt sich um $40,000, welche Owsley zurückhält, bis die Forderungen gerichtlich anerkannt sind. Erhoben werden sie von den Verwaltern des Frau Yerkesschen Nachlasses, George W. Young von New York, den Anwaltsfirmen Mayer, Meyer, Austrian & Platt von Chicago und Kearney & Dickinson von New York, und Generalanwalt Lucey, letzterer als Vertreter der Erbschaftssteuerbehörde.

Glencoes neuer Vorsteher.

Der Gemeinderat von Glencoe hat gestern von zweihundert Bewerbern H. H. Sherer, den Straßensuperintendenten von Evanston, zum Vorsteher des Ortes einstimmig gewählt. Sherer ist 30 Jahre alt und wird ein Monatsgehalt von $150 beziehen

Unglaubliche Frechheit.

Mädchenhändler suchen angeblich Waare im Sittengericht.

Der frühere Akrobat William Miller wurde von Stadtrichter Hopkins wegen Kuppelei zu $1000 Geldstrafe und einem Jahre Haft in der Bridewell verurteilt. Er gab zu, daß er die 21jährige Ella Brown und die 17jährige Klara Kuhn veranlaßt hat, Insassen eines unordentlichen Hauses zu werden. Beide befinden sich jetzt im Mädchenheim zu Geneva.

Hilfsstaatsanwalt Starrett äußerte in Verbindung mit dem Falle zum Richter, daß Agenten der „Unterwelt" gewohnheitsmäßig den Saal des Sittengerichts aufzusuchen pflegen, um Mädchen zu unsittlichen Zwecken zu erlangen. So unglaublich das klinge, so wahr sei es doch. Hilfskorporationsanwalt Beeker forderte darauf Herrn Starrett auf, solche Leute, sobald er sie sähe, dem Sitteninspektor Dannenberg anzuzeigen.

Stürzte sich in die Tiefe.

Der lebensmüde Gefangene gnädig davongekommen.

Im Countyzwinger, wo er seiner Prozessirung wegen angeblichen Einbruchs harrt, stürzte sich gestern während des üblichen Spaziergangs der 27jährige John Dooley über die Brüstung der vierten Gallerie in die Tiefe, überschlug sich vollständig, krachte auf das Geländer der zweiten Gallerie auf, glitt aber im nächsten Augenblick hinab und fiel auf den Lichthof hinunter.

Er war bewußtlos, als man ihn nach dem Gefängnißhospital schaffte. Als er wieder zu sich kam, bat er um eine Zigarette. Auf Befragen gab er an, daß er in einem Anfalle von Schwermut den Tod gesucht habe. Die ärztliche Untersuchung ergab, daß er mit der Verstauchung der rechten Hüfte davongekommen ist.

Er wurde am 19. November unter der Anklage verhaftet, einen Einbruch in John Taborskys Schankwirtschaft, Nr. 233 S. Clinton Str., verübt zu haben. Im Dezember wurde er von den Großgeschworenen in Anklagezustand versetzt.

Auf freiem Fuße.

Der junge Bankier Jerome Smrz stellt $2500 Bürgschaft.

Jerome J. Smrz, der junge Besitzer der Industrial Savings Bank in Argo, welchen die Großgeschworenen unter die Anklage der Erlangung von Geld unter falschen Angaben gestellt haben, wurde von Richter Walker gegen $2500 Bürgschaft aus der Haft entlassen. Er hatte vom Countygefängniß aus seinen Einlegern kundgegeben, daß sie entweder für seine Entlassung aus der Haft sorgen, oder ihr Geld in den Rauchfang schreiben müßten. Die Bürgen sind Smrz' Eltern und der Schankwirt Louis Spachmann, Nr. 2417 Millard Ave. Smrz kündigte an, daß er nach Argo zurückkehren und seine Bücher in Ordnung bringen würde. Seine Bank sei zahlungsfähig, und die Einleger würden ihr Geld bei Heller und Pfennig zurückerhalten.

Deutsches Altenheim.

Monatliche Versammlung des Vollziehungsausschusses.

Im Hotel Bismarck wurde gestern Nachmittag unter dem Vorsitz von Frau Klara Rehtmeyer die monatliche Versammlung des Vollziehungsausschusses des Deutschen Altenheims abgehalten. Es wurden Trauerbeschlüsse anläßlich des Ablebens der Mitglieder Dr. Banga und Frau Amalie Eckhardt gefaßt. Der Bericht des Verwaltungsausschusses wurde entgegengenommen und gutgeheißen. Es wurde darin u. a. mitgeteilt, daß Frau Minna Hübner, Frau Katharine Schmidt und Frau Henriette Radtke gestorben und Frau Wilhelmine Bode, Herr Adam Jamann, Frl. Ottilie Raschke und Frau Anna Schikora in die Anstalt aufgenommen worden sind.

— Wegen schwindelhafter Benutzung der Post wurde in New York J. D. Smith, Präsident der „Radio-Telephone Co.", bundesgerichtlich zu 1½ Jahren Zuchthaus verurteilt.

Erhaltet Farbe in Eure Wangen

Seht besser aus, nehmt Olive Tablets.

Wenn Eure Hautfarbe gelb ist — Gesichtsfarbe fahl — Zunge belegt — Appetit schlecht ist — wenn Ihr einen üblen Geschmack im Munde habt — träge seid, kränklich seid — dann solltet Ihr die Oliven-Tabletten einnehmen.

Dr. Edwards' Oliven-Tabletten — ein Ersatzmittel für Kalomel — werden von Dr. Edwards nach siebzehnjährigem Studium unter seinen Patienten hergestellt.

Dr. Edwards' Oliven-Tabletten sind eine rein vegetabilische Zusammensetzung, vermischt mit Olivenöl. Ihr könnt sie durch ihre olivenartige Färbung erkennen.

Wenn Ihr eine reine, rosafarbige Haut wünscht, Finnen beseitigen wollt, die Lebhaftigkeit Eurer Jugend zurückzuerhalten wünscht, dann müßt Ihr die Wurzel des Uebels beseitigen. Dr. Edwards' Oliven-Tabletten wirken auf die Leber und Eingeweide wie Kalomel — aber ohne die gefährlichen Nachwirkungen. Sie regen die Galle zur Tätigkeit an und beseitigen Verstopfung. Aus diesem Grunde werden jährlich Millionen von Schachteln für

Nehmt eine oder zwei Abends und beachtet die angenehmen Resultate. The Olive Tablet Co., Columbus, O. 10c und 25c verkauft.

FORCED PORTER M. FARRELL BUSINESS

Madison and Clark Streets, At the Southwest Corner

OUT OF THE CLOTHING

Wir konnten nicht umhin, die verlockende Offerte einer Grundeigentumsfirma anzunehmen

Dieselben haben meinen Raum für Kleider und das Gebäude 105—107 W. Madison Str., südwestliche Ecke von Clark-Str., zu einem sehr annehmbaren Preise vermietet, und als Resultat muß ich mein ganzes Lager von hochfeinen Kleidern, bestehend aus über $175,000 Wert von Winter-Anzügen und Ueberziehern zu weniger als den Kostenpreisen verschleudern.

Oeffentlicher Verkauf, Samstag, den 10. Januar.

Türen werden um 8 Uhr 30 Vormittags geöffnet

An das Publikum.

Nach einer 25jähr. ehrenhaften Geschäftsführung ziehe ich mich vom Kleidergeschäft an der Madison u. Clark Str. zurück, und ich kann dem Chicagoer Publikum die größten Kleiderwerte bieten, die je hier zum Verkauf gekommen sind. Jeder Artikel genau wie angezeigt. Meine persönliche Garantie steht hinter jedem Kleidungsstück, oder das Geld wird zurückerstattet.

(Gezeichnet) Porter M. Farrell.

Kommt früh und habt die beste Auswahl.

All diese prächtig geschneiderten Kleidungsstücke gehen tatsächlich zu Euren eigenen Preisen

Ihr mögt Eurer Meinung nach etlichen großen Verkäufen beigewohnt haben — Ihr habt vielleicht Kleider zu lächerlich niedrigen Preisen gekauft — aber nie vorher wurde Euch eine ähnliche Gelegenheit geboten. Laßt Euch durch nichts von diesem wunderbaren Bargain-Verkauf fernhalten.

Extra speziell. 406 fein gewobene blaue Serge Anzüge, Seidefutter, $30 Wert, Verkaufspreis........ 12.50

500 echte Chinchilla-Ueberzieher, doppelbrüstig, mit Shawl kragen, in braun, grau und blau, mit Serge gefüttert u. mit Skinner Satin-Aermelfutter. Regul. $40 Werte — speziell zu........ 14.75

$20.00 Männer und junge Männer Anzüge und Ueberzieher $7.45
In diesem zur Geschäftsaufgabe zwingenden Verkauf zu weniger als den Herstellungskosten........

$25.00 Männer und junge Männer Anzüge und Ueberzieher $8.85
In diesem zur Geschäftsaufgabe zwingenden Verkauf zu weniger als den Herstellungskosten........

$27.50 Männer und junge Männer Anzüge und Ueberzieher $9.75
In diesem zur Geschäftsaufgabe zwingenden Verkauf zu weniger als den Herstellungskosten........

$30.00 Männer und junge Männer Anzüge und Ueberzieher $10.95
In diesem zur Geschäftsaufgabe zwingenden Verkauf zu weniger als den Herstellungskosten........

$35.00 Männer und junge Männer Anzüge und Ueberzieher $12.85
In diesem zur Geschäftsaufgabe zwingenden Verkauf zu weniger als den Herstellungskosten........

$40.00 Männer und junge Männer Anzüge und Ueberzieher $14.75
In diesem zur Geschäftsaufgabe zwingenden Verkauf zu weniger als den Herstellungskosten........

$45.00 Männer und junge Männer Anzüge und Ueberzieher $16.85
In diesem zur Geschäftsaufgabe zwingenden Verkauf zu weniger als den Herstellungskosten........

Pelz-Ueberzieher für Männer 257 Ueberzieher, mit echtem Persian Lamm Kragen, ganz mit Pelz gefüttert, ein wirklicher $50 Wert — alle Größen; Auswahl in diesem uns zur Geschäftsaufgabe zwingenden Verkauf 21.75

Sonntag offen bis 12 Uhr Mittags

Beinkleider für Männer

Fancy Kammgarn-Hosen für Männer, in schmalen und feinen Geweben, mit Streifen u. fancy Mustern, $4 Wert. Verkaufspreis 1.45

Cashmere Hosen für Männer in sämmtlichen Farben und Geweben — $2.50 und $3.50 Wert — Ausverkaufspreis 95c

Reinwollene Hosen für Männer in schottischen Stoffen, Basket Gewebe, Streifen u. fancy Mischungen, $6 Wert, Ausverkaufspreis 1.90

Feine Männerhosen, in Serge, Seidenmischungen und fancy Kammgarnen, alle Farben, blau, schwarz, grau, braun, $7 und $8 Wert, Ausverkaufspreis 2.35

Kommt frühzeitig

R. R. Fare will be refunded to all purchasers of $15.00 or over.

Look for the Big Blue Signs

PORTER M. FARRELL

FORCED OUT OF BUSINESS

OPEN EVERY NIGHT UNTIL 9 O'CLOCK

Open Saturday Till 10:30 P. M.

OPEN SUNDAY Until 12 O'Clock

105-107 West Madison-st., Southwest Corner Clark

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:

Bonnasch, John, 52 J.; 4043 N. St. Louis Av.
Blum, Robert J., 62 J.; 3935 N. Seeley Ave.
Fern, Oscar, 49 J.; 6125 University Ave.
Gebauer, Theresia, 64 J.; 1616 Hudson Ave.
Hübncke, Anna H., 44 J.; 6447 S. Halsted Str.
Heinze, Hermann J., 45 J.; 733 Wells Str.
Koenecke, George, 42 J.; 287 Elston Ave.
Kistner, Mary, 73 J.; 8855 Wallace Str.
Kos, Joseph, 46 J.; 1617 W. 18. Place.
Mergener, Adam, 51 J.; 1308 Ost 71. Place.
Mistierski, Franz, 57 J.; 4816 S. Elizabeth St.
Resensohn, Mary, 42 J.; 818 Wrightwood Av.
Schnaitmann, Carrie, 17 J.; 1252 N. Springfield Avenue.
Schmidt, George F., 58 J.; 5754 Emerald Av.

Scheidungsklagen.

wurden eingereicht von:

May gegen Daniel Murphy, Trunksucht; Signe gegen Carl G. Ewerlof, Verlassen; Josefine gegen Alois Kitlica, Verlassen; Samuel gegen Hermine Rosenthal, Verlassen; Anna gegen Jacob Siemsen, grausame Behandlung; Lillie gegen Edward Tucker, Verlassen; Helen gegen John L. Rodgers, grausame Behandlung; Pinkey gegen John W. Thomas, Verlassen; Wm. gegen May Gorman, Ehebruch; Albert gegen Josephine Wenz, Verlassen; Martha gegen Frank Fligl, Verlassen; Blanche gegen Roscoe Fields, Verlassen; Sam H. gegen Minette White, Verlassen; Sigrid gegen Dominic Ganz, grausame Behandlung; Rose gegen John P. Wegner, grausame Behandlung; Alida gegen August Nelson, Verlassen; Hannah gegen Joseph McDonnell, grausame Behandlung; Frances gegen Frank Elliott, grausame Behandlung; Stanislaus gegen Sophia Orpiszewski, Trunksucht; Mabelle gegen Thomas P. Lubby, grausame Behandlung; Mary gegen Peter Milkoski, Verlassen; Ellen gegen Oscar D. Smith, Verlassen; Lucille gegen Henry Best, Verlassen.

Börsennotirungen.

Nachstehend die gestrigen Schlußnotirungen an der Produktenbörse für Getreide und Provisionen auf künftige Lieferung:

Weizen, Mai, 91¼c; Juli, 87⅛c.

Mais, Mai, 65¼c; Juli, 63⅞c.

Hafer, Mai, 39⅛c; Juli, 38¼c.

Die gestrige Anfuhr von Weizen für den hiesigen Markt stellte sich auf 80,000, von Mais auf 270,000, von Hafer auf 341,000 Bushels. Verschickt von hier wurden 118,000 Bushels Weizen, 130,000 Bushels Mais und 216,000 Bushels Hafer.

Gepökeltes Schweinefleisch, Januar, $20.75; Mai, $21.10.

Schmalz, Januar, $10.80; Mai, $11.12½.

Rippchen, Januar, $11.02½; Mai, $11.27½.

Marktbericht.

Chicago, den 9. Januar 1914.

(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Getreide und Heu.

(Baarpreise.)

Weizen, Nr. 2, rot, 96½—97½c; Nr. 3, rot, 93—94c; Nr. 2, harter Winterweizen, 89—89½c; Nr. 3, 88¼—88¾c.

Frühjahrsweizen, Nr. 1, 90—91c; Nr. 2, 89—90c; Nr. 3, 87—87½c.

Mais, Nr. 2, 62½c; Nr. 2, weiß, 65—69c; Nr. 2, gelb, 64—65c; Nr. 3, 59—60½c; Nr. 3, weiß, 64½—65c; Nr. 3, gelb, 61—63c; Nr. 4, weiß, 55—58c.

Hafer, Nr. 2, weiß, 40c; Nr. 3, weiß, 37¼—37¾c; Nr. 4, weiß, 36¾—37½c; Standard, 39¼—39½c.

Roggen, Nr. 2, 61½c; Nr. 3, 56—57½c; Nr. 4, 54c.

Gerste, „Malting", 53—75c; „Feed", 50—54c; „Screenings", 30—50c.

Mehl, „Spring Patents", $5.20—$5.30 das Faß; Roggenmehl, $2.70—$3.00; „First Clears", jute, $3.35—$3.50; „Winter Patents" jute, $4.15—$4.30.

Heu. (Verkauf auf den Geleisen.) — Bestes Timothy, $18.00—$19.00; Nr. 1, $16.00—$17.00; bestes Alfalfa, $17.00—$18.00; Nr. 1, $15.00—$16.00; Nr. 2, $12.00—$14.00; Packheu, $6.00—$6.50.

Kleesamen, „Country Lots", $12.00—15.00.

Timothysamen, „Country Lots", $3.75—$5.25.

Oel.

Standard, weiß, 150........	$0.09¾
Headlight, 175	0.11½
Eocene	0.12
Naphtha	0.16
Gasolin	0.17½
Leinsamenöl, roh, im Faß........	0.52
do., gereinigt, do........	0.58
Terpentin, im Faß........	0.51
Benzin, do	0.19

Schlachtvieh.

Rinder. Gute bis ausgesuchte Stiere, $8.90—$9.40 per 100 Pfund; mittlere bis gute Stiere, $8.00—$8.75; gute bis ausgesuchte Kühe, $4.75—$8.50; gute bis ausgesuchte Kälber, $10.75—$12.00; „Native Bulls", $5.00—$7.35.

Schweine. Gute bis ausgesuchte Pökelwaare, $8.05—$8.15 per 100 Pfund; gute bis ausgesuchte (zum Versandt), $8.20—$8.25; mittlere bis ausgesuchte Fleischerwaare, $8.10—$8.25; gute bis ausgesuchte Ferkel, $7.25—$8.00; Eber, $2.50—$3.75.

Schafe. „Native Wethers", per 100 Pfund, $6.00—$6.25; „Feeding Lambs", $6.40—$7.30; „Native Yearlings", $6.15—$6.85; „Native Ewes", $4.85—$5.75.

Molkereiprodukte.

Butter—		
„Creamery", extra, das Pfd.	0.34	—0.35½
„Extra Firsts", das Pfund		0.33
Nr. 1, das Pfund........	0.27	—0.30
Nr. 2, das Pfund........	0.22	—0.24
Packwaare, das Pfund......		0.20
Eier—		
„Checks", das Dutzend......	0.20	—0.22
„Dirties", das Dutzend......	0.25	—0.28
„Extras", das Dutzend......		0.38
„Firsts", das Dutzend......	0.31½	—0.32
„Storage", das Dutzend....	0.29	—0.30½
Käse—		
Rahmkäse, „Twins, d. Pfd.	0.15½	—0.15¾
„Young America", das Pfd.		0.16½
„Daisies", das Pfund......	0.15¾	—0.16
Brick, neu, das Pfund......		0.15¼
Schweizer, neu, das Pfund.		0.18
Limburger, neu, das Pfund		0.16½

Geflügel und Fleisch.

Geflügel (lebend)—		
Hühner, das Pfund........	0.13½	—0.14
„Springs", das Pfund......		0.13
Truthühner, das Pfund.....		0.18
Hähne, das Pfund........		0.10½
Enten, das Pfund........		0.15
Gänse, das Pfund........		0.14
Kälber (geschlachtet)—		
50— 60 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.12	—0.12½
60— 90 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.12½	—0.14
90—100 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.14½	—0.15
Kaninchen, das Dutzend....		1.25

Gemüse und frisches Obst.

Aepfel, das Faß........	4.00	—6.00
Zitronen, die Kiste........	6.50	—7.00
Orangen, die Kiste........	2.00	—2.75
Grape Fruit, die Kiste........	2.50	—3.00
Ananas, die Kiste........	2.30	—2.75
Kronsbeeren, das Faß........	10.00	—12.00
Erdbeeren, Florida, das Quart	0.25	—0.40
Gurken, das Kistchen........	2.00	—3.50
Kraut, das Faß........	1.85	—2.50
Rosenkohl, das Quart........	0.15	—0.16
Blumenkohl, die Kiste........	2.00	—2.25
Sellerie, die Kiste........	3.75	—4.00
Kopfsalat, die Kiepe........	0.50	—2.25
Blattsalat, die Kiste........	0.35	—0.45
Meerrettig, der Bund........		0.65
Rote Rüben, der Sack........	0.60	—0.65
Mohrrüben, das Faß........	1.50	—3.50
Tomaten, die Kiste........	1.00	—3.25
Zwiebeln, der Sack........	1.25	—2.25
Petersilie, das Faß........	3.50	—4.00
Rettige, Dutzend Bündchen.....	0.25	—0.60
Rüben, das Faß........		4.00
Spinat, die Kiepe........		0.65
Bohnen—		
Grüne Schnittbohnen, Kiepe	2.00	—3.50
Trockene Bohnen, auserlesen	1.90	—2.15
Rote Nierenbohnen	2.82½	—2.85
Kartoffeln, neue, der Bushel..	0.63	—0.72
Süßkartoffeln, Illinois, d. Faß	2.00	—3.00

Aktienbörse.

Nachstehend die Quotirungen an der hiesigen Aktienbörse:

Aktien.

	Verkäufe.	Hoch.	Niedr.	Schlußpreis
American Can	250	32	31¼	31¼
do., bevorzugt	100	91⅛	91	91
Amer. Shipbuilding .	100	31	31	31
do., bevorzugt	70	78	76	78
Amer. Telephone	25	119½	119½	119½
Booth Fisheries, bev.	30	80	80	80
Chic. Pneum. Tool..	85	53¾	53¾	53¾
Chi. Rys., Series 2	195	27⅛	27	27
Commonw. Edison ..	90	135⅜	135	135⅜
Corn Prod. Refg....	100	9¾	9¾	9¾
Diamond Match	135	93⅞	93	93⅞
Illinois Brick	210	60⅜	60¼	60¼
Montg. Ward, bev...	307	109½	109	109½
National Carbon	140	135	135	135
Peoples Gas	120	124	123½	124
Publ. Service, bev...	155	96	95½	96
Sears-Roebuck	362	185½	184¼	184¾
Swift u. Co..........	155	105	104⅞	105
Union Carbide	235	151	149	149½
U. S. Steel.........	150	59⅜	59	59⅜

Bonds.

$2000	Armour u. Co. 4½s........	90
3000	Commonwealth Edison 5s........	101
6000	do.	101⅛
2000	do.	101⅛
5000	Chicago Railways 1st 5s........	96⅝
1000	do.	96⅝
4000	Chicago City Railway 5s........	99½
8000	do.	99⅝
6000	Commonwealth Edison 5s........	101

H. FRIEND, 32 S. State Str.

gerade nördlich von Monroe

Alles muß geräumt werden!

Ohne jeglichen Vorbehalt, ohne Rücksicht auf Kosten oder Verdienst—jedes Stück in diesem Geschäft wurde auf einen Staunen erregenden Preis herabgesetzt. Kommt herein und greift sie selbst vom Gestell herunter, seid Euer eigener Richter. Ihr habt noch nie von solchen Bargains gehört.

Jedes Item ein Rekordbrecher

Mäntel — 135 Ural Lamb Coats, ¾ Länge, garantirte Atlas Futterstoffe, $20.00 Werte, zu $7.95

Mäntel — 200 Chinchilla- und Boucle Coats — Werte bis zu $18.00 — für $4.98

Mäntel — 100 volle Länge Ural Lamb Coats — mit garantirtem Atlas gefüttert, Werte bis zu $30.000, für $11.98

Mäntel — 125 Arabian Lamm-Coats — 48 und 54 Zoll lang — einfache und Kimono-Aermel — wert bis zu $35.00 — für nur $12.75

Mäntel — 100 Mixture-Coats, — die früheren Preise waren von $10.00 bis zu $15.00, für nur $2.98

Mäntel — Brokadirte Plüsch u. Sammet Coats — in braun, schwarz, grau und in Mode — ein regulärer $25.00 Wert, für nur $8.95

Mäntel — Seal Plüsch Coats — mit Atlas gefüttert — $20.00 Werte; — jetzt zum Preise von $7.95

Mäntel — Poney, Coney und Near Seal Pelz Coats; — $50.00 Werte, — jetzt für $24.75

Pelze — Blaue Wolf, schwarze Wolf, schwarze und braune Coney und der franz. Coney, Eis-Fuchs. Werte bis zu $25, soweit sie reichen, zu $5.00 per Set

Suits — Sämmtliche Anzüge im Hause, frühere Preise: $25, $27.50 oder $30, in diesem Verkauf, $7.50

Kleider — $35.00 Gesellschaftskleider und Abendtrachten — zum Preise von nur $10.95

Pelze — Echte Red Fox Garnituren — solide Felle — $25.00 Werte, — zum Preise von $7.95 per Set

Mäntel — Near Seal Coats, Civet Cat und Fitch-Kragen, $125.00 Werte, für $39.75

2-Stunden-Verkauf---9 bis 11 Vorm.

400 Kleidungsstücke, bestehend aus Suits, Coats, seidenen Cloth- und Corduroy-Kleidern, Werte bis zu $15.00, die größten Bargains, die je offerirt wurden—nur für zwei Stunden 2.98

H. FRIEND. 32 S. STATE STRASSE

30c am Dollar

Das ist was wir bezahlt haben für den ganzen Vorrat von

The Lincoln Cloak, Suit & Fur Co.

und das werdet Ihr bezahlen für Euren Teil an diesem Bargain-Feste. Die Waaren sind von guter Qualität, in gutem Zustande und korrekt in Facons. Um Platz für ein neues Gebäude zu machen, ist die Lincoln Co. gezwungen worden, ihren bekannten Laden an Lincoln, Ashland und Belmont Aves. zu räumen, und dieser Verkauf ist das Resultat.

Hunderte von Kleidungsstücken von unseren regulären Partien sind ebenfalls in dieser Liste enthalten.

Wollen- und Seidekleider für Damen, wert bis zu $15 — jetzt verkauft zu.......... $6-$4-$2

Wollene Röcke für Damen und junge Mädchen, wert bis zu 7.50, jetzt verkauft zu.......... $3-$2-$1

Weiße Lawn und Voile Blusen für Damen, niedriger u. hoher Hals, nett gemacht, mit Frills u. Spitzen besetzt, wert $1.50.......... 98c

Allover-Spitzenblusen für Damen, mit Band und Frills besetzt, wert $2.00, zu.......... $1.48

Flannelette und Crepe Kimonos für Damen, Empire-Facons, assortirte Muster, wert 1.50, zu.......... 98c

Flannelette Unterröcke für Damen, mit tiefen Flounces, selfbesetzt, wert 60c — morgen zu.......... 48c

Wollene Suits für Damen u. Mädchen, wert bis zu $25 — werden jetzt verkauft zu.......... $6-$4-$2

Pelz-Scarfs und Muffs — wert bis zu $15.00, zu.......... $5-$3-$1

Mäntel für Mädchen und Babies, wt. bis zu $6.98, zu.......... $2 und $1

Mäntel für große und kleine Mädchen, wert bis zu $15, — jetzt verkauft zu.......... $5-$2-$1

Wollene Mäntel für Damen und junge Mädchen, wert bis zu $20, jetzt verkauft zu.......... $6-$4-$2

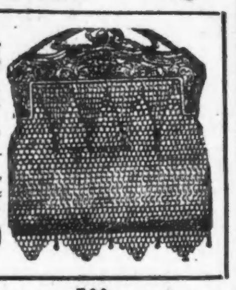
Mäntel für Damen u. junge Mädchen, wt. bis $35, morgen.......... $17.50-$15-$10

WIEBOLDT'S
MILWAUKEE AVE AT PAULINA ST
THE PROGRESSIVE STORE

Unsere jährliche Januar Räumung

von allen hochfeinen Straußfedern ist jetzt im Gange. Alle Federn zu ungefähr der Hälfte des regulären Verkaufspreises. — Einige unserer $7.50, $10.00 und $12.50 immer noch vorrätig. Speziell markirt, soweit dieselben reichen, für nur.......... $3.50

Neusilber Ring Maschentaschen



mit 7zölligem fancy gravirtem Gestell und ausgezackten Fransen — mit Glace gefüttert, Kleingeldtasche, ein regulärer $3.00 Wert — speziell für diesen Verkauf markirt zu nur.......... $1.95

Januar Räumungs-Verkauf — von — **Ausstattungs-Waaren**

Seide. Four-in-hands für Männer, prächtige Auswahl von Mustern,
$1 Werte, 50c
50c Werte, 29c
25c Werte, 17c

Glace- und Cape-Handschuhe für Männer — alle gut bekannten Marken,
$1.50 Werte, $1.15
$1.00 Werte, 69c

Hochfeine Männer-Negligee-Hemden, einfache oder plaited Busen — Coat-Facon, eine große Auswahl von netten Mustern,
$2.00 Werte, $1.35
$1.50 Werte, $1.15
$1.25 Werte, 85c
$1.00 Werte, 69c
50c Werte, 35c

Spezieller Wert in Hosenträgern f. Männer, Lisle Webbing — 25c Werte, speziell.......... 16c

Wollene Unterhemden und Hosen für Männer — wert aufwärts bis zu $2.00 — spez. zu $1.69, $1.29 und.......... 69c

Baumwoll. Hemden u. Hosen für Männer — fließgefütt., wert bis $1, 59c, 50c 39c und.......... 29c

Union Suits f. Männer, wert $3, $2, 85c u.......... 69c

$1 Herabsetzung an allen wollen Sweater Coats und Cardigan-Jackets für Männer.

0 Größe Damen-Uhren — goldgefüllt — fancy gravirtes Hunting-Gehäuse, garant. auf 10 Jahre, mit 7 Jewel amerikan. Werk ausgestattet; 5.95 wert morgen nur.......... $3.95

WATCHES

Nr. 12 Herrenuhren, Nickel oder Gunmetal einschaliges Gehäuse; amerikanisches Werk, voll garantirt, ein $2.95 Wert, morgen verkauft zu.......... $1.69

$1 Uhren Nickelgehäuse, garantirtes Werk, StemAufzug u. Set mit platt. Westenkette — komplet, für morgigen Verkauf zu nur.......... 59c

Barrettes, Zöpfe, Haarnetze

Barrettes und Braid Pins, mit bester Qual. Steinen besetzt, reg. 25c.......... 19c

Switches, gutes Haar, 24 Zoll lang, wert $2.00 — speziell markirt für nur.......... $1.00

Carmen Haarnetze, jedes für.......... 2c

Schlittschuhe—Eisenwaaren

Nickelplatt. Club-Schlittschuhe f. Männer u. Knaben, geschweißt und gehärtet, Stahlläufer.. 1.98
Einfache Gußstahl-Läufer, 49c.

Eis-Schlittschuhe f. Damen, Gußstahl-Läufer, Russet Lederabsatz und Zehen-Riemen, für.......... 79c

Nr. 0 Weatherstrips, f. Türen od. Fenster, gut. Gummi, 100 Fuß.......... 49c

6-zöll. nickelplattirte Combinat. Zangen, jede garantirt, zu.......... 19c

Gußstahl Sidewalk-Scrapers, guter Griff.......... 23c

9-zöll. Scheeren, — Stahlkling., nickelplatt.......... 39c

Schuhpreise sind außerordentlich niedrig angesetzt f. morgigen Verkauf

Feine Männerschuhe, aus lohfarbigem Russ. Kalb-, Velour Kalb- und Box Kalbleder—Knopf und Blucher Facons—mit leichten und schweren Sohlen. Goodyear welted. Alle Größen in der Partie. Sie sind Fabrik-Ausschuß, aber mit so geringen Fehlern, daß sie in meisten Fällen kaum bemerkbar sind—$3 und $3.50 Sorten, Paar $1.98

Damenschuhe, in Tan, Vici Kid, Patent Colt und mattem Calf, mit leichten u. schweren Sohlen, alle neuen Facons, $3 u. 3.50 wert, für.......... 1.98

Hausschuhe f. Damen, aus sehr feinem Filz, mit Ledersohlen u. reg. oder Spring-Absätzen; bei Hand gewendet — angebr. Partie, 1.50 wt.......... 59c

Open till 10 p. m. To-morrow

Strumpfwaaren

Schwarze Cashmere u. woll. nahtl. Männerstrümpfe, dopp. graue Fersen und Zehen, 25c wert.......... 15c

Schwarze Cashmere u. woll. nahtl. Damenstrümpfe, dopp. Ferse und Zehe, einfache und gerippte Tops, 25c wert, zu.......... 17c

Schwarze Cashmere nahtlose Kinderstrümpfe, dopp. graue Fersen u. Zehen, Gr. 6—9½, 25c wt.......... 19c

Handschuhe

Damen-Dreßhandschuhe, Kid u. Engl. Cape; 2-1 Klaspe, alle tadellos, beliebte Schattirungen, Odds u. Ends von unseren $1 und 89c Sorten.......... 69c

Cashmere Damen-Handschuhe, 2 Klaspen, m. fancy Seidenfutter, großes Assortment — Odds u. Ends v. uns. 68c u. 50c Sorten.......... 39c

Fließgef. Glacehandschuhe u. Fausthandschuhe f. Knaben u. Mädchen, 75c u. 68c Werte.......... 50c

Kragen — Bänder — Taschentücher

100 Dutz. Venice Spitzenkragen f. Damen, weiß u. Cream, neue Auswahl — speziell, jeder.......... 25c

150 Stücke fancy reinseid. Nr. 150 Band, neue Muster, wert 35c, die Yard für nur.......... 22c

Initial Taschentücher f. Männer, angebroch. Initials, wert 10c, jedes.......... 5c

Liköre

Sunny Brook Whisky, im Zollamt auf Flaschen gezogen, od. Old McBrayer, Flasche.......... 69c

Old Kentucky Bourbon, 100 Proof, 6 Jahre alt, per Gallone, $2.65; per halbe Gallone zu.......... $1.35

Jamaica Rum, 3 Star California Brandy oder Kümmel, Flasche.......... 59c

Holland Prozeß Gin, reg. zu $1.50 verkauft, per halbe Gallone.......... $1.00

Aprikosen-, Apfel- od. Zwetschen Brandy, $1.25 wert, zu.......... 69c

Deutsche Bücher!

Gute Auswahl
—in—
deutschen Lesebüchern.
1914 Kalender
in 12 verschiedenen Ausgaben

Candies

Chocolate Creams, in sortirten Flavors, 25c Sorte, das Pfund.......... 18c

Peach Stones, Lemon Drops oder Moß Squares, das Pfund.......... 10c

25c Chocolate Marshmallow Puffs, Pfund.......... 18c

Neue Ernte echte spanische gesalzene Peanuts, Pfd.......... 10c

Gebrochene Milch Chokolade 45c Sorte, Pfund.......... 35c

35 Chocolate Ananas Herzen, Samstag, Pfd.......... 25c

Zigarren, Tabak

4 Chancellor, 4 Mervo, 2 Sulma, Combination von 10 5c-Zigarren.......... 25c

Lorenda, lange Havana Einlage, $1.85, Kiste mit 50 Zigarren.......... $1.50

Zulma importirte Zigarren, 10c Perfecto Größe, Kiste mit 50.......... $1.75

Franklin Club House, Kiste mit 50.......... $1.65

Lillian Russel, Kiste mit 50..$1.35
Kiste mit 50 Owls..........$1.79
Kiste mit 50 Ruskins..........$1.69
50c Kisten von 12 Zigarren zu 35c
Lewis Mixt., 10c Büchs., 4 für..25c

Bryan preist Wilson.

Lobt sein Mitgefühl mit der großen Masse und Gewissenhaftigkeit.

Stringer kündigt Kandidatur an.

Erklärt sich bereit, zugunsten eines anderen Kandidaten aus den Landbezirken aus dem Rennen auszuscheiden, wenn dieser bessere Aussichten hat.

Präsident Wilsons Bestrebungen und Haltung bildeten den Gegenstand einer Rede, die Staatssekretär William Jennings Bryan gestern beim Jahresbankett der Chicagoer Grundeigentumsbörse im Kongreßhotel hielt. Er erklärte, die Uebernahme der Verwaltung durch Präsident Wilson bedeute den Anbruch einer neuen Aera, deren Hauptstreben Gerechtigkeit gegenüber den großen Massen sein würde. Ein hervorstechender Karakterzug Präsident Wilsons sei sein „Mitgefühl für die Massen". Der andere wichtige Zug sei, daß er den Eingebungen seines Gewissens folge. Beide Züge zusammen würden ihm ermöglichen, für wichtige Fragen eine Lösung zu finden, welche die Interessen der großen Masse wahren, gleichzeitig aber den Interessen der Geschäftswelt nicht schädlich sein würde. Der Redner wies wiederholt darauf hin, daß die großen geschäftlichen Interessen zu der Ueberzeugung gekommen seien, die Bundesverwaltung meine es ernst mit ihren Bestrebungen. Als einen Beweis dafür führte er die freiwillige Auflösung des Bundes der Telephongesellschaften an. Das Gerede von einer Panik nahm er nicht ernst.

Die neue Aera in der amerikanischen Politik war das Thema, über das der Redner sprach. Die neue Aera, führte er aus, bedeutet den Uebergang der Macht von den Nutznießern von Sonderprivilegien an die, welche Verständniß und Mitgefühl für das Gemeinwohl haben. Die Opposition gegen die Regierung der großen geschäftlichen Interessen ist von Jahr zu Jahr gestiegen. Sie erreichte ihren Höhepunkt im Jahre 1912, als sie die republikanische Partei spaltete und damit die Wahl Präsident Wilsons sicherte. Schon vor der Wahl setzte sie die Aenderung der Geschäftsregeln des Unterhauses durch und erzwang eine Abstimmung über den Zusatz zur Bundesverfassung, der die direkte Erwählung von Bundessenatoren vorsieht. Er habe dieses Thema erwählt, um die Aufmerksamkeit der Zuhörer auf den Karakter des Mannes hinlenken zu können, der als Präsident Führer dieser Bewegung sei, und auf die Fragen, die bereits entschieden seien oder zur Entscheidung kommen würden. Präsident Wilson habe die beiden Eigenschaften, die für den Führer einer derartigen Bewegung nötig seien. Er folge seinem Gewissen und habe Mitgefühl mit den Massen. Kein Machthaber könne auf Vertrauen rechnen, der nicht sowohl die Neigung, als auch den Mut habe, zu tun, was er für recht und billig halte. Kein Mann könne Führer der großen Masse sein, der nicht in allen Fragen deren Partei ergreife. Der Präsident machte sich zuerst an die Lösung der Zollfrage, die ein „Hauptissue" der Kampagne war. Er hat eine beträchtliche Ermäßigung der Zölle durchgesetzt, und das Land paßt sich jetzt den neuen Verhältnissen an, die weniger Störung verursacht haben, als erwartet wurde. Die Umlaufmittelfrage war die zweite Frage, an deren Lösung sich der Präsident machte. Das Gesetz, das er hat entwerfen helfen, ist bereits in Kraft getreten. Es ist ein Wunderwerk schöpferischer Staatskunst und findet mehr und mehr Beifall, je mehr es bekannt wird. Während es den Banken neue und wertvolle Vorteile sichert, legt es ihnen in anderer Beziehung Beschränkungen auf, welche das Publikum schützen und bestehende Mißstände abstellen.

Außer dem Staatssekretär sprachen noch Mayor Harrison, Bundessenator L. Y. Sherman und Präsident Callistus S. Ennis, der Präsident der Grundeigentumsbörse. Senator Sherman trat in seiner Ansprache für die Vereinfachung der Methoden für Abänderung der Verfassung ein, über die in der „Abendpost" bereits gestern berichtet worden ist.

Stringer kündigt Kandidatur an.

Kongreßmitglied Lawrence B. Stringer von Lincoln kündigte gestern Nachrichten aus Pontiac zufolge seine Kandidatur für die demokratische Nomination für den Bundessenat an. Er machte die Ankündigung bei einer Feier, welche die Demokraten von Livingston County zu Ehren des Jahrestags des Sieges Andrew Jacksons bei New Orleans veranstaltet hatten. In seiner Ansprache bei dieser Gelegenheit wies er daraufhin, daß die zunehmende Machtstellung Chicagos im Staat es seit Jahren wünschenswert gemacht habe, einen der beiden Bundessenatoren den Landbezirken zu entnehmen. Die republikanische Partei habe das getan und werde es wiederum tun. Wollten die Demokraten dem Grundsatz nicht folgen, so würden sie sich den Haß gewisser Bezirke zuziehen und Gefahr laufen, die Wahl zu verlieren. Bedeutsam war die Ankündigung Stringers, daß er seine Kandidatur zurückziehen werde, sollte sich zeigen, daß ein anderer Kandidat aus den Landbezirken bessere Aussichten auf die Nomination habe als er selbst. Er schloß mit der nachdrücklichen Erklärung, daß er mit keiner Klique oder Faktion in Verbindung stehe und völlig unabhängig sei.

Bundessenator Sherman machte es gestern klar, daß er sich nicht in die faktionellen Streitigkeiten in Cook County einmischen, vielmehr eifrig bemüht sein würde, sich allen derartigen Zänkereien fernzuhalten. Er wird am nächsten Freitag im Hamiltonklub eine politische Ansprache halten.

Eintreibung der Erbschaftssteuer.

Generalanwalt Lucey hat ein neues Verfahren für Eintreibung der Erbschaftssteuer eingeführt, das seiner Ansicht nach bedeutend bessere Erträge als bisher abwerfen, sich aber dabei bedeutend billiger stellen wird. Er hat eine Anzahl Anwälte auf die Dauer gegen eine jährliche Vergütung von $2000 angestellt, denen bestimmte Bezirke, aus mehreren Counties bestehend, zugewiesen werden. Sie sind für diese Bezirke verantwortlich.

Hoyne und die Countyanwaltschaft.

Staatsanwalt Hoyne übermittelte gestern dem Vorsitzenden des Finanzausschusses des Countyrats J. E. Maloney ein Schreiben des Inhalts, daß es dem Gesetz nach die Stellung eines Countyanwalts nicht gebe. Inhaber der Stellung ist gegenwärtig Carl R. Chindblom. Er schlug vor, daß die Mehrheit des Countyrats die Stellung des Countyanwalts und die Stellungen von Hilfscountyanwälten abschaffe, die Bewilligung für die Staatsanwaltschaft um $21,000 erhöhe und die in Frage kommenden Arbeiten der Staatsanwaltschaft übertrage. Der Countyrat nahm keine Stellung zu dem Schreiben. Anwalt Chindblom nahm den jüngsten Angriff des Staatsanwalts nicht ernst und erklärte, die Frage liege den Gerichten zur Entscheidung vor. Der Finanzausschuß des Countyrats beschloß, dem Hilfsstaatsanwalt B. J. Mahony sein Gehalt für die Monate zu bezahlen, während deren er Staatsanwalt Hoyne in dem Kontest vertreten hat, den der Sozialist Cunnea eingeleitet hatte.

Frauen beginnen Kampagne.

Frau Medill McCormick, Vorsitzende des Kongreßausschusses des nationalen Stimmrechtlerinnen-Verbands, eröffnete gestern im City Hall Square Gebäude ein Hauptqaurtier, von dem aus sie die Bestrebungen der Vereinigung leiten wird. Alle Staatsverbände in Staaten, welche Frauen das Stimmrecht noch nicht gewährt haben, werden aufgefordert werden, die nötigen Ausschüsse für Leitung einer Kampagne für Abänderung der Bundesverfassung behufs Annahme eines Frauenstimmrechtsgesetzes zu ernennen.

Suchen Frauen zu gewinnen.

Die Führer der republikanischen Organisation in der 7. Ward haben an die weiblichen Wähler der Ward die Aufforderung ergehen lassen, sich der Organisation anzuschließen und alle ihnen zustehenden Machtbefugnisse hinsichtlich der Auswahl von Kandidaten und Ausarbeitung von Programmen auszuüben. Ein Ausschuß unter dem Vorsitz von J. Scott Matthews wurde beauftragt, unter den Frauen Stimmung für den Anschluß an die Organisation zu machen.

Erwählen Beamte.

Der republikanische Klub der 29. Ward hielt gestern in der Kolumbia Halle, 48. und Paulina Straße, seine Beamtenwahl ab. Peter Wendling wurde zum Präsidenten, G. L. Mußfeld zum Sekretär, J. J. Ellis zum Schatzmeister und John Golombiewsky zum Vorsitzenden des Vollziehungsausschusses erwählt.

Stärken Sie Ihre Lungen ist zeitgemässer Rath

wenn die Auszehrung über 300 täglich in den Vereinigten Staaten fordert. Vernachlässigte Erkältungen Ueberarbeitung, Arbeit in eingeschlossenen Räumen u. chronische Leiden üben den schwächenden Einfluß aus, welcher die Ueberhandnahme von Tuberkelbazillen fördert.

Die vorzüglichste Behandlung, welche die Wissenschaft bietet, ist Muth, Ruhe, Sonnenschein und Scott's Emulsion.

Scott's Emulsion enthält reinen Leberthran, um das Blut zu klären und zu bereichern, die Lungen zu stärken, verbrauchte Körpersubstanz zu erneuern und die widerstandsfähigen Kräfte zur Abwehr von Krankheitskeimen zu stärken.

Kräftigen Sie Ihre Lungen mit Scott's Emulsion — ihre guten Wirkungen sind zu wichtig, um nicht benutzt zu werden.

Aerzte verkünden überall ihren Werth und warnen gegen alkoholhaltige Ersatzmittel.

Scott & Bowne, Bloomfield, N. J. 15—159

SIEGEL COOPER & CO
The Big Store — Chicago's Economy Center

Eine Räumung von allen beschädigten Büchern:

Romane, Geschichte, Reisebücher, Wissenschaft, Biographie, Jugendschriften.

25c Dieses sind Bücher, die während unseres riesigen Feiertag-Geschäfts vom hantieren beschmutzt worden sind. Sie sind aber innen im guten Zustande, und sie werden sicher von Buchliebhabern, die außergewöhnliche Werte anerkennen, gekauft werden. **15c** Um das Auswählen in dieser großen Varietät der Bücher, einschließlich dieser Preise, zu erleichtern, haben wir dieselben an speziellen Tischen in unserer Buchabteilung auf dem Haupt-Flur, südliches Ende, arrangiert. **10c**

Ihr habt die unbeschränkte Auswahl von irgend einem Ueberzieher oder Anzug in unserem Lager zu . . . $15

Die früheren Preise waren $20, $25, $30 und sogar $35.

Alle unsere Ueberzieher u. Anzüge für korpulente Männer | Alle unsere Ueberzieher und Anzüge für schlanke Männer | Alle unsere Ueberzieher und Anzüge für kleine Männer | Alle unsere Ueberzieher und Anzüge in regulären Größen

Keine Kleider umgetauscht od. auf Probe gesandt.

Nichts ist reserbirt. Alle Ueberzieher, alle Geschäftsanzüge, alle blauen, alle schwarzen, alle Tuxedos und Full Dreß-Anzüge.

Unser berühmter „Auswahl-vom-Haus"-Verkauf

Die Ueberzieher

Sie sind in den neuesten Facons und beliebtesten Stoffen gearbeitet. Der frühere Preis für dieselben war $20, $25, $30 und $35.

Es sind Shawl Kragen Ueberzieher, Convertible Ueberzieher, Dreß Ueberzieher, Fancy Rücken Ueberzieher, Sammet Kragen Ueberzieher, Gürtel-Ueberzieher, in Wirklichkeit, jede gewünschte Facon.

Chinchilla Coats, Vicuna Coats, schottische Gewebe Röcke, Melton Röcke, Tweed Röcke, englische Slipons, Kersey Röcke, Shetland Röcke, Cravenette Röcke, Chauffeurs Röcke, Storm Ulsters.

Umänderungen frei gemacht.

Die Anzüge

Diese sind von den bestbekanntesten Fabrikanten in Amerika. Der frühere Preis war $20, $22.50, $25, $30 und $35.

Eingeschlossen sind die allerneuesten Modelle, die in dieser Saison so beliebt sind. 2 und 3 Knöpfe Modelle mit englischen Schultern. Die Farbenrangierung schließt die neuen hellen Effekte wie auch das konservative Grau, Blau, Pencil Stripes und fancy Mischungen ein. Eingeschlossen sind:

Anzüge im Werte von $20.00
Anzüge im Werte von $22.50
Anzüge im Werte von $25.00
Anzüge im Werte von $30.00
Anzüge im Werte von $32.50
Anzüge im Werte von $35.00

Umänderungen frei gemacht.

20 Prozent Rabatt an allen Pelz- und mit Pelz besetzten Coats.

Männer-Hosen. $5 und $6 Werte. Cheviots, Cassimeres, fancy Worsteds und einfache blaue Serges. 30 bis 46 Hüftenmaß. Paar 3.50.

Pelz — Pelz gefütterte und Pelz besetzte Coats sind nicht eingeschlossen.

$500,000.00

KAISERHOF HOTEL

Erste Hypothek 6% Gold Bonds

Datirt 1. Dezember 1913 — Fällig wie unten
Autorisirt $500,000.00 — Ausstehend $500,000.00

Kapital und halbjährliche Zinsen (1. Juni und Dezember) zahlbar in dem Bankhaus von Graham & Sons, 659—661 West Madison Straße, Chicago.

Bonds können, soweit das Kapital in Betracht kommt, registrirt werden.

Stücke: $100 und $500

Fällig am

1. Dezember 1915......$10,000 — 1. Dezember 1919........$25,000
1. Dezember 1916......$25,000 — 1. Dezember 1920........$30,000
1. Dezember 1917......$25,000 — 1. Dezember 1921........$30,000
1. Dezember 1918......$25,000 — 1. Dezember 1922........$30,000
1. Dezember 1923............$300,000

Einlösbar auf einjährige Kündigung

Diese Bonds sind durch eine erste Hypothek auf Andrew J. Graham, als Trustee, gesichert auf die gepachteten Grundstücke, jetziges Gebäude und neues Gebäude, belegen 316—318—320—322—324—326—328 Süd Clark Straße, zwischen Jackson Boulevard und Van Buren Straße.

Außer der obigen Sicherheit wird die Zahlung dieser Bonds und Zinsen garantirt von den Herren Max Teich und Carl C. Roeßler, denen der kontrollirende Anteil an der International Hotel Co. gehört, der Company, welche das Kaiserhof Hotel betreibt.

Der Titel auf das Eigentum, das diese Bonds sichert, wird von der Chicago Title & Trust Company durch ihre Hypothek-Police Nr. 256851 garantirt.

Das geschätzte Einkommen des neuen Hotels zusammen mit dem des jetzigen Hotels wird auf mehr als den fünffachen (5) Betrag der höchsten Zinsauszahlung berechnet.

Wir empfehlen diese Bonds als konservative Geldanlage.

Preis, Pari und aufgelaufene Zinsen
Bringen 6 Prozent

BOND DEPARTMENT

GRAHAM & SONS, BANKERS

Etablirt 1857

659-661 West Madison Strasse
CHICAGO

Ballmannkonzert.

Aus bereits bekannt gegebenen Gründen muß am kommenden Sonntage das Ballmannkonzert in der Lincoln Turnhalle ausfallen.

Das nächste Konzert, zu Ehren des Vereins Deutsche Presse, findet am Sonntag, dem 18. Januar, mit sechs Solisten und reichhaltigem Programm klassischer und volkstümlicher Musik statt.

Am 25. Januar wird der Verein „Interstate Round Table Club" seinem Mitgliede Martin Ballmann seinen Besuch machen; der Verein hat über 400 Mitglieder.

Am 1. Februar gibt es Deutschen Tag, mit deutschem Gesang und deutscher Musik. Die Liedertafel Vorwärts hat beschlossen, an diesem Tage das Konzert mit ihrem Gesang zu verschönen.

Auf den 8. Februar hat der Lincoln Turnverein einen großen Festtag für seine Mitglieder festgesetzt, und zwar in Form einer patriotischen Lincolnfeier. Nachmittags wird, mit Familie, das Ballmannkonzert besucht; die Abendfeier fängt um 7 Uhr an und besteht aus Musik von Ballmanns Orchester, Ansprachen bedeutender Redner, Vorträgen und Ball.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

UMI

Lokalbericht.

Wurden verscheucht.

Hatten erst die äußere Tür des Geldschranks gesprengt.

Lohnte kaum.

Die Gutedeln haben nur $7 und 50 Zigarren erbeutet. — Mordgeheimniß findet eine überraschende Lösung.—Ein guter Prophet. — Die Macht des Gewissens.

Einbrecher hatten heute früh in Michael Sullivans Schankwirtschaft, Nr. 302 West 47. Str., eben erst die äußere Tür de Geldschranks gesprengt, als die unsanft aus dem Schlaf geschreckte Bewohnerin des 2. Stocks heftig auf die Dielen pochte und die schweren Jungen veranlaßte, in wilder Flucht ihr Heil zu suchen. Die Diebsgesellen haben nur $7, die sich im Kassenapparat befanden, und 50 Glimmstengel erbeutet. Der Geldschrank enthielt $200.

Die Polizei ist nach gründlicher Untersuchung zu der Annahme gelangt, daß einer der Verbrecher sich kurz vor Toresschluß in den Keller schlich und sich dort einschließen ließ, dann aber, als die Luft rein war, seinen Genossen die schwere eiserne Türe öffnete. Die Tür stand offen, als die Polizei am Tatorte eintraf.

An West Harrison und Süd Green Straße wurde heute früh der Lokomotivführer Ernst Fetterer, Nr. 1227 Süd Homan Ave., von zwei Wegelgerern niedergeschlagen, schwer mißhandelt und um Uhr nebst Kette, $31 in Baar und ein Bankbuch beraubt. Die Täter sind entkommen. Das Opfer mußte in der Wache an der Desplaines Straße vom Ambulanzarzt behandelt werden.

Elmer McNally, Nr. 609 West Madison Straße, wurde heute früh in der Nähe von Madison und Desplaines Straße verhaftet, nachdem er angeblich den 35jährigen Wm. Johnson, Nr. 15 Ann Straße, vermessert und um $10 beraubt hatte. Johnson, der nur leicht verwundet ist, sitzt gleichfalls hinter Schloß und Riegel.

An der West Monroe, nahe State Straße, wurde heute früh der im Saratoga Hotel wohnhafte Musiker Luciano Lucco von einem bewaffneten Banditen gepackt, in die Gasse gezerrt und um $16 beraubt. Der Täter ist entkommen.

Der Mord in Bald Mound.

Vor geraumer Zeit wurde in Bald Mound, Kane County, Jll., ein gewisser John Jenkins, der wie ein Einsiedler gelebt hatte, mit häßlichen Wunden bedeckt in seiner Hütte als Leiche aufgefunden. Die Koronersjury, die den üblichen Inquest abhielt, gab den Wahrspruch ab, daß der Mann ermordet worden sei, und empfahl den Behörden, auf den Täter zu fahnden.

Einer Malteserkatze, die sich unter dem Nachlaß des Opfers befand, nahm sich Frau Elsie Shackley aus Lombard an. Diese schickte sie zur Katzenausstellung nach Aurora. Dort entkam gestern das Tier aus seinem Käfig, sprang Frauen und Männer an, biß und kratzte sie, und konnte erst wieder eingefangen werden, nachdem es eine Panik unter den Besuchern verursacht hatte. Frau Blanche Watson, die Gattin eines Bankiers, war so schlimm zugerichtet worden, daß sie vor Schmerz in Ohnmacht fiel. Einem gewissen Harold Fryer aus Kaneville durchbiß die Katze den Schuh und grub die Fänge tief in den Fuß. Eine Anzahl anderer Personen, die Biß- und Kratzwunden erlitten hatten, mußten in ärztliche Behandlung gegeben werden.

Koroner Eugene Norton ist nun, nachdem er die Wunden der gestrigen Opfer mit den ihm aus früherer Anschauung bekannten Wunden am Leibe des verstorbenen John Jenkins verglichen hat, zu der Ueberzeugung gelangt, daß der Einsiedler von seiner Katze totgebissen worden sei. Er beabsichtigt jetzt, die fragliche Jury zu ersuchen, ihren Wahrspruch entsprechend abzuändern.

Die Ahnung trog ihn nicht.

Dem seit 18 Jahren gelähmten Adolph Hansen, der wie ein Einsiedler in seiner Holzhütte Nr. 5811 S. Laflin Str. lebte, mußten vor etwa einem Jahre die Beine abgenommen werden. Damals äußerte er dem Dr. A. B. Dahlberg gegenüber, daß er im Januar 1914 sterben werde. Die Ahnung trog ihn nicht. Dr. Dahlberg hat ihn gestern in seinem kleinen Rollstuhl als Leiche gefunden. Der Koroner ist benachrichtigt worden.

Gewissensbisse.

Am 22. Dezember 1910 knallte Megerdech Moomjain, Nr. 58 Ost Walton Place, seine Frau, seinen Bruder, seine Schwiegermutter und einen Vetter nieder, flüchtete auf die Straße und entkam, nachdem er mehrere Schüsse mit einem Polizisten gewechselt hatte. In der Annahme, ein Massenmörder zu sein, irrte er seither ruhelos durch die Lande. Gestern aber kehrte er, von Gewissensbissen gepeinigt, nach Chicago zurück und stellte sich der Polizei. Als er erfuhr, daß keines seiner Opfer gestorben ist, weinte er Freudentränen. In der Wache an der Chicago Avenue wurde er unter der auf Mordversuch lautenden Anklage gebucht.

Der Liebe Lust und Leid.

Der 20jährige Edward Stolitz aus Chicago ist mit der 18jährigen Marie Stenage aus Jersey City durchgebrannt. Die Eltern der Ausreißer haben die hiesige Polizei ersucht, doch auf das Liebespaar zu fahnden. Bisher fehlt aber jede Spur von den Heiratslustigen.

Die 16jährige Florence Bryan, Burlington, telephonirte gestern ihrer Mutter, daß sie mit Fred Bedford, Nr. 6028 Kenwood Ave., Chicago, nach der Gartenstadt reise, um sich mit ihm in die Rosenfesseln der Ehe schmieden zu lassen. Die Mutter setzte sich mit der hiesigen Polizei in Verbindung. Die Folge war, daß Fred und Florence gleich nach ihrer Ankunft in Chicago festgenommen wurden.

Am 1. Dezember 1913 wurde Frau Della Knight Martin, Decatur, geschieden. Gestern brannte sie mit dem New Yorker Handlungsreisenden Abraham Martin nach Chicago durch. Hier wurde das Paar auf Ersuchen des Vaters der Frau Martin verhaftet.

Russel Webber brannte in seines Vaters Kraftwagen mit Frl. Vanatta Reimer, Chicago, nach Milwaukee durch. Sein Vater benachrichtigte die dortige Polizei, von der das Pärchen auch aufgestöbert und verhaftet wurde.

Wm. Austiß, der neue Polizeichef in Laporte, Ind., brannte gestern mit Frau Clara Heß, der Wittwe des Chicagoer Operndirektors, nach Wheaton durch und heiratete sie dort.

Im Geschäftszimmer des Countyclerks wurden gestern durch Anschlag bekannt gemacht die Namen der Personen, gegen deren beabsichtigte Eheschließung Verwandte Einspruch erhoben haben. Den betreffenden Personen, die im Alter von 16 bis 52 Jahren stehen, dürften Heiratsscheine verweigert werden.

Bestrafte Neugier.

Zwischen Frau Annie Stowronska und mehreren Nachbarinnen war gestern ein heftiges Wortgefecht entbrannt. Dieses lockte Jakob Berger, Nr. 1307 W. 14. Place, herbei. Als er versuchte, den Streit zu schlichten, soll Frau Skowronska ihm einen Topf siedend heißen Wassers auf den Kopf gegossen haben. Berger, dessen Schädel schlimm verbrüht wurde, ließ sich in der nächstgelegenen Apotheke verbinden. Die aufgeregten Frauen wurden von der Polizei beruhigt.

Die Polizei schritt ein.

Als gestern Abend Mitglieder der Industrial Workers of the World und die Arbeitslosen Straßenversammlungen vor den Wirtschaften Nr. 630 und 631 W. Madison Straße abhielten und angeblich eine Sitzung der Olive Branch Mission störten, die unter der Leitung der Frau Mary Eberhart in der Halle Nr. 22 S. Desplaines Str. abgehalten wurde, schritt die Polizei ein. Die Folge war, daß die Industriearbeiter und die Arbeitslosen sich nach der Missionshalle vertagten und dort ihrem Aerger durch Pfeifen und Zischen Luft machten.

Wunderliche Frau.

Tom Burke, Nr. 1450 Union Str., starb vor drei Monaten. Die Wittwe veranstaltete ein so prunkvolles Begräbniß, das man noch heute in der Nachbarschaft davon spricht. Das hinderte sie aber nicht, gestern im Familiengericht einen Haftbefehl gegen ihn wegen angeblichen Verlassens zu erwirken. Sie behauptet steif und fest, daß er sie verlassen habe und deshalb verhaftet werden sollte.

Kürzlich hat sie einem Versicherungsagenten, der ihr einen Check über $95 brachte, einen Topf heißen Wassers auf den Kopf gegossen und den Mann schwer verbrüht. Die Polizei mußte den Aermsten nach dem Countyhospital schaffen.

Gastfreundlich.

Der elfjährige Peter Morton bat gestern Abend in der Wache in der S. Clark Str. um ein Nachtquartier. Seine Eltern, sagte er, wären vor zwei Jahren gestorben. Seither habe er sich als Zeitungsjunge ernährt, sei aber zur Zeit gänzlich mittellos. Seine Bitte wurde ihm gewährt. Heute Morgen aber nahm man ihn fest und überwies ihn dem Jugendgericht. Die Polizei glaubt nämlich, daß er sie belogen habe.

Das dicke Ende.

George Käuzig, West Pullman, der Mittwoch Abend in Frauenkleidung mit dem Polizisten John Borst in Kensington zu schäkern versuchte, aber als Wolf im Schafspelz erkannt und festgenommen wurde, ist gestern im Stadtgericht um $25 und die Kosten gestraft worden.

Starb im Hospital.

George W. Reynolds in Haft genommen.

Der 70jährige James B. Whitlock, Nr. 6612 Parnell Ave., der gestern, wie berichtet, an Garfield Boulevard und Princeton Ave. von einem von seinem Eigentümer George W. Reynolds, Nr. 1209 West Garfield Boulevard, dem Präsidenten der Reynolds Market Company, Nr. 600 West 47. Straße, selbst bedienten Kraftwagen überfahren wurde, ist den bei jener Gelegenheit erlittenen Verletzungen heute im St. Bernhardhospital erlegen.

Reynolds wurde bald darauf verhaftet und in der Wache zu Englewood eingesperrt.

Der Inquest ist auf morgen Vormittag im Bestattungsgeschäft Nr. 316 W. 63. Straße anberaumt worden.

Wurde mitgeschleift.

Polizeisergeant James MacLean von der Wache an der Desplaines Str. sprang gestern an Franzisko, nahe Adams Straße, einem durchbrennenden, vor einem Wagen der Western Fuel Co. gespannten Pferde in die Zügel und brachte es auch zum Stehen, nachdem es ihn eine Strecke von etwa 200 Fuß mitgeschleift hatte. Er ist ohne nennenswerte Verletzungen davongekommen.

Tötlicher Sturz.

Auf dem Gerüst an der in Chicago Heights im Bau begriffenen polnischen Kirche glitt gestern Nachmittag der Arbeiter Michael Bruno, Nr. 1628 Süd Fifth Ave., Chicago Heights, aus, stürzte aus einer Höhe von 25 Fuß ab und erlitt tötliche Verletzungen. Er starb schon nach wenigen Minuten.

Bekam ihnen nicht.

Nach dem Genuß von Büchsensalm sind gestern Abend Wm. H. Gruney, Nr. 128 W. Erie Str., Frau und Tochter schwer erkrankt. Sie waren ohnmächtig, als man sie fand. Jetzt ringen sie im Passavanthospital mit dem Tode.

Leset die „Sonntagpost"

Hebrew Institute.

Dr. N. J. Rubinkam wird am Sonntag Abend im „Hebrew Institute" einen Vortrag über Gluck und seine Oper „Jphigenie auf Tauris" halten. Herr J. van Grove wird den Vortrag durch Klavierspiel erläutern.

Bei dem Konzert am Sonntag Nachmittag wird Herr Ralph Harween als Solist mitwirken. Das Orchester wird u. a. Wagners „Träume", eine Auswahl aus Puccinis „Bohème" und Lisztʼs zweite ungarische Rhapsodie spielen.

An jedem Sonntag Nachmittag um 4 Uhr wird Unterricht im öffentlichen Reden erteilt. Gottesdienst im Versammlungssaal findet vom kommenden Freitag an um 8 Uhr Abends an jedem Freitag statt.

Der Erzbischof von Kastoria.

Schon vor dem Balkankrieg war eine Art Kleinkrieg zwischen den Kirchen Bulgariens und Griechenlands um die „Seelen" in Mazedonien. Horden von Griechen und Bulgaren „bekehrten" die Einwohner einzelner Dörfer zum griechischen Patriarchen oder zum bulgarischen Exarchen, je nach ihren gegenteiligen Tendenzen. In einem Buche über Mazedonien gibt Mr. Brailsford das folgende Bild eines dieser Kirchenfürsten: Der Karakter des Erzbischofs (gemeint ist der griechische Erzbischof von Kastoria) zog ebenso sehr an, wie er abstieß. Man konnte sich nie genug über seine unendlichen Nüancen verwundern. Ich werde nie unser erstes Gespräch vergessen. Wir begannen auf Griechisch, aber nach wenigen Augenblicken hatten wir herausgefunden, daß wir beide auf einer deutschen Universität gewesen waren, und der Mann, den ich bisher für einen Byzantiner gehalten, entpuppte sich plötzlich als Berliner. Bildung ist unter den griechischen Bischöfen äußerst selten, und ich hatte noch nie einen unter ihnen getroffen, der eine westeuropäische Sprache sprach. Seine Ehrwürden schien der Modernste der Modernen. Konnte dies der Fanatiker sein, der bulgarische Bauern verfolgte, um sie in seine Kirche zu zwingen? Konnte dies der wütende Parteigänger sein, der sein Volk zusammenrottete, um den schismatischen Bulgarenbischof aus der Stadt zu treiben? In fünf Minuten hatte er sich als Philosoph bekannt. In zehn Minuten als Freigeist. Und er hatte seine eigenen Ansichten über Psychologie. Er hatte Lotze gelesen, und bald darauf kritisirte er die Ethik Wundts. Aber an der Wand über mir, scharf und klar, hing ein Bild. Es war die Photographie eines menschlichen Hauptes, vom Rumpfe getrennt, mit einer Kugel durch die Kinnlade. Blut träufelte davon herab. Da erinnerte ich mich der Sache. Der Kopf hatte einem Bulgarenführer gehört. Eine Räuberbande im Solde des Erzbischofs hatte ihn ermordet, als er verwundet im Verstecke lag. Die Mörder hatten den blutenden Kopf in den Palast gebracht, wo ihn der Erzbischof photographiren ließ und mit fünfzig Goldstücken bezahlte. Da hing das Bild, meinem Platze gegenüber. Von Moralphilosophie redeten wir nicht mehr an jenem Tag.

— Ein klassischer Anwalt.—Rechtsanwalt (einen wegen Unterschlagung angeklagten jungen Kassirer verteidigend): „Achtzehnhundert Mark Jahresgehalt — Frau und fünf Kinder— ja, meine Herren: Das Unzulängliche, hier ward's Ereigniß!"

— Mißverständniß. — Dame (beim Besuch eines Malerateliers): „Haben Sie hier auch Nordlicht?" — Maler: „Selbstverständlich! (Auf die Flasche deutend): Ein Gläschen gefällig?"

Seidene Männerstrümpfe, 25c
(Main Floor, Dearborn Straße)
Wer immer seid. Strümpfe trägt, wird dieser phänomenalen Offerte von reinseid. Männer-Strümpfen zu einem solch niedrigen Preise das größte Interesse entgegenbringen — denn es sind Strümpfe darunter, welche gewöhnlich im Kleinverkauf bis zu 69c verkauft werden. Eingeschlossen sind:
Hübsche melirte Effekte, Drop Stitch Muster — einfache solide Farben.
Große Auswahl von Farben, wie auch Musterpaare eines leitenden Fabrikanten — Strümpfe für die Gegenwart und für das Frühjahr und den Sommer; die stets bis 69c verkauft wurden. Auswahl morgen in 1 großen Partie zu 25c.

Carmen Haar-Netze, 23c Dutzend
blond, Auburn, grau, weiß, hell-, mittel- und dunkelbraun, (Kurzwaaren-Abteilung, Hauptfloor), das............ Echte Carmen Haarnetze, in schw.rz, Dutz. Netze, 23c

Lowest Prices Our Chief Attractions
Boston Store
STATE MADISON AND DEARBORN STS

Halstrachten für Männer, 15c
(Main Floor, Dearborn Straße)
Tausende zur Auswahl und alles außergewöhnliche Werte zu 15c—das ganze Ueberschußlager von Four-in-hand Ties für Männer eines der größten Fabrikanten in Chicago, und alle unsere Rester von Partien,
einschließl. fancy offene Enden, wendbare und franz. Falten Four-in-Hand Ties.
Einfache Farben und fancy Effekte, in nahezu endloser Auswahl; ein Halstrachten-Verkauf, wo viele Männer ihren Bedarf auf Jahre hinaus decken werden — die 25c und 29c Werte, wo immer Ihr hingeht, speziell nur für morgen — die Auswahl zu 15c.

(4. Floor State Str.) **Der $8.88 Verkauf bringt Ueberzieherpreise bis aufs Aeußerste, $12½, $13½ und $15.00 Werte** (4. Floor, State Str.)

$8.88 $8.88 $8.88 $8.88

Fast jeder Mann in der Stadt scheint schnell von der Außerordentlichkeit dieser Offerte Kenntniß erlangt zu haben, denn Neuigkeiten von ungewöhnlichem Werte finden ihren Weg immer schnell — das Wetter zwang die Fabrikanten, ihren überschüssigen Vorrat zu einem bedeutend niedrigeren Preise zu verschleudern, als jemals zuvor — werdet Ihr an diesen Ersparnissen teilnehmen?

Männer-Ueberzieher, gemacht, damit sie ihre Form behalten und vollkommen zufriedenstellen, in allen beliebten Facons der Saison, einschließlich:
einfachen u. doppelbrüchigen Facons, mit entweder Shawl-, Convertible oder regulärem Sammetkragen — Fly Front und „Button-Trough" Effekte.
Aus reinwollenen feinen schwarzen Kerseys, Beavers und Friezes, Oxford grauen und braunen Vicunas und Tweeds und einfachen und fancy Mischungen gemacht—45 bis 52 Zoll lang, alle Größen für reguläre, Korpulente und Schlanke, 34 bis 48, die gewöhnlichen 12.50, 13.50 und $15 Werte — ganz gleich, wohin Ihr auch geht, die Auswahl morgen zu nur $8.88.

$8.88

Jeder Mann, welcher in Bezug auf seine Kleider besonders eigen ist, wird einen zufriedenstellenden Ueberzieher in diesem vorzüglichen Einkauf und zu einer wunderbaren Ersparniß finden.
In den neuesten Belt Back oder einfachen Box Back Facons gemacht — Plaid Back oder voll gefüttert mit schwerer Serge, alle haben Satin-Aermelfutter.
Solche Werte wie diese veranlassen Männer, für nächste Saison einzukaufen, denn es ist zweifelhaft, ob sie je wieder geboten werden können; in Längen für alle Männer, in Größen 34 bis 48, für die regulären, korpulenten oder schlanken Männer. Warum $12.50, $13.50 od. $15.00 bezahlen. Hier könnt Ihr auswählen zu $8.88.

Jeder Mann, welcher je einem unsrer berühmten $8.88 Verkäufe früher beigewohnt hat, und deren Zahl ist fast unbegrenzt, kann morgen in der Erwartung hierher kommen, sogar bessere Werte zu finden, als jemals zuvor, denn hier sind die Ueberzieher von einem der bekanntesten Fabrikanten zu einem so niedrigen Preise, der wirklich erstaunlich ist — ein Geschäftsereigniß, wie es nur ein so lange anhaltendes unzeitgemäßes Wetter mit sich bringen kann, verbunden mit dem prompten Gebrauch von Baargeld — der Mann, der einen gut und korrekt gemachten Ueberzieher tragen will, findet ihn hier, wenn auch zu niedrigem Preis—solche Ueberzieher werden sonst im Retail verkauft für $12.50, $13.50 und $15.

$8.88 $8.88 $8.88 $8.88

Rothschild & Company
„S. & H." Grüne Stamps frei mit jedem Einkauf. Zweiter Floor-Eingang nach allen Hochbahnzügen.
Eingänge an State Straße, Jackson Boulevard und Van Buren Straße

Adler-Rochester Anzüge und Ueberzieher, $14.50

Die Attraktionen im „Männer-Laden" bieten in dieser Woche wiederum die Auswahl von $20, $25 und $30 Männerkleidern.

Während die Adler-Rochester Anzüge und Ueberzieher den größten Teil der Samstag-Offerte in „The Men's Store" ausmachen, sind daselbst noch verschiedene Hunderte eleganter Anzüge und Ueberzieher anderer Fabrikate vorhanden, einschließlich unserer angebrochenen Partien, welche die Kollektion noch bedeutend größer machen, als sie es sonst wäre. Der durchschnittliche Wholesale-Preis der Mehrzahl dieser Ueberzieher und Anzüge war tatsächlich mehr als 14.50, wie jeder, der mit der Güte der Adler-Rochester Schneiderarbeit vertraut ist, gerne glauben wird.

Vorhanden sind „Semi-English" Modelle für junge Männer und Männer in verschiedenen Größen und in allen Weiten. Mehr als 60 verschiedene Facons in diesem Assortiment vorhanden.

$14.50

Da nicht viele von einer Sorte vorhanden sind, so ist es für den Mann leichter, einen Anzug oder Ueberzieher zu wählen, der Außergewöhnliches in Facon und Stoff besitzt. Vergesset nicht, daß die Adler-Rochester Anzüge und Ueberzieher zu 14.50 etwas Unerhörtes waren vor unserer Ankündigung in der letzten Woche. $20, $25 und $30 Sorten zu 14.50.

$35.00 und $40 Ueberzieher, 225.00.

Assortiment, bestehend aus unseren regulären Partien von erstklassigen Ueberziehern; schöne Vicunas und Meltons, Kerseys und Neuheiten in Ueberzieherstoffen, ein- oder doppelreihige Facons, Sammet-Kragen und Sammet-„Pipings"; Ueberzieher, die zu $35 und $40 verkauft wurden, um zu räumen... **$21**

Laden schließt Dienstag und Donnerstag um 9 Uhr, Samstag um 10 Uhr Abds.

LINNING & CO
3239-3245 LINCOLN AVENUE

Räumung-Verkaufs-Werte für Samstag
Wir geben „S. & H." grüne Trading Stamps.

Strümpfe.
900 Paare schwarze baumwoll. Strümpfe f. Damen, elastische Oberteile, 15c wert, das Paar 7c
Partie Lisle Thread Strümpfe f. Männer, schwarz, lohfarbig oder grau, m. weißem Fuß, großer 25c Wert, solange vorrätig..9c
Partie schwer geripp. schwarze baumwollener Socken f. Knaben, angebrochene Größen — 25c Sorte, das Paar zu.....12½c
Mittelschwere schwarze Cashmere Strümpfe für Kinder, mit grauen Fersen u. Zehen, Gr'n 6 bis 10, reg. 35c Werte, Paar 23c

Handschuhe.
25c gestrickte Golf-Handschuhe f. Männer, in einer großen Auswahl von spez. Werten, solange selbe reichen, Paar..10c
Eine Partie Lederhandschuhe f. Männer u. Knaben, $1 wert, so lange selbe reichen, Paar..29c
Cashmere Handschuhe f. Damen, mit Seide gefüttert, schwarz oder farbig, bis 50c wert, das Paar 25c

Weiße Boudoir Bonnets f. Damen, besetzt m. Spitzen u. Rosen, z. Auswahl in zarten Farben 48c

2 große Toiletten Specials
Sanitol Zahn Paste, reguläre 25c Größe, — Samstag, zu 12½c
La Blache Face Powder, reguläre 50c Größen, Samstag, zu 29c

Lange Hüften-Korsets, 49c

Lange Hüften-Korsets für Damen, „B. N." oder „Kabo," gut passende Modelle, in Größen von 18 bis 30, speziell dieser Verkauf 49c

$1 Flannelette-Gowns.
Extra Größe Flannelette Damen-Nachthemden, mit Kragen und doppeltem Yoke, die regul. $1.00 Sorte, spez. 69c

$1 Muslin-Unterröcke.
Weiße Muslin-Unterröcke, mit tiefem Flounce von Stickerei oder Spitze, mit oder ohne Unterlage, $1.00 Werte — zu 69c

$1.25 Kombination Suits
reizend garnirt und mit Stickerei, Spitze und Band Beading, viele hübsche Muster zum auswählen, $1.25 Werte, Suit 79c

Handschuhe
Wollene Mittens für Kinder, in voller Auswahl von Farben und Größen, das Paar zu......10c

Unterzeug.
50c Damen-Hemden od. -Beinkleider warme, bequeme Gewänder für das kalte Wetter, sehr speziell 29c
Schwere flachgefließte Männer-Hemden und -Hosen, System Jäger, grau od. blau, 50c Wert, zu..37½c
Gefließte Union-Suits f. Kinder, mit „Drop" Sitz, 25c Werte zu..........17½c
Schwer gefließte Hemden u. Hosen f. Knaben Marke Wrights Health 50c Werte, speziell zu.......37½c

Halstrachten.
Partie Halstrachten f. Damen, leicht beschmutzt, von den Feiertagen übrig geblieben, bis $1 wert, so lange vorrätig..19c

Taschentücher.
Partie Taschentücher f. Damen u. Männer, 10c Werte, so lange vorrätig...4c

Vanity-Cases, wert 29c für 15c. Große Partie, mit Spiegel u. 3 Geldbehältern so lange vorrät. 15c

$2.00 Schatten spitzen Waists, $1.59
Hübsche Kleidungsstücke — prächtig besetzt mit Frills am und den Aermerln, wert $2 1.59

$4.00 garnirte Hüte, für $1.98
Ein Tisch voll von hübsch garnirten Hüten, in Schwarz und farbig, viele elegante Styles umfassend — wert bis $4.00; speziell Samstag.......1.98

Große Januar-Räumung von Suits und Coats
$7.50 Coats — Junior und Misses Größen — aus den jetzt vorherrschenden einfachen und rauhen Stoffen gearbeitet, darunter sind viele mit hohem Sturm Kragen — Für Samstag, zu 3.00
$12.50 Coats — für Damen und Misses, in Chinchillas, und Zibelins — in einer weitgehenden Auswahl dieser Partien — Samstag, zu 5.00
$15.00 Coats — in reinwollenen Chinchillas und Diagonal Zibelines, drei Viertel und volle Längen Modelle, Samstag 7.00
$7.50 Kleider — umfassend eine Auswahl in reinwollenen Serges — speziell für Samstag — zu 3.95

$20 Suits in Damen und Mädchen-Facons — in reichlicher Auswahl von beliebten reinwollenen Stoffen und drei Viertel gefüttert mit Skinner Satin, am Samstag — zu $10
$25 Suits, enthaltend verschiedene neueste Modelle der Saison, in einer großen Auswahl von modernen Stoffen, am Samstag, nur $15
Geschneiderte Röcke aus reinwollener Serge, in einer reichlichen Auswahl von vorherrschenden Moden, Samstag, ...1.75
$10 Kleider — offerirt zur Auswahl aus vielen kleidsamen Facons in französischen und Sturm-Serges und Seiden, prächtig besetzt und mit den letzten Moden übereinstimmend, am Samstag ..5.95

Männer- u. Knaben-Trachten
Partie Hemden für Männer, in Coat Facon — in gestreift. und figurirten Percalen, in den Größen 14 bis 18½c, 50c wt. 29c
Partie Knickerbocker Hosen für Knaben, in fancy Streifen auf braunem, blauen od. grauen Grund, in Größen 5 bis 14, so lange vorrätig, Paar 19c

Mädchen- und Kinderschuhe, das Paar $1.00.
Es sind Schuhe mit Tuch-Oberteil u. Patent Leder Tips, zum Knöpfen, in Größen 8½—2, Paar $1
500 Paare warm gefütterte Damenschuhe zum Schnüren oder Knöpfen — in allen Größen, Paar 89c
700 Paar schwarze od. lohfarbige Kid Romeo Slippers in allen Größen das Paar...69c

Haar-Waaren
Partie 20-zöll. Flechten aus Menschenhaar, 2 Unzen wiegend, in gewöhnlichen Farben — es sind dies $1 Werte; so lange der Vorrat reicht, 59c
Seiten-Kämme und Barrettes — es sind dies Werte von 10 bis zu 15c — so lange der Vorrat reicht — speziell für nur 5c

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

ESTABLISHED 1875 BY E. J. LEHMANN

THE FAIR

The Store of To-Day and To-Morrow

STATE, ADAMS & DEARBORN STS. PHONE PRIVATE EXCHANGE 3

$25 Winter-Ueberzieher zu 12.75 Zweiter Floor

Morgen werden wir unseren größten Ueberzieher-Verkauf fortsetzen, welcher einen großen Einkauf von einem prominenten Fabrikanten einschließt. Wir offeriren diese bemerkenswerten Ueberzieher zu einem bemerkenswert niedrigen Preise. Dieses Sortiment umfaßt die neuesten Facons der Saison in einer sehr großen Auswahl von Stoffen. Die Arbeit ist erster Klasse, und Ihr werdet sicher sein, etwas Passendes zu finden.

Dies ist eine Gelegenheit, die Ihr Euch ohne Zögern zu Nutzen machen solltet. Es sind alle Größen von 32 bis 42 Brustmaß vorrätig. Die regulären Werte dieser Ueberzieher sind bis zu $25.00, morgen könnt Ihr Eure Auswahl treffen zum Preise von nur........

12.75

Values to 25.00 at 12.75

Verkauf von fancy Männer-Anzügen

Morgen offeriren wir wunderbare Herabsetzungen in fancy Anzügen für Männer und junge Leute, einschließlich für Reguläre, Korpulente und Schlanke. Wir haben dieselben in drei Gruppen eingeteilt, um einen schnellen Verkauf zu erzielen.

$16.00 Anzüge... **9.95** | $20 und $25 Anzüge... **12.85** | $28 und $30 Anzüge... **17.65**

Geschneiderte Männer-Kleider Unser Schneider-Dept. ist komplett mit neuesten Stoffen, um Euch korrekt auszustatten. Ein Anzug oder Ueberzieher wird Euch von unserer Leistungsfähigkeit im Schneidergeschäft überzeugen. Nach Maß gemachte Kleider markirt von $40.00 herunter bis **$25**

Drei Bargains in Knaben-Kleidern

Eine wundervolle Offerte von Knaben Anzügen und Ueberziehern, welche alles bisher von uns Gebotene übertrifft. Ueberzieher in Shawl und Convertible Kragen. Anzüge in Norfolk und doppelbrüstig, in den neuesten und korrektesten Facons. Ueberzieher, Größen 2½ bis 10 Jahre. Anzüge, Größen 7 bis 18 Jahre; dies sind ausgezeichnete Werte, Samstag zu. **7.65**

Knaben-Ueberzieher, „Buttonto-the-Neck" und Shawlkragen-Facons, in allen Stoffen u. Farben, Gr. 2½—10 Jahre; 7.50 wer, Samstag... **4.65**

50 Dutzend reinw. Knickerbockers für Knaben, gute Muster, voller Pegtop-Schnitt, Gr. 5—17 Jahre, reg. $1 u. $1.50 wert, Samstag.... **59c**

Milwaukee Ave. und Paulina Str. **MOELLER BROS.** Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Samstag, den 10. Januar 1914

Garnirte Kinderhüte, Sammet u. Plüsch, 29c und... **69c** Fancy Federn u. Agraffen, zu........ **29c**

Einsteckkämme für Damen, mit fein. Rheinstein-Ornamenten, 1.50 Wt.... **98c** $3.00 Wt....... **1.50**

Rogers 1881 Teelöffel, — wert 75c, zu....... **59c** Eßlöffel, — wt. $1.59, zu......... **1.25**

Strumpfhalter für Damen, alle Farben, 25c für....... **15c** Perlknöpfe — die 8c Karte zu......... **3c**

Likör-Departement. — 4. Floor.

$1.10 Flasche Calif. Cognac Brandy, in überzogenen Flaschen........... **54c**
Sunny Brook, bottled in Bond, oder Old McBrayer Kentucky Bourbon, per Flasche.............. **69c**
Feiner Berliner Getreidekümmel oder Jamaica Rum oder Rock and Rye, per Flasche.............. **51c**
$1.25 Flasche Kentucky Pure Rye, eine volle Quartflasche.......... **67c**
Old Standard Bourbon, volles Quart.............. **49c**
Milwaukee Export-Bier, Kiste von 2 Dutzend Flaschen.......... **1.00**

24 Z. lange wellige Flechten, — $2.48 Wert..... **1.29** Carmen Haarnetze, (1 Dtz. an 1 Kund.), St... **2c**

Seidentaffeta-Band — Nr. 100 — alle Farben vorhanden — die Yard verkauft zu nur.... **12½c**

Kissenschnur in allen Schattirung. reg. 69c, für........ **39c** Merc. seid. Ruffling, 50c Wert....... **39c**

Lederbörsen mit Patent Metall-Klaspen — das Stück hier verkauft zu......... **98c**

Spezieller Bargain-Verkauf

Seide Mull Head Scarfs — einfach u. gemustert, in allen Farben — 59c Werte, zu......... **35c** Windsor Ties — große Auswahl, 25c Werte zu......... **19c**

Drugs. $1.00 Duffys Malt-Whiskey... **69c** 25c Kohler's Kopfweh-Pulver.... **13c** 50c Musterole, M'tholatum **30c** 25c Peroxyde of Hydrogen **10c**

Eine Partie Knabenüberzieher, Gr. 3 bis 10, von verschiedenen Stoffen, Astrachan Trimming, schlicht, einige mit Gürteleffekt, Preise $2.25 bis $3.50, für.............. **1.69**
Coats für Mädchen und Damen, gemacht aus feiner Qualität Astrachan, in Schwarz und Blau, Revers, Kragen und Cuffs — Größen 16 bis 40, reguläre $10.00 Werte, für.................. **3.69**

Filz-Juliettes für Damen, mit Leder-Sohlen; Band oder Pelz Trimmings, alle Größen bis zu 8 — regul. Preis $1.25, in diesem Verkauf das Paar zu........ **79c**

Filz-Schuhe für Damen — nur zum Schnüren, mit Rubber Heels und Filz-Sohlen, rot gefüttert, Größen 4 bis 8, 75c Werte in diesem Verkauf zu........ **39c**

Grocery-Departement. Vierter Floor.

New Century oder Ceresota Mehl, ⅛, 67c; ¼, $1.33; ½	2.65
Fancy frühe Junierbsen	7½c
Große Bananen, das Dutzend	7½c
Fancy Santoskaffe, 3 Pfd. 62c; das Pfund	22c
Großer Japan Reis, Pfd.	5½c
U. S. Mail Seife, 6 Stücke (5 Paket Grandma's Powder frei.)	25c
Pearl Milch, 3 Büchsen für	25c
Empreß Zuckerkorn, 3 Büchsen für	25c
Feine, fleischige Austern, Quart	32c
Große Zitronen, 2 für	5c

Shinola Schuhwichse, 10c Büchse — morgen speziell verkauft, die Büchse zu.......... **5c**

Bestickte Kissen-Tops und dazu passende Centerpieces — regulär 98c, zu.......... **69c**

Schwere vierfach genähte Besen — regulär 35c, spez. heute zu.......... **22c** (Einer an einen Kunden.)

Weiß emaillirte große Waschbecken — regulär zu 42c verkauft — jetzt das Stück zu.......... **24c**

Fleisch-Markt. Vierter Floor.

Hinterviertel Kalbfleisch	17c
Vorderviertel Kalbfleisch oder Stew	13c
Magere frische Pork Loins	15½c
Magere frische Porkschultern	14½c
Hinterviertel Lamm	16c
Vorderviertel Lamm	12½c
Mageres frisches Lamm Stew	12c
Prima Chuck Roast	14c
Mageres Rippen-Suppenfleisch	11½c
Frisches Hamburger Steak	12c
Mageres Rippen Cornbeef	11½c
Magerer sugar cured Frühstückspeck	24½c

Wir haben die Agentur der berühmte Pictorial Review Schnittmuster übernommen, zum Verkauf in unserem Laden zu 10c und 15c das Stück.

(Eigenbericht für die „Abendpost".)

Brief aus Oesterreich-Ungarn.

Wien, 20. Dezember 1913.

Wer das alte Wien gekannt hat und nun in das neue kommt, dem erscheint die Stadt als etwas anders, etwas fremdes. Es ist nicht mehr die frohe, heitere Kaiserstadt, nicht mehr die Stadt lässigen Genießens, nicht mehr die Stadt der Phäaken. Oder wenigstens nicht mehr in dem Maße, wie früher. Auch die Donau, wenn sie's je gewesen, ist nicht mehr blau. Sie schillert jetzt mehr in's Gelbliche. Ueber Stadt und Leuten lastet ein Zug der Verdrossenheit.

Schön ist Wien — das läßt sich nicht leugnen; in gewissem Sinne schöner als früher, damals als die Renommirstraße — der Ring — noch keinen fast ununterbrochenen Kranz von architektonischen Meisterbauten aufweisen konnte. Und dabei ersteht noch immer Palast auf Palast, meistens im Inneren, in Wien I, und die baulichen Projekte jagen sich förmlich. Ein solches Prachtgebäude z. B., wie seit Kurzem der Wiener Bankverein am Schottenring hingestellt hat, dabei im Innern das Geschäftlich-Praktische mit so seltenem Kunstgeschmack paarend, das sieht man so leicht in keiner anderen Metropole. Und das muß wahr sein — wenn die Wiener etwas Neues hinstellen, so ist es auch gediegen, schön, dabei doch meistens zweckentsprechend. So wird nächstens auch wieder etwas Großes aufgeführt werden — der Wagner'sche „Parsifal", zum ersten Mal in den Landen deutscher Zunge (mit Ausnahme von Baireuth natürlich), der mit wahrhaft fürstlichem Gepränge Mitte Januar zur Erstdarstellung gelangt. Ich werde dann Näheres darüber schreiben, da ja doch gerade Chicago, wo „Parsifal" ebenfalls gegeben wird, interessirt sein dürfte, wie die Sache hier ausfällt.

An der Stelle des uralten „Freihauses", im Stadtviertel Wieden, dessen Anfänge auf die Zeit der Kreuzzüge zurückreicht, und auf dessen Riesenterrain bis vor Kurzem noch 190 Familien unter einem Dache hausten, während ihre Verkaufsstände sich zu ebener Erde befanden, wird nun auch von der städtischen Verwaltung eine Riesenmarkthalle gebaut, ganz modern, mit allen sanitären und sonstigen Finessen. Und doch wird diese so stark benötigte Verbesserung dem Stadtsäckel keine neue Bürde aufhalsen — der wertvolle Grund und Boden, der Mietzins zahlt alles. Ueberhaupt die städtische Verwaltung — „olli Ochtung!" Gemogelt scheint da fast gar nicht zu werden — die verschiedenen politischen Parteien, die in derselben vertreten sind, sehen sich aber auch furchtbar streng auf die Finger. Ich werde gelegentlich einmal etwas Genaueres über diesen Text schreiben — es ist wirklich der Mühe wert für amerikanische Leser, schon des Kontrastes halber.

Nun aber ein Wort in Punkto der allgemein verbreiteten Verdrossenheit. Selbstverständlich hat der Balkankrieg und die aus demselben hervorgegangene hiesige geschäftliche Krise viel damit zu schaffen. Nicht nur wurde seit Jahresfrist die österreichisch-ungarische Industrie, die für die Balkanländer arbeitet, fast gänzlich brachgelegt, was allein schon Hunderte von Millionen Kronen in Ausfall und Hunderte von größeren oder kleineren Fabrikanten an den Bettelstab brachte, sowie gegen 60,000 Arbeiter brotlos machte. Nein, es kam dann noch die Mobilmachung hinzu, die eine Reihe von Monate Tausende und Abertausende junge Familienväter an der Ost- oder Südgrenze der Monarchie hielt, während ihre Angehörigen am Hungertuche nagten. Ferner die intangiblen Verluste — an Prestige, an Selbstvertrauen, die zage Furcht vor der Zukunft.

Aber es sind noch andere Gründe vorhanden. Ich will sie nicht alle aufzählen und hier nur die Verteuerung des ganzen Lebens bei kargem Verdienst erwähnen. Das allein ist schon ein Kapitel, über welches sich Bände schreiben ließen. Eine hiesige Zeitung gab neulich eine auf amtlichen Auskünften beruhende Zusammenstellung, derzufolge seit sieben Jahren die Lebensmittel durchschnittlich um 35 Prozent gestiegen sind. Für viele einzelne Artikel steht's noch schlimmer. Die besseren Fleischsorten muß sich der arme Mann schon lange verkneifen. Aber selbst die landesüblichen Wurstsorten — Salami z. B. kostet 50 Cents das Pfund — sind hoch. Roßfleisch-Läden nehmen überhand; in den ärmeren Bezirken, wie Ottakring, sieht man meistens nur noch solche.

Rechnet man nun noch hinzu, daß die Saläre der Hunderttausende von Beamten, Lehrern, Offizieren u. s. w. nicht oder nur selten und wenig innerhalb dieser Zeit aufgebessert worden sind, daß beispielsweise ein Richter niederen Ranges sich mit 300 Kronen ($60) den Monat behelfen muß und doch seiner Lebensstellung gemäß auftreten soll, so wird man den Ausdruck der Niedergeschlagenheit begreifen lernen, der auf den Gesichtern ruht.

Als ich vor etwas über einem Jahre vor meiner Abreise nach Europa auch Ihrem geschätzten Mitbürger, Herrn Julius Goldzier, in seiner Advokatur eine Abschiedsvisite machte, sagte er, der ja selbst geborener Wiener ist, zu mir: „Na, gefallen wird's Ihnen schon in Wien. Es lebt sich recht nett dort. Aber etwas Rückständigkeit müssen Sie schon in Kauf nehmen. Von Fortschritt ist in Wien nicht viel zu spüren."

Ich habe oft an diese Worte denken müssen. In mancher Beziehung hatte er ja völlig recht. Wenn man hier noch ganz neu ist, und sich sagt, daß im Weichbild von Groß-Wien über zwei Millionen Menschen leben, und daß sich dieses munizipale Gebilde zu den Großstädten der Welt rechnet, so ist man anfänglich baff über mancherlei Dinge — Mängel, Gebrechen, Uebelstände, die man in einer Großstadt wahrlich nicht erwartet. So z. B. die schrecklichen Gehsteige, meistens mit spitzen, harten Granitsteinen gepflastert, die es zur Marter machen, mehr als eine Stunde darauf herumlaufen zu müssen; dann die noch sehr mangelhafte Kanalisirung, die an manchen Orten der Nase des Wanderers üble Düfte zuführt; die Hunderte von gänzlich ungepflasterten Straßen, die bei Regen oder Schnee einem Pfuhl gleichen; das harte, geräuschvolle Pflaster in den anderen Straßen; daneben die gräßliche Staubentwickelung; in den Wohnungen wieder der Mangel an Badezimmern, die primitiven Aborte; die mangelhafte Kehrichtabfuhr durch den „Mistbauer"; die Langsamkeit und die Umständlichkeit des „Tramway"-Verkehrs u. s. w. Die Liste könnte noch bedeutend verlängert werden.

Nur noch über einen Punkt eine kurze Bemerkung. Das ist die Trinkgeldfrage, worüber jeder Fremde, der zuerst Wiener Boden betritt, klagt und zetert. Seit meiner Ankunft hier bin ich in Prag, Budapest, Triest und Graz gewesen, und tatsächlich ist nirgendswo der Unfug mit dem Trinkgeld so arg wie hier in Wien. Es ist auch darüber hier schon viel geschrieben und gesprochen worden, und erst vor einigen Tagen wieder wurde das Für und Wider in einer großen Versammlung hiesiger Hotelbesitzer erwogen bei hitzigem Redegefecht. Schließlich wurde beschlossen, alles beim Alten zu belassen. Es ist ja ganz richtig, was die Befürworter des bestehenden Trinkgeldunwesens behaupten: nämlich, daß die Sache schlimmer aussehe, als sie in Wirklichkeit sei. Die drei (an manchen Stellen sogar vier) Trinkgelder, die man der lokalen Gepflogenheit gemäß bei jedem kurzen Besuch eines besseren Restaurants, einer Gastwirtschaft, eines Hotels, eines Kaffeehauses hinterlegen muß, machen zusammen nur 5, 10, höchstens 25 Cents aus, wovon der Zahlkellner das meiste erhält, der Piccolo hat in der Regel das Nachsehen. Aber das ist auch nur der eine Punkt der leidigen Sache. Denn erstens summirt sich dieser kleine Einzelbetrag, namentlich bei solchen Leuten, die sich auswärts beköstigen, in Wochen, Monaten, Jahren auf ganz bedeutende Ziffern, und außerdem ist es auch etwas Peinliches, nach jedem Mundvoll erst jedesmal eine so stufenweise Verteilung von „Bediengeldern" (wie diese Zwangszuschüsse des Wohlklangs wegen von manchen titulirt werden) vornehmen zu müssen. Schließlich aber die Hauptsache: Oesterreich-Ungarn, ein Land, das seiner mannigfaltigen und großartigen Naturschönheiten halber von jedem Reisenden, der es „afforden" kann, besucht werden sollte, beklagt sich seit Langem schon über mangelhaften Verkehr Auswärtiger. In der Tat ist der Fremdenverkehr innerhalb der Monarchie ein nur geringer, wenn man ihn mit dem der Schweiz oder Italiens vergleicht, und dabei stellen die Reichsdeutschen noch bei weitem das größte Kontingent der Besucher dar, während die Russen mehr und mehr abnehmen, die Engländer nur eine verschwindend kleine Zahl sind und die Amerikaner nicht viel mehr, wie ich vor kurzem aus einer offiziellen Reisestatistik ersehen habe. Und da hat sich nun gerade unter den Vergnügungs- und Erholungsreisenden, unter den mehr vermöglichen Touristen aller Länder schon seit einiger Zeit die Meinung herausgebildet, daß das Reisen in Oesterreich-Ungarn zu kostspielig sei, daß das „Wurzen" hier üblich, daß namentlich das Trinkgeldunwesen hier in einem Blütezustand sei wie nirgends sonst. Ich weiß es selbst aus den Aeußerungen amerikanischer Touristen, die mir letzten Sommer zu Ohren kamen, wie zutreffend das ist. Leute, bei denen zwei oder drei Kronen mehr oder weniger pro Tag gar keine Rolle spielten, klagten bitterlich über diese „unaufhörliche Bettelei". Sie gehen darin ja zu weit. Der Kellner, namentlich in Wien, ist diensteifrig, gefällig, murrt über keine Zumutung und ist mit jedem Trinkgeld zufrieden — 25 Heller = 5 Cents nimmt er mit geschmatzten Händen für Extradienstleistungen, die in New York 50 Cents kosten würden. Gleichwohl — das ist der Kern der Sache, daß Oesterreich-Ungarn, speziell Wien, bei dem großen Heer der internationalen Touristen, das alljährlich Europa überschwemmt, „a black eye" bekommen hat. Die ungünstige Meinung ist da. Sie sollte aus der Welt geschafft werden. Was nützen sonst alle Anstrengungen der beiderseitigen Regierungen in Ungarn und Oesterreich, den Touristenverkehr zu heben!

Budapest wurde neulich im hiesigen Parlament die teuerste Stadt Europas genannt. Und in Wahrheit reicht eine Krone dort nur ungefähr so weit wie 80 Heller in Wien — die Lebensmittel sind dort, in der Hauptstadt eines rein ackerbautreibenden, fruchtbaren Landes, noch höher im Preis als hier; Hotels und Pensionen fordern mehr. Ich will mich hier nicht in weitschweifige Erörterungen über die Ursachen dieser Erscheinung einlassen. Es gibt noch andere, schwerwiegende, aber die agrarische Politik Ungarns ist zum Teil für diese Dinge verantwortlich.

Oben sprach ich über die Rückständigkeit Wiens. Nun sehen dies ja sehr viele Wiener in Amt und Würden selbst sehr gut ein. Fast keine Sitzung des Wiener Gemeinderats findet statt, ohne daß das Thema nicht angezapft würde. Seitens der städtischen Regierung und der sie stützenden politischen Hauptpartei, der Christlich-Sozialen, wird freilich ganz treffend angeführt, daß Rom nicht in einem Tage erbaut wurde, daß die Umgestaltung der Stadt aus einer bloß großen zu einer Großstadt erst neueren Datums mit größeren Schwierigkeiten verknüpft sei als anderwärts, und daß alles der Reihe nach geschieht, um Wien auf das wirkliche Niveau einer Metropole zu heben. Das ist ja auch alles richtig; nur dürfte das Tempo ein etwas schnelleres sein. Geld ist genug da; das städtische Vermögen ist kolossal, wird gut und gewinnbringend verwaltet. Es gibt aber auch viele Querköpfe unter den Herren Gemeinderäten. So beschwerte sich einer derselben, Herold, in der letzten Sitzung über den zunehmenden „Amerikanismus" in Wien. Unter anderem sagte er, es lasse sich nicht leugnen, daß in Wien in den letzten Jahren ein gewisser Amerikanismus sich breit mache und daß die spezifischen Wiener Eigentümlichkeiten immer mehr verschwinden. Diese Nachäffung fange an mit dem „Five o'Clock Tea". (Rufe: Tango!) Der Amerikanismus mache sich breit auf den Gesichtern unserer Jugend, die herumlaufe mit dem rasirten Gesichte eines Operettentenors, er mache sich breit und bemerkbar in den fremden Namen wie Café „Westminster" u. s. w. Diese Nachäffung tangire aber auf das schwerste das Prestige des Wieners im Auslande. Unsere alten Wiener, Schubert, Strauß und Lueger, würden sich im Grabe umdrehen, wenn sie das sähen. Wie unrecht dieser Herr mit seinen Behauptungen hat, das weiß eben nur der am besten, der aus Amerika selbst kommt. Nirgendwo werden dem „Amerikanismus" so wenig Konzessionen gemacht wie gerade hier — was ja in gewissem Sinne auch ganz hübsch ist.

Nun möchte ich aber doch gerade den Umstand betonen, daß während in manchem Belang Wien „zurück" ist, es nach wie vor in mancher anderen Hinsicht wieder „voraus" ist. Man könnte da ebenfalls eine lange Liste aufstellen, aber ich will hier nur einige wenige Punkte berühren, die mir eben einfallen. So ist die unlängst in vollen Betrieb gesetzte Landesirrenanstalt Steinhof ein Musterinstitut für die ganze Welt. Jeder Spezialist, jeder Arzt, Tausende von anderen gemeinsinnigen Fremden versäumen es selten, diese vollkommen angelegte und vollkommen geleitete Riesenanstalt zu besichtigen. Auf einem etwas hügeligen Areal von zirka drei Quadratmeilen Größe sind die Patienten in ungefähr 120 getrennten Gebäuden untergebracht, je nach der Art ihres Leidens und der zweckentsprechenden Behandlung. Die Luft und das Quellwasser sind tadellos. Schattige Alleen durchqueren das Land. Es sind Gärten da, Baumschulen u. s. w. Vor allem aber werden die Insassen mit allen Mitteln der heutigen Wissenschaft wirklich zu heilen gesucht, und in der Mehrzahl der Fälle gelingt's. Kostenpunkt für Mittellose: 0. Für Wohlhabendere mäßige Gebühren.

Der Wiener Zentralfriedhof und das ganze System der städtischen Bestattung sind weitere Dinge, die die Bewunderung herausfordern. Ueber den Zentralfriedhof speziell behalte ich mir vor, einmal etwas Genaueres zu schreiben. Ich kann nur sagen, daß sich jede große amerikanische Stadt daran ein Beispiel nehmen könnte. Für ungefähr 120 Kronen, also etwa $25, gibt die Stadt dort schon alles: Grab, Sarg, Leichenkondukt usw., und zwar gleichviel, welchen Glaubens oder Unglaubens der Verstorbene war. Dabei aber arbeitet auch in dieser Sache die Stadt mit keinem Defizit.

Das vor einigen Monaten eingeweihte hiesige Jubiläumshospital, dessen ganze innere Einrichtung mir von amerikanischen Aerzten, die hier zum Studium verweilten, als „the best ever" bezeichnet worden ist und das auf 1800 Betten in 26 Pavillons und größeren Gebäuden ein Grundstück von zirka einer halben Quadratmeile bedeckt, ist ebenfalls eine rühmenswerte Neuerung Wiens. Es ist gleichermaßen für Arm und Reich bestimmt.

Auf der sog. Schmelz, nahe dem ungeheuren Manöver- und Exerzierfelde der Wiener Garnison, hat die Stadt seit Kurzem einen Komplex von Mietshäusern errichten lassen. Es sind ungefähr $1,125,000 dafür ausgegeben worden, und die Häuser sind als Wohnungen für städtische Polizisten bestimmt, die dort für geringe Miete alles finden, was man erwarten kann: Licht, Luft, Heizung, Baderäume, Nebengärtchen, große Zimmer u. s. w.

Kurzum, auf manchen Gebieten vollbringt die städtische Regierung Wiens schon heute Mustergiltiges, und auf dem der sozialen Fürsorge ganz Außerordentliches.

Wolf von Schierbrand.

Gas, Dyspepsia und Unverdaulichkeit

„Pape's Diapepsin" beruhigt sauren, gasigen Magen in 5 Minuten — Seht nach der Uhr!

Ihr wollt kein langsames Mittel, wenn Euer Magen krank ist — oder ein ungewisses — oder ein schädliches — Euer Magen ist zu wertvoll; Ihr dürft ihn nicht durch starke Drogen schädigen.

Pape's Diapepsin ist bekannt wegen seiner Schnelligkeit, Linderung zu verschaffen; seine Unschädlichkeit; seine nie versagende Wirkung kranke, saure, gasige Magen zu reguliren. Seine Millionen Heilungen von Dyspepsia, Unverdaulichkeit, Gastritis und anderen Magenleiden hat es in der ganzen Welt berühmt gemacht.

Haltet diesen vortrefflichen Magenarzt in Eurem Hause — haltet es bequem zur Hand — holt Euch eine große fünfzig Cents Schachtel von irgend einer Apotheke und dann, wenn Jemand etwas ißt, das ihm nicht bekommt; wenn was sie essen wie Blei im Magen liegt, in Gährung übergeht und Gase erzeugt, Kopfschmerzen verursacht, Schwindel und Uebelkeit, Aufstoßen von Säuren und unverdauter Nahrung — bedenkt, daß sobald Papes Diapepsin mit dem Magen in Berührung kommt, solches Leiden verschwindet. Seine Schnelligkeit, Sicherheit und Leichtigkeit, mit welchen es den schlechtesten Magen regulirt, ist eine Offenbarung für Leute, die ihn probiren.

Eure Nerven bleiben jung

Falls sie mit Kelloggs Sanitone Wafers neubelebt werden.

50 Cent Schachtel frei für Männer und Frauen

Verliert Euren Halt am Leben nicht — erhebt Euch aus bloßem schwachnervigem Existiren. Erfahrt was es bedeutet gesund und wirklich

Von Trübsal zum Glück.

lebendig zu sein. Kellogg's Sanitone Wafers bewirken Wunder für Männer und Frauen, die leidend, nervös und erschöpft sind. Sie bringen Leben und Energie in träge Gemüter und Körper — machen Euch wieder wie jung. Ihr braucht keine „Ruhekur", keine „Reisekur", oder Aerzte. Führt Euren überangestrengten, heruntergekommenen Nerven einfach neue Lebenskraft zu durch Kellogg's Sanitone Wafers. Sie klären Euer Gehirn und vertreiben das Gefühl gänzlicher Erschlaffung. Strebsamkeit und Gesundheit kehren wieder, und Ihr fühlt Euch wieder wie in früheren Tagen.

Schickt heute Euren Namen und Adresse mit sechs Cents in Marken zur Deckung der Porto- und Verpackungskosten für eine freie 50-Cent Probeschachtel Kellogg's Sanitone Wafers an F. J. Kellogg Co., 2293 Hoffmaster Block, Battle Creek, Michigan.

Die reguläre $1.00 Größe Kellogg's Sanitone Wafers ist zum Verkauf in Chicago bei Buck & Rayner (3 Läden), Public Drug Co., Independent Drug Co., Hillmans Drug Dept., Boston Store Drug Dept., Consumers Drug Co., The Fair Drug Dept., Siegel Cooper & Co. Drug Dept., Rothschilds Drug Dept., Economical Drug Co.

Keine freien Schachteln bei Apotheker

Telegraphische Notizen.

Inland.

— Elf Christbaumbrände gab es diesmal im Staate Illinois, — darunter neun in Chicago.

— Frau Sarah Tate von Arcola, Ill., die älteste Frau im mittleren Illinois, feierte gestern ihren 102. Geburtstag.

— Gestorben in Kansas City, Mo., Oberst John Conover, welcher im Bürgerkriege das 8. Kansaser Freiwilligenregiment befehligte.

— Explosion eines, soeben aufgestellten Dampfkessels in den Anlagen der „Ohio Oil Co." zu Bridgeport, Ill. Drei Leute getötet, vier schwer verletzt!

— James M. Lynch von Indianapolis, jetzt staatlicher Arbeitskommissär von New York, legte formell sein bisheriges Amt als Präsident der „International Typographical Union" nieder. Sein Nachfolger wurde James M. Duncan von New York.

— Arbeitssekretär Wilson warnt Auswanderungslustige in einer Erklärung davor, dem Heimatlande den Rücken zu kehren und alle Brücken hinter sich abzubrechen, ehe sie bestimmt wissen, daß ihrer Landung in den Ver. Staaten keine Schwierigkeit bereitet wird.

Ausland.

— Staatsrat v. Hartmann, ehemals Vertreter Baierns im Bundesrat, starb im Alter von 77 Jahren.

— Francis B. Sayre und seine Gemahlin (Tochter des Präsidenten Wilson) trafen in Paris ein und stiegen im amerikanischen Botschafteramt ab.

— Französischer Flieger Eugene Gilbert stürzte, nachdem er in einem Armeeäroplan den Pariser Eiffelturm in einer Höhe von 1000 Fuß umflogen, in der Vorstadt Grenelle ab, landete aber auf dem Dache eines Fabrikgebäudes und wurde nur leicht verletzt.

— Auf den Namen Adelheid wurde das jüngste Töchterchen des präsumtiven österreichisch-ungarischen Thronfolgers Erzherzogs Karl Franz Joseph getauft. Der Kaiserkönig Franz Joseph und alle, in Wien anwesenden Erzherzöge und Erzherzoginnen wohnten der Taufe bei.

— Wie aus Christiania, Norwegen, gemeldet, wurde Anwalt Alexander Nansen, Bruder des berühmten Forschers Dr. Fridtjof Nansen, als Verteidiger für Frl. Charlotte Herman, die neue „Seelenhälfte" des New Yorker Malers F. O. Earle, engagirt. (Beide der Entführung von Earles und seiner ersten Gattin Söhnchen angeklagt.)

— Nach späterer Angabe soll das Urteil im Reuter-Schad'schen kriegsgerichtlichen Prozeß zu Straßburg erst morgen verkündet werden. Der Staatsanwalt (Generalauditeur) selber machte sehr weitgehende mildernde Umstände geltend und sagte in seiner Rede, der Redakteur einer Zaberner Zeitung sei für die ganzen Wirren daselbst verantwortlich, durch seine herausfordernden Artikel.

— Wieder nichts. — Ein Pantoffelheld zum andern: „Du, heut Abend ist 'ne Mondfinsterniß; da hätten wir eine Gelegenheit, zum Schoppen zu entwischen." — Der andere (wehmütig): „Ach, meine Alte hat schon herausgekriegt, daß man die Geschichte von unserem Schlafstubenfenster aus bequem sehen kann."

"A STORE FOR EVERYBODY"

HILLMAN'S

STATE & WASHINGTON STS.

Neue Bunny-Hüte, 1.19

Dritter Floor.

Hier ist der neueste und eleganteste Hut, der in dieser Saison getragen wird. Kann bei jedem Wetter getragen werden, da sich an diesen Hüten nichts befindet, das beschädigt werden kann.

Von der feinsten Qualität von Creet Pile Sammet gemacht, auf eine Form importirten Buckram Gestell, bei Hand genäht, in schwarz, genau wie im Bild; $2.45 Werte, für morgen, zu **$1.19**

Männer- und Knaben-Sturm-Boots

Basement, südlich.

Extra hoch, zwei Schnallen, wasserdichtes Grain Leder, schwere Eichensohlen, breite Zehen, flache Absätze, mit schwerem Bach Leinenfaden genäht; Männer Gr., $3.50 wt., $2.79; Knaben Gr. bis 13½, **1.79**

Hochfeine Damenschuhe, in einer Varietät von Ledersorten u. Facons, eine Verschleuderung v. angebr. Partien, um Raum für unser neues Frühjahrlager zu schaffen, jede Größe und Breite ist eingeschlossen, zu **$2**

Knabenschuhe, gemacht aus Gunmetal Calf, Patent Coltskin u. Vici Kidskin, mit breiten Zehen, niedrigen Absätzen, zum Knöpfen oder Schnüren, allerneueste Leisten, Größen 1 bis 5½, zu **1.00**

Bettzimmer-Slippers für Damen, neueste Styles, aus Suede Leder in vielen prachtvollen Farben, mit Seide Pompon-Ornament am Vamp, speziell zu **39c**

Wichtig für Männer.

Wenn Aerzte oder Arzneien Euch nicht helfen, versucht unsere erprobten Heilmittel, die selten fehlschlagen, bei folgenden geheimen Krankheiten: Formulare Nr. 1 u. 2 kuriren die meisten noch so hartnäckigen Fälle von geheimen Krankheiten und Urinleiden. Preis $1.00 die Flasche. — Doktor Tuckers Blut-Specific für Blutvergiftung in allen Stadien. Preis $2.00 per Flasche. — Prof. DeBois Pastilles Vigorateur für Männerschwäche, schlaflose Nächte, Nervosität, wie Katarrh, Auswürfe und Satz im Urin, Melancholie und nicht zufriedenstellendes Eheleben. Preis $1.00 die Schachtel, 3 für 2.50. Die obigen Heilmittel sind nur bei uns zu haben.

Behlites Deutsche Apotheke,
775 Süd State Straße, Chicago, Ill.
fo1.frlandi*

EMIL H. SCHINTZ,
139 N. Clark Str., nahe Randolph
Geld zu 5 bis 6 Prozent Zinsen zu verleihen. Gute erste Hypotheken zu verkaufen. Tel. 6846 Central.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Junge, 16 Jahre alt, in Zigarrenkistenfabrik. Man schreibe John Hasenjaeger & Co., 1601 S. Throop Str. —fa

Verlangt: Bushelman für neue und alte Arbeit. 3769 Broadway.

Verlangt: Bäcker an Brot und Cakes. 4523 Wallace Str. dosr

Verlangt: Verkäufer, der englisch sprechen und schreiben kann, für eine gute Geld machende Gelegenheit; ein leicht verkäuflicher Artikel; gut $30 wöchentlich zu verdienen. 1575 Ogden Ave., Zimmer Nr. 5. 5jan1wX

Verlangt: Finishers und Basters an Damen-Coats und Suits; guter Lohn. Nachzufragen Reskie-Kirshbaum Co., 302 S. Market Straße, dritter Floor. 3jan,1wX

Verlangt: Operators an Damen-Coats und Suits; guter Lohn. Nachzufragen: Reskie-Kirshbaum & Co., 302 S. Market Str., 3. Floor. 3jan,1wX

Verlangt: Presser und Unterpresser an Damen-Coats und Suits: guter Lohn. — Nachzufragen: Reskie-Kirshbaum & Co., 302 S. Market Straße, dritter Floor. 3jan,1wX

Verlangt: Skirt Operators; guter Lohn. Nachzufragen: Reskie-Kirshbaum & Co., 302 S. Market Str., 3. Floor. 3jan1wX

(Fortsetzung auf der 10. Seite.)

UMI

Vergnügungs-Wegweiser.

Deutsches Theater. — „Wohltäter der Menschheit".
Columbia. — Burleske.
Grand Opera House. — „Nearly Married."
Imperial. — „The Conspiracy."
Victoria. — „The Littlest Rebel."
Illinois. — „Ziegfeld Follies."
Garrick. — „The Honeymoon Expreß."
Powers'. — „The Auctioneer."
Studebaker. — „The Doll Girl."
Bismarckgarten. — Jeden Abend Konzert von Moschines Orchester.
Relic House. — Jeden Abend und Sonntag Nachmittags Konzert.

(Fortsetzung von der 9. Seite.)

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Junger Bäcker, an Brot und Biscuits zu arbeiten. 2155 W. 22. Str.

Verlangt: Barbier für Samstag und Sonntag. 2660 Southport Avenue.

Verlangt: Schmiedehelfer an Wagenarbeit. — 3549 North Ave.

Verlangt: Stetiger guter verheirateter Bäcker, erste Hand an Brot und Biscuits. Adr.: D. N. 552 Abendpost.

Verlangt: Junger Mann für Meatmarket, kräftig und scheut keine harte Arbeit. Beständige Arbeit.
L. Klein, Halsted, 14. und Liberty Str.

Verlangt: Stenographist. Muß mit der deutschen Sprache völlig vertraut sein. 1125 N. La Salle Str. Tel.: Dearborn 105.

Verlangt: Junger Mann für allgemeine Officearbeiten. Gelegenheit, sich emporzuarbeiten und sich im Englischen auszubilden. $11 wöchentlich im Anfang. Schriftlich unter Adr.: A. 138 Abendpost. frson

Verlangt: Ein Porter, muß Morgens Saloon aufmachen und am Tisch aufwarten, ledig, muß englisch sprechen. Adr.: A 134 Abendpost.

Verlangt: Polsterer, nur tüchtige Arbeiter.— Valentine Seaver Co., 1727 Sedgwick Str. frsa

Verlangt: Erster Klasse Engineer für Dampfmaschinenfabrik. Einer der fähig ist neue Dampfmaschinen von allen Klassen und von allen Größen aufzustellen. $300 monatlich, Reisegeld und Verpflegung. Stetige Stellung. Nur schriftlich anzufragen und Erfahrung angeben bei Herrn Louis Bour, Chefingenieur, 6565 Yale Ave. mider

Verlangt: Männer und Frauen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Erfahrene Männer oder Frauen, „Draw Hands" für Haar- und Badebürsten. Arbeit zu Hause oder in der Fabrik. Sanitax Brush Co., 2333 S. Wabash Ave. frmomi

Verlangt: Erfahrene Operators und Pressers an Damen-Cloaks und Suits, männliche oder weibliche Hilfe. Müssen erster Klasse Erfahrung haben. 1242 Milwaukee Ave. mi—sa

Stellungen suchen: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Junger, lediger Süddeutscher sucht Beschäftigung als Janitorhelfer. Karl Fischer, 2321 N. California Ave., 3. Flat.

Gesucht: Lediger deutscher starker Mann wünscht irgendwelches Geschäft zu erlernen zu mäßigem Lohn. Spricht mehrere Sprachen, musikalisch. Reaner, 2147 N. Rockwell Str.

Gesucht: Nüchterner, zuverlässiger Mann, 30 Jahre alt, verheiratet, wünscht irgend eine stetige Stelle. 1808 Cleveland Ave., 2. Flat, hinten.

Gesucht: Schuhmacher sucht stetigen Platz an Reparaturen. 5940 Calumet Ave. Tel.: Normal 3623.

Gesucht: Junger Mann, 24 Jahre alt, wünscht Stelle als Bartender oder Porter; spricht gutes Englisch; kann vorzüglich am Tisch aufwarten. Adr.: A. 130 Abendpost.

Verlangt: Arbeitswilliger Mann findet lohnende Existenz in gutem Geschäft. Muß sich mit etwas Geld beteiligen können. Adr.: A. 129 Abendpost.

Gesucht: Deutscher Mann wünscht Stelle als Porter. 1830 N. Halsted Str., unten. frsa

Gesucht: Ein verheirateter junger Mann, spricht englisch, sucht Stelle als Handlanger. Kritte, 4920 N. Western Ave.

Gesucht: Junger Mann sucht Stelle als Gärtner oder irgendwelche Arbeit. 1433 Cleveland Avenue.

Gesucht: Junger deutscher Mann, frisch eingewandert, sucht Arbeit in Fabrik, Saloon etc. 1732 Clybourn Ave., hinten, oben.

Gesucht: Junger deutscher Schuhmacher, 7 Monate im Lande, wünscht Arbeit, wo er sich einarbeiten kann. Schreibt an Baumgartner, 322 North Ave.

Gesucht: Erster Klasse Brot-Vormann sucht stetige Arbeit. Tel.: Lake View 351.

Gesucht: Guter Carpenter sucht Arbeit. — Ansel, 336 W. 25. Place.

Gesucht: Junger Deutscher, 2 Jahre im Land, wünscht als Lehrling in Apotheke einzutreten. Erich D'Ham, 2156 Cullom Ave. frsa

Gesucht: Guter Bäcker sucht Arbeit. 715 North Ave. Phone: Lincoln 1151. frsa

Gesucht: Ein gebildeter Deutscher, erfahren im Hotel- und Restaurant-Geschäft, spricht deutsch, spanisch, englisch und etwas französisch, sucht Stellung. Feigeler, 564 Arlington Place.

Gesucht: Junger Mann wünscht Beschäftigung als Heizer, Maschinist an Dampf-, bezw. Motor Krahnführer, elektrischer Schweißer oder andere Fabrikarbeit. Adr.: A. 142 Abendpost.

Gesucht: Mann, bewandert im Polstern, Tapeziren, Linoleumlegen und Innendekoration, sucht Arbeit. Römmelt, 2130 Milwaukee Ave. frson

Gesucht: Arbeit irgendwelcher Art. Frank Pailand, 648 Oakdale Ave. frsason

Gesucht: Deutscher Barbier sucht Stellung, drei Monate hier. Kray, 1217 13. Str.

Gesucht: Junger Mann sucht Arbeit in Bäckerei, 4 Jahre Erfahrung; geht auch auf's Land. M. Goodman, 2884 Archer Ave., 2. Fl.

Gesucht: Junger Mann sucht Stelle als Janitor, versteht Heizung. Adr.: A 126 Abendpost.

Gesucht: Ein gebildeter, nüchterner Mann, mit langjähriger Erfahrung, sucht Stellung als Bartender oder Geschäftsführer. Versteht auch Buchführung. Adr.: Frank Witzler, 1359 Sedgwick Str. frsondido

Gesucht: Eingewanderter deutscher Mechaniker, der Automobil lenken kann, geht auch als Wagenwascher in eine Garage, sucht Stelle. Rob. Jauernik, 1510 Larrabee Str., c. o. Morgenfurt.

Gesucht: Butcher und Wurstmacher, ½ Jahr im Lande, sucht stetige Arbeit. H. Schiller, 260 West 24. Str.

Gesucht: Erfahrener Schneider sucht Stelle.— Adr.: Harog, 631 Wells Str., Flat 4. dofr

Gesucht: Bartender, mittleren Alters, im Geschäft bewandert, schnell, nüchtern und zuverlässig; besorgt auch Porterarbeit, sucht stetigen Platz. Referenzen. Harry, Telephon: Lincoln 2130. dofr

Gesucht: Dritte Hand Cakebäcker, arbeitet auch an Brot und Rolls, sucht Arbeit. Joe Shordy, 5632 W. Windsor Ave. dofa

Gesucht: Junger Lizens Engineer sucht Stelle als Gehilfe, versteht etwas englisch. Meili, 248 West 26. Straße. dofrsa

Gesucht: Junger Schneider oder Bushelman, 19 Jahre alt, sucht stetigen Platz. Johann Neubauer, 4152 Wentworth Avenue, Südseite. dofr

Gesucht: Ein zuverlässiger, selbständiger Cakebäcker sucht stetigen Platz. 4135 N. 41. Court. 8jan1wX

Gesucht: Stellung als Porter, am liebsten etwas außerhalb der Stadt, 50 Jahre alt, 16 Monate im Lande; kehrte vor 2 Tagen zurück von Montana. Gute Zeugnisse. Habe 10 Monate auf einem Platze als Porter gearbeitet. Zuschriften unter Adr.: A. 114 Abendpost erbeten. dofrsa

Gesucht: Bartender mit guten Empfehlungen sucht Stelle. 2836 Sheffield Ave., 2. Flat. dofrsa

Gesucht: Kräftiger Mann, 35 Jahre alt, sucht Stelle als Wächter. Adr.: A 108 Abendpost. dofr

Gesucht: Mann mit 2 Pferden und Wagen sucht irgend eine stetige Ablieferung. Wolf, 2616 Division Str. dofr

Gesucht: Erster Klasse Bäcker an Brot und Rolls sucht Stelle. 'Phone: Douglas 2204. dofrsa

Gesucht: Wurstmacher, ein Jahr im Lande, sucht stetigen Platz, Langer, 122 N. Halsted Str. dofr

Gesucht: Janitor sucht Stelle, spricht deutsch, ungarisch und slawisch, versteht sämmtliche Boilerarbeiten. Mike Simon, 1048 N. Robey Str. midofr

Gesucht: Flinker Bartender, besorgt auch Porterarbeit, spricht englisch, sucht Stelle. Empfehlungen. Adr.: U. 995, Abendpost. midofr

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Läden und Fabriken.

Verlangt: Kleidermachergehilfin und Lehrmädchen. 409 West 62. Str. frsa

Verlangt: Junge Dame mit etwas Erfahrung als Verkäuferin, nett und strebsam; muß gut englisch, deutsch und polnisch sprechen.
— Wieboldt's —
Milwaukee Avenue und Paulina Straße.

Verlangt: Starkes, williges Mädchen, in Laundry zu helfen. Gute Behandlung. Nachzufragen nach 7 Uhr Abends. 2837 Lincoln Ave.

Verlangt: Zwei Mädchen, über 16 Jahre alt, für Folding Boxes zu machen; Lohn $7 die Woche oder mehr. 48 W. Kinzie Str.

Verlangt: Erfahrene Basters an Damen Suits und Jäckets. Percival B. Palmer & Co., 367 West Adams Str. dofr

Verlangt: Damen, um 15c garantirten Artikel zum Waschen von Kleidern von Haus zu Haus zu verkaufen. Nachzufragen: 3241 W. 26. Str. dofrsa

Verlangt: Frauen und Mädchen, in Candy-Küche zu arbeiten. 217 W. Huron Str., 3. Fl. dofr

Verlangt: Mädchen, über 16, getrocknete Frucht zu verpacken. Beständige Arbeit. John H. Leslie & Co., 337 Ost Illinois Str. dofrsa

Verlangt: Erfahrenes Mädchen zum Pressen in Färberei. Sofort zu erfragen: 1328 Blue Island Avenue. dofr

Verlangt: Operators an Damen-Coats und Suits; guter Lohn. Nachzufragen: Reskie-Kirshbaum & Co., 302 S. Market Str., 3. Floor. 3jan1wX

Verlangt: Skirt Operators; guter Lohn. Nachzufragen: Reskie-Kirshbaum & Co., 302 S. Market Str., 3. Floor. 3jan,1wX

Verlangt: Finishers und Basters an Damen-Coats und Suits: guter Lohn. Nachzufragen: Reskie-Kirshbaum & Co., 302 S. Market Str., 3. Floor. 3jan1wX

Verlangt: Frauen und Mädchen, um das Putzmachen gründlich zu erlernen. Lohn bezahlt für Anfänger. Maison de Mode, 3251 Broadway. 3ja1wX

Hausarbeit.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Deutsches bevorzugt. 4542 Indiana Ave., 2. Fl.

Verlangt: Haushälterin in kleiner Wittwerfamilie. Gutes Heim. Adr.: A 136 Abendpost.

Verlangt: Erfahrene Laundreß. 5437 Kenmore Ave., 2. Apt.

Verlangt: Ein Mädchen oder Wittfrau für allgemeine Hausarbeit. 2137 Milwaukee Ave.

Verlangt: Reinliches Mädchen aus Deutschland in kleiner Familie; modernes Flat. N. Clark Str. Car bis Diversey, dann östlich gehen bis 2725 Pine Grove Ave., 3. Flat. Telephon: Lincoln 5945.

Verlangt: Frau zum Waschen und Bügeln.— Mueller, 5637 Wabash Ave., 1. Apt.

Verlangt: Ein deutsches Mädchen oder Frau, muß englisch sprechen, für den Store. 3208 Wilson Ave., nahe Kedzie.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit, guter Lohn. 4013 Perry Str., Ravenswood.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1215 N. Hoyne Ave. frsaso

Verlangt: Waschfrau, sogleich. Muß Fenster waschen. Dr. Solomon, 1517 S. Kedzie Ave.

Verlangt: Frau für Hausarbeit. Zu Hause schlafen. 1950 W. Division Str.

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 3 in Familie. Kein Waschen. 4801 Forrestville Ave., 1. Flat.

Verlangt: Aeltere Frau für kleinen Haushalt. 2075 Greenleaf Ave.

Verlangt: Deutsch-ungarisches oder polnisches Mädchen, das etwas englisch spricht, für allgemeine Hausarbeit. 5020 Princeton Ave.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Mrs. C. J. Rosenberg, 5417 Indiana Avenue, 1. Flat.

Verlangt: Erfahrenes österreichisches Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie.— 4933 Michigan Ave., 2. Apt. frsa

Verlangt: Junger Mann mit sechsjährigem Kinde, wünscht ältere Haushälterin. Nachzufragen 935 Montana Str., nahe Lincoln Ave., Fl. 3, nach 4 Uhr Abends. L. W. Delfosse.

Verlangt: Frau in mittleren Jahren für Hausarbeit. Referenzen verlangt. 5419 Indiana Ave., 3. Flat.

Verlangt: Oesterreich-ungarisches Mädchen oder Frau, die Nudeln und Strudel machen kann. 55 W. Randolph Str., nahe Dearborn Str., 2. Flat, Restaurant. frsa

Verlangt: Mädchen für zweite Arbeit, $6.00 die Woche. 822 Buena Avenue.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Telephon: Wentworth 6021. frsa

Verlangt: Tüchtiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, fünf Erwachsene; guter Lohn. 4818 Grand Blvd., 1. Apart. dofr

Verlangt: Erfahrenes Mädchen für zweite Arbeit. Muß englisch verstehen. A. Heller, 5125 Ellis Ave. Tel.: Hyde Park 367. dofr

Verlangt: Kindermädchen, stetig und zuverlässig: 2 Mädchen, 3 und 6 Jahre; muß nähen können und Empfehlungen haben. Adr.: L 599 Abendpost. 7jan1wX

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit, guter Lohn und Board. 3549 So. Hamilton Ave. mido

Verlangt: Ein deutsches Mädchen für Hausarbeit, eines das waschen, bügeln und einfach kochen kann. Nachzufragen im Saloon, 734 W. North Ave. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie, 704 Ost 50. Place, nahe Cottage Grove Ave., 2. Fl. dofrsa

Verlangt: Ein deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Muß etwas englisch sprechen. Gutes Heim. 4924 Grand Blvd., 1. Flat. Rosenthal. dofr

Verlangt: Deutsche Frau oder Mädchen für allgemeine Hausarbeit; gute Köchin; Empfehlungen; Lohn $8 die Woche. Anzufragen: 920 Greenwood Ave., Wilmette. dofrsa

Gute Heimat für stellenlose Dienstmädchen. — 1533 Larrabee Str. Frau Schirmer, oben. 7jan1mX

Verlangt: Erstklassige deutsche Köchin in Familie. Guter Lohn. 4932 Lake Park Ave., Apartment 7. dimidofr

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit; eines das Liebe zu Kindern hat; gutes Heim. 4737 N. Whipple Str. Tel.: Irving 22324. —sa

Verlangt: Eine erfahrene Restaurations-Köchin. 2258 N. Clark Straße. 5ja1w

Stellenvermittlungs-Büros.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Verlangt: Barbiere $14, Country $10, Board u. Zimmer, Samstag $6. Shop zu verkaufen. Krampe, Zim. 16, 127 S. LaSalle, Ecke Monroe.

Verlangt: Gute deutsche oder ungarische Mädchen für die besten Familien; guter Lohn. Neiburgers Employment, 2049 Division Str. 4ja1wX

Deutsch-ungarisches Vermittlungs-Büro verlangt Mädchen für Hausarbeit, für Hotel und Restaurant. 452 North Ave. 8nov*X

Verlangt: Deutsche Mädchen für Hausarbeit; Stellen in Chicago und Umgebung. Man spreche vor bei dem Germania Vermittlungsbüro, 755 North Ave., Ecke Halsted Str., 1. Stock. 24sep,X

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Neiburgers Employment, 2049 Division Str. 4ja1wX

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gute Kleidermacherin wünscht Arbeit ins Haus zu nehmen. 1902 N. 41. Court. dofrsa

Gesucht: Wittwe, mit Junge, sucht Stelle auf einer Geflügelfarm nahe Chicago, in der Geflügelzucht erfahren. Vorzusprechen oder adressirt: Mrs. F. Blum, 1546 Lowne Str. dofr

Gesucht: Deutsch-ungarische Frau sucht Wasch- und Reinmach-Plätze. $1.60 pro Tag. 438 Connor Str., hinten, 1. Flat. dofrsa

Gesucht: Frisch eingewandertes junges Mädchen sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit. — 731 Weed Str. dofr

Gesucht: Ein starkes, williges Mädchen wünscht Stelle für Küchenarbeit im Restaurant oder Boardinghaus. Zu erfragen: 1915 Lincoln Ave.

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Haushälterin, 50 Jahre, tüchtig und sparsam, kann gut nähen, wünscht anständigen und stetigen Platz. Zu erfragen Freitag und Samstag, 1442 Clybourn Ave., Flat 2, oder unten in Bäckerei. Mrs. E. Menge.

Gesucht: Junge deutsche Frau sucht Stelle in Restaurant, in Küche behilflich zu sein. Mrs. Muggenthaler, 127 Eugenie Str.

Gesucht: Mädchen sucht Stelle in besserer Familie. Kann gut nähen und Hausarbeit verrichten. Bitte persönlich vorzusprechen. 1627 Sedgwick Str. frsa

Gesucht: Junge gebildete deutsche Frau, die Kinder liebt, in Kinderpflege und Nähen erfahren, sucht tagsüber Beschäftigung bei Kindern. Hat Empfehlungen. Spricht etwas englisch und französisch. Adr.: Z. U. 238 Abendpost.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Stelle, erst frisch angekommen, bei Erwachsenen. Bitte selber vorzusprechen, Groschmar, 2113 Grand Ave.

Gesucht: Deutsches Mädchen, gut in Hausarbeit wünscht Stellung. 2233 W. 20. Str.

Gesucht: Ein deutsch-ungarisches Mädchen, frisch eingewandert, wünscht stetige Stelle. 1808 Cleveland Ave., hinten, 2. Flat. Urso.

Gesucht: Frau, 50 Jahre alt, wünscht gutes Heim. 1314 Barry Ave., 1. Flat. frsasomo

Gesucht: Deutsch-ungarisches Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit, waschen und kochen. Bitte persönlich vorzusprechen, 2050 Southport Ave., Basement.

Gesucht: Junges Mädchen sucht Hausarbeit, kein Kochen. 3433 N. Leavitt Str. Miller. Tel.: Wellington 2487.

Gesucht: Junges Mädchen, 16 Jahre, sucht leichte Hausarbeit. 1011 N. Springfield Ave. Tel.: Albany 10232.

Gesucht: Frisch eingewandertes deutsches Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit. Kein Waschen. 2738 Osgood Str.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Arbeit für Kochen und Hausarbeit. Mrs. Reimer, 1665 Dayton Str.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit; spricht blos deutsch; kann kochen, bügeln, waschen. 312 W. 43. Str., oben, hinten.

Gesucht: Frau sucht Wasch-, Bügel- und Reinmach-Plätze. 1247 Wells Str., Flat 2, Front.

Gesucht: Mädchen, 16 Jahre alt, und Frau in mittleren Jahren suchen leichte Hausarbeit. Frau möchte zu Hause schlafen. Bitte vorzusprechen: 1708 N. Halsted Str.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Wasch- und Reinmach-Plätze. 1641 N. Halsted Str.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit. Bitte persönlich vorzusprechen. 1870 Fremont Str., Flat 1.

Gesucht: Frisch eingewandertes Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit. W. Leimeiter, 1644 Myers Court.

Gesucht: Stelle als Büglerin für weiße Wäsche. 5004 Justine Str.

Gesucht: Eine gebildete deutsche Wittwe sucht Stelle in guter deutscher Familie, Hausarbeit. Mrs. Shackman, 1137 41. Court, nahe Division Straße.

Gesucht: Fleißige ältere Frau, die gut kochen kann, sucht Stelle als Haushälterin. Adr. A 133 Abendpost.

Gesucht: Deutsche fleißige Frau sucht Stelle für Hausarbeit. Kann gut waschen und bügeln. Adr.: A. 122 Abendpost.

Gesucht: Deutsche Damenschneiderin sucht Arbeit, in und außer dem Hause. 1311 Larrabee Str.

Gesucht: Waschfrau sucht Plätze für Waschen und Bügeln. 1408 Mohawk Str., N. Heiman.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Hausarbeit. Versteht englisch. 2445 Lincoln Ave., Flat 2.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Hausarbeit. 1533 Melrose Str.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit in guter Familie neben der Frau oder Köchin. Melzoch, 9 W. Pearson Straße. 'Phone: Dearborn 718. frson

Gesucht: Deutsch-ungarisches Mädchen, frisch eingewandert, sucht leichte Hausarbeit oder bei Kindern. Zu melden: A. R., 1440 N. Claremont Avenue, Basement.

Gesucht: Deutsches Mädchen, frisch eingewandert, sucht Hausarbeit. Phone Belmont 8812.

Gesucht: Deutsch und englisch sprechendes Mädchen, ohne Erfahrung, sucht Stelle im Bäckerstore. Margaret Wachs, 3129 W. 14. Place. frsa

Gesucht: Praktische deutsche Krankenwärterin sucht Stellung. Wöchnerinnen und Invaliden aufzuwarten; ärztliche Empfehlungen. Bitte persönlich vorzusprechen oder zu schreiben, 913 N. Ashland Ave. Tel.: Haymarket 609.

Gesucht: Erfahrenes Mädchen sucht Stelle in kleiner Familie, spricht deutsch, ungarisch und böhmisch, $6 ohne Wäsche. 662 Ost 50. Place. 'Phone: Drexel 5249.

Gesucht: Nettes junges deutsches Mädchen wünscht im Haushalt mitzuhelfen, auch bei Kindern, nur auf Nordseite. Anzufragen bitte per Telephon: Lincoln 1300. dofrsa

Gesucht: Tüchtige Schneiderin sucht Arbeit im Hauss. L. G., 709 W. North Ave., 3. Flat. midofr

Stellungen suchen: Eheleute.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Deutsche Familie, zehn Jahre im Land, sucht Janitorarbeit, Mann kann mit Werkzeug gut umgehen. Adr.: A 105 Abendpost. dofr

Gesucht: Ehepaar (ohne Kinder) suchen Platz in großem Flatgebäude oder Logenhalle, erfahren in aller Arbeit. Gute Empfehlungen. Adr.: U 978 Abendpost. —son

Gesucht: Ehepaar, Wiener, englisch sprechend, Mann erster Kl. gelernter Waiter, Frau durchaus erfahrene Restaurantköchin, selbständig jede größere Küche zu führen, suchen Stellung in Restaurant oder Hotel: beste Empfehlungen. N. Auersperg, 641 N. Dearborn Ave. dofrsa

Heiratsgesuche.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 3 Cents das Wort, aber keine Anzeige unter einem Dollar.)

Heiratsgesuch. Ein gebildeter älterer Herr möchte mit einer in guten Verhältnissen lebenden Dame in Briefwechsel treten, die Lust hat, auf einen kleinen Platz mit etwas Obst und Frucht zu gehen, zwecks späterer Heirat. Adr.: A. 140 Abendpost.

Heiratsgesucht: Deutscher Mann, Arbeiter, gesetzten Alters, ständiger Charakter, sucht die Bekanntschaft deutscher Wittwe ohne Kinder, zwecks späterer Heirat zu machen. Nur Ernstgemeintes berücksichtigt. Adr.: A. 137 Abendpost.

Rechtsanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. 7fb*X

Wagner & Beckman, deutsche Advokaten. Praktiziren in allen Gerichten. Rechtssachen prompt besorgt. Gründlicher Rat. 105 Monroe Str., Ecke Clark, Zim. 1307. 3dz*X

Albert A. Kraft, Rechtsanwalt. Prozesse in allen Gerichtshöfen geführt. Alle Rechtsgeschäfte bestens besorgt. Erbschaften eingezogen. Ansprüche überall durchgesetzt. Löhne schnell kollektirt. Abstrakte examinirt. Beste Empfehlungen. 1037 First National Bank Bldg. 7fb*X

Jos. H. Edelson, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1431. 11jn,mifrson*

Hausbesitzer! Schlechte Mieter herausgesetzt; alle Unkosten nur $8.00. C. Oswald, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. Bitte Abends oder Sonntag Morgens vorzusprechen. 22ag*X

Wenn Sie mittellos sind und tüchtigen Anwalt brauchen, gehen Sie zu Rechtsanwalt Brandes, 1313 Fort Dearborn Bldg., Monroe und Clark. 8ja,1moX

Kaufs- und Verkaufsangebote.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zur Beachtung! — Wenn Ihr gute getragene Herren Winterüberzieher kaufen wollt, von $3 bis $6, fast neu, und warm, von den ersten, feinsten Herrschaften, starke Näharbeit und aus besten Stoffen hergestellt. Gute Männer-Anzüge, Coats, Hosen, Westen, Herbstüberzieher, alles billig. Deutsches Geschäft, 5017 S. Halsted Str. Schacht Store. Sonntags bis 3 Uhr Nachmittags geöffnet. frsa

Zu verkaufen: Bosch-Magnett für 4-zylindr. Motor, Hochspannzündung. Adr.: A 123 Abdpost.

Möbel, Hausgeräte u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

536 North Avenue.
Nahe Larrabee Str.
Merkt Euch diese Nummer, wenn Ihr gute, gediegene, neue Möbel zu den niedrigsten Preisen in Chicago kaufen wollt. Unübertrefflich: ganze, komplete Hauseinrichtung für nur $65.00; Baar oder Abzahlung; alles billig.
Progreß Furniture Co., 536 North Ave.

Junges Ehepaar muß prächtige Möbel und Rugs ihres Heims verkaufen für Baar, echtes Leder Mahagoni Suit, Parlor Rug, Fumed Oak Eßzimmertisch, 6 echte Lederstühle, Eßzimmer-Rug, Messingbett, Spring und Matratze, großer Dresser und Chiffonier und Mahagoni Bibliothektisch, alles zusammen für $200 baar. Zu Hause am Tage oder Abends die ganze Woche. 826 Oakdale Ave., ½ Block westlich von Halsted Straße.

Zu verkaufen: 48zölliger Early English Eßzimmertisch in gutem Zustande. Phone: Rogers Park 10301, oder sprecht vor: 1226 N. Shore Ave., 1. Apt. fason

Zu verkaufen: Elegante Möbel eines 10 Zimmer Hauses, mit Lease oder separat; auch Piano. 811 Belden Ave., nahe Halsted Str.

Zu verkaufen: Möblirtes 3 Zimmer Flat, billig. Anzusehen Sonntag. 1032 N. Clark Str., 1. Türe, vorne. frsason

Zu verkaufen: Mahogany Combination Wardrobe, Chiffonier, Maple Dresser, große Enamel Ice Box und Dressing Spiegel, 5 Fuß hoch.— J. F. Metzger, 1309 Winnemac Ave.

Zu verkaufen: Möbel von 3 Zimmern. 1428 George Str., hinten, oben.

Zu verkaufen: Echt lederne Couch, $15, und Kleiderschrank, $5. 2606 Ogden Ave.

Zu vermieten: Schöner Parlor, Leitungswasser, an zwei Herren oder Ehepaar für Haushaltung. 1150 La Salle Str. Tel.: North 3222.

Zu verkaufen: Sehr billig, Oefen und Möbel von sechs Zimmer Flat. 934 Barry Ave., 2. Flat.

Zu verkaufen: Mittelgroßer Heizofen, fast neu, wegen kleinerer Wohnung. 2525 Frankfort Str. dofr

Zu verkaufen: Helles möblirtes 4 Zimmer Flat. $150, inkl. 3 Tonnen Chestnut Kohlen. Ofenheizung. Miete $17. 2235 Cleveland Ave. dofrsa

Muß verkaufen: Spottbillig, guter Küchenofen, Leder Parlorset, Schaukelstühle, Ledercouch, Wilton Rug, Bilder, Ausziehtisch, 6 Stühle, Dresser, 3 Messingbetten. 2240 N. Halsted Str., 1. Flat. 4ja1wX

Pianos, musikalische Instrumente.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

$75 Sprechmaschine mit Rekords für $25, fast neu. 3058 Madison Str. Dr. Eberhardt, 2. Fl. —11ja

Muß verkaufen: Piano, elegantes Mahagoni, wenig gebraucht, 10 Jahre Garantie; bestes Instrument, verschleudere. 2240 N. Halsted Str., 1. Flat. 4ja1wX

$65 kaufen $400 Upright Piano, bestes Fabrikat. 1956 Larrabee Str. 3ja,1wX

$150 kaufen unser $600 Mahagoni Piano, 10 Jahre Garantie; 6 Monate alt. 550 Arlington Place, ½ Block westlich von Clark Str. 22ag*X

Shoningers Pianos u. Player Pianos, etab. 1850. Verkauft von Horner Piano Co., 549 North Ave. 18jn*X

Pferde, Wagen, Hunde, Vögel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Zur Beachtung! $125 kaufen 6 Jahre altes Team Zugpferde, 2800 Pfund schwer, mit Harneß und Dumpwagen; gegen Schuld übernommen. Dies ist ein Bargain. Titel gegeben. 1647 Milwaukee Ave. frsa

Zu verkaufen: Halsted Grain Co. verkauft 30 junge „pflasterwunde" Pferde und Stuten, vier trächtige Stuten, $25 bis $85. Anzufragen im Futterstore, 3554 S. Halsted Str. 8ja1w

$50 kaufen 1200 Pfd. Pferd, Topwagen, billig. 2255 Chicago Ave., 2. Fl. midofr

Zu verkaufen: 38 Brauerei-Stuten, Pferde, Harnesses, alle Größen. 2560 S. Halsted Str. 30dz1mX

Nähmaschinen, Bicycles u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Alle Fabrikate von Drop Head Nähmaschinen. $5 und aufwärts. Sultan, 3249 Lincoln Ave. 4ol*X

Geschäftseinrichtungen, Maschinerie usw.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Für einen neuen Anfänger, ganze Restauranteinrichtung. 1906 N. 44. Court. frsa

Zu kaufen gesucht: Kegelbahn. Adr.: Beyers Grove, 3723 N. California Ave., nahe Irving Park Blvd. frsa

Zu verkaufen: Wegen Wegzugs, Store-Fixtures, Koch- und Heizofen, Gasofen, Messingbett, Waschständer, Davenport, runder Ausziehtisch. 1632 Belmont Ave.

Zu verkaufen: Erster Klasse Bäckerei-Einrichtung, 2 Backöfen, Pferd und Wagen. 4146 W. Madison Straße.

Kauft Eure Laden-Einrichtung bei
Jacob Lederer,
644 West Madison Straße.
Einrichtung für jedes Geschäft, auch einzelne Gegenstände; niedrigste Preise und beste Qualität garantirt. Unsere eigene Fabrikation.
Soda Fountains in allen modernen Exemplaren; auf gestellt zur Besichtigung.
644—648 West Madison Str., Verkaufsräume. Verkaufen Baar oder monatliche Zahlungen.
Telephon: Monroe 2496. 14jn,frdimi*

Persönliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Ich bitte um Ihre Adresse; auf Ihrem Brief war diese nicht angegeben; Sie haben Geschäft und wohnen außerhalb Chicagos. Adr.: P. 844 Abendpost.

Damen... in eleganteste, feinster Arbeit, zu billige... en. Habe meine Erfahrungen in Deutschland, ...ondon und hier gesammelt. Nur in erstklassigen Geschäften, an führender Stelle. Aufarbeitungen von Kleidern. Frau Gritzer, 403 North Ave. frsondi

Notarielle Beglaubigungen, Vollmachten, Testamente u. s. w. prompt und zuverlässig bei Sartorius, Oeffentlicher Notar, 101 S. Fifth Ave.. Abends und Sonntags 1938 Mohawk Str. 8okmifrsomo*

Chas. Nagel komme bald zu Henry Holland. dofr

Grütz-Wurst zu haben jeden Dienstag bei Theo. Grahn Jr., Grocery & Meat Market, Ecke Lincoln und Southport Ave. 7jan1wX

Prof. Uhl, etablirt 1885. Wissenschaft. Bedienung! Leidende Füße; freie Konsultation. Haararbeit, Frisiren, Kopfwaschen 25c, Massage, 6442 S. Halsted. Filiale: Frau Uhl, 21 E. VanBuren. 6ja1wX

Augengläser aus allerbester Qualität zu denkbar billigsten Preisen. Jahrzehnte lange Erfahrung. Dr. M. Schwimmer, deutscher gelernter Optiker und Optometrist, 625 North Avenue, gegenüber Knoops Departmentladen. 17ol*X

—Aufgepaßt!—
Trinken schadet Euch nichts!
Konker Kräuter-Tee, ein erprobtes Hausmittel; findet nicht seinesgleichen gegen Rheumatismus, La Grippe, Magen-, Leber-, Nierenleiden, unreines Blut, Verstopfung, Fieber, Husten und Katarrh. Preis 25 Cts. Burdo Drug Co., 3261 Lincoln Ave. Schickt nach freier Probe. 10ol*X

Masken-Kostüme zu verleihen. Mrs. B. Irma, 1973 Lincoln Ave. Tel.: Lincoln 1920. 4ja1wX

Kranke, welche genaue Aufklärung und die volle Wahrheit über ihren Zustand erfahren wollen, erhalten ärztliche Konsultation nebst Blut- und Urinuntersuchung völlig kostenfrei. 2014 Osgood Str., 2. Flat. 3ja1wX

Verlangt: Damen für Regierungsstellungen. Großer Lohn. Schreibt wegen Liste von Stellungen, die jetzt erhältlich sind. Franklin Institute, Dept. 610 J, Rochester, N. Y. jan2—fb1X

Passendes Weihnachtsgeschenk. Echte deutsche Filzschuhe jeder Größe fabrizirt A. Zimmermann, 1431 Clybourn Ave., nahe Larrabee. Auch p. Post. —11jan

Hühneraugen, Fußgeschwüre, Eingewachsene Fußnägel und andere Fußbeschwerden werden wissenschaftlich behandelt in dem Illinois College of Chiropody and Orthopaedics, 1321A North Clark Str. Sprechstunden: 9 bis 5; Samstags 9 bis 12. Freie Behandlung: Montag, Mittwoch und Freitag Abends. 2dz*X

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen; nur gute und reelle Arbeit. Eiderdaun-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 1455 Belmont Ave. Telephon: Graceland 110. Phil. Walger. 8sp,frsondi*

Zu vermieten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: Schönes 3—4 und hinteres 6 Zimmer Flat. 1230 Clybourn Ave.

Zu vermieten: Schöne 5 Zimmer Wohnung, Hinterhaus, großes Badezimmer, alles hell, heißes und kaltes Wasser, nur $15. 2652 N. Halsted Str. frsa

Zu vermieten: Prachtvolle 7-Zimmer Eckwohnung, Ofenheizung. Nachzufragen: 1346 North Park Avenue. frsa

Zu vermieten: 2050 W. 21. Str., Store und Basement 80×22, nahe Hochbahn; bester Store auf der Südwestseite. Kristan, 2050 W. 21. Str. frsaso

Zu mieten: Feingelegener dampfgeheizter Laden. Miete $25.00. 12 S. Seeley Ave., nahe Madison Str.

Zu vermieten: Feines 4-Zimmer Flat, 3. Flat, hinten, Miete $10. 2110 N. Halsted Str.

Zu vermieten: 2349 W. Ohio Str., Brickhaus, vier Zimmer zweiter Floor, Front, Gas und Toilet, $12, nahe Western Ave., und 1752 N. Fairfield Ave. nahe North Ave. Car, vier Zimmer für $10. dofrsa

Zu vermieten: Moderne Flats in neuen zwei-Flats-Brickgebäuden, 5 oder 6 Zimmer, erster oder zweiter Floor, an Claremont Ave. und Oakley Ave., nahe Irving Park Boul.; elektrisches Licht, Oak-Fußböden, Buffet, Consoles, Bad, Privat Porches; breite Lot; 5 Zimmer $22; 6 Zimmer: $23 und $25. Wm. Zelosky, 2359 Addison Str. —fr

Zu vermieten: Nahe den Viehhöfen, Halsted, Wallace oder 39. Str. Cars oder Hochbahn, 3846 Lowe Ave., nahe 39. Str., 4 Zimmer $6. 3 Zimmer $6.50; 7 Zimmer $12; 4-Zimmer Cottage $7, dekorire nach Belieben; Mieter müssen gute Empfehlungen haben. Anzufragen im ersten Flat oder beim Eigentümer George A. Reuß, 82 W. Washington Str. Tel.: Randolph 3330. 3ja1w

Zimmer und Board.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: Einfaches und doppeltes sauberes Zimmer; allerbeste Kost eventuell. 613 Wisconsin Str., nahe Lincoln Park.

Zu vermieten: Zwei helle, möblirte Zimmer für Haushaltung, $2.50 wöchentlich. 1746 Sedgwick Straße.

Zu vermieten: Geheiztes Zimmer, Bad, Board, Wäsche. $5. 1612 Cleveland Ave. frsa

Vermiete großes Schlafzimmer, passend für 2, mit oder ohne Board. Anzufragen: 1322 Barry Avenue, 1. Flat.

Verlangt: Roomer. 1522 Clybourn Ave., 2. Flat.

Zu vermieten: Schönes, reines, warmes einzeines und doppeltes Zimmer, Bad, gemütliches Heim. 172 Hill Str., nahe Division. Telephon: Dearborn 6007.

Separates warmes Zimmer, Bad, bei Deutschen. nahe North Ave. u. Halsted Str. Preisangabe. Adr.: A 107 Abendpost.

Vermiete elegante, große dampfgeheizte Schlafzimmer. 1719 Robey Str. nahe Milwaukee Ave. —son

Das deutsche Mädchenheim an 824 Center Str. wurde Neujahr eröffnet und bietet jungen Damen ein schönes und sicheres Heim zu mäßigem Preise, mit oder ohne Kost. Miß C. Jochum, Oberin. 7jan1wX

Zu vermieten: Möblirte Zimmer für leichte Haushaltung, Dampfheizung, laufendes Wasser, auch Zimmer für Mädchen. 2235 Orchard Str. midofrsa

Zu vermieten: Möblirtes Frontzimmer; privat. 858 Center Str., Flat 3. 7jan1w

Zu vermieten: Zimmer und Board in Privatfamilie für Herrn. 3034 Wilton Ave. 7jan1wX

Zu vermieten: Bei alleinstehender Frau, saubere warme Zimmer. 1246 Jackson Blvd. mi—sa

557 Melrose Str. (2.)—Großes Frontzimmer, privat; beste Fahrverbindung, Empfehlungen. (Lake View 2423.) 7jan1wX

Zu vermieten: Elegante, möblirte Zimmer, einzeln oder doppelt, Dampfheizung. 1 Woche Miete frei. 3956 Michigan Ave. mdorf

Zu vermieten: Großes Frontzimmer und ein kleineres, billig. Dampfheizung. 1444 N. Clark Str., 3. Flat. dimidofrsaso

Zu vermieten: Einzelnes und Doppelzimmer, elektrisches Licht, Dampfheizung, nahe Lincoln Park. 1842 Wells Str. dimidofr

Zu mieten gesucht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu mieten gesucht: Herr sucht möblirtes Zimmer, preiswert. Angabe des Preises und Beschreibung unter Adr.: A 120 Abendpost. dofr

Finanzielles.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu leihen gesucht: $500 auf bebautes Grundeigentum. Beste Sicherheit. Keine Agenten.— Adr.: A. 139 Abendpost.

$2500 bis $4000 zu verleihen zu 5½ Prozent Zinsen auf Nordseite Grundeigentum. Geo. W. Lorpe, 2360 Lincoln Ave. jan3,9

Ich brauche $3000. Gebe erste Hypothek auf mein neues Brick Flatgebäude und 30 Fuß Lot, an gepflasterter Straße, in feiner Nachbarschaft. Bezahle 6 Proz. Zinsen. Adr.: U 933 Abendpost. sodimifrsa

Geld zu verleihen zu leichten Bedingungen auf zweite Hypothek. Von Gerhardt, 555 West North Ave., Ecke Larrabee Str., Zimmer 4. 8ja,2wX

Wir liefern Euch Geld zum Häuserbauen, fertigen Pläne u. Spezifikationen kostenfrei an und sichern Euch gutes Einkommen auf Eure Geldanlage. H. J. Gottschall & Co., 9 S. La Salle Str., Zimmer 406. Telephon: Randolph 884. 8jan,1wX

Zu verleihen: Für Bauzwecke, $25,000 zu 5%, in Teilen. Adr.: A. 111 Abendpost. dofrsa

Zu leihen gesucht: Von Privatleuten, $2700 für drei Jahre. Gebe erste Hypothek auf Store und Flat Property im Werte von über $6000. Bezahle 6% Zinsen. Agenten brauchen nicht zu antworten. Adr.: U. 921, Abendpost. dz31,jan2,3,5,8,9

Zu verkaufen: Speziell feine Auswahl von 6% Ersten Gold-Hypotheken 6% Fertig für sofortige Uebernahme. $750, $1000, $1750, $2500, $2500, $3000, $3500, und andere. — Garantie-Polizen. — Schreibt oder sprecht vor wegen vollen Einzelheiten. — Haentze & Wheeler, Mortgage Bankers, 3918 Milwaukee Ave. midofrsa

Habe $500 bis $2000 zu verleihen auf bebautes Grundeigentum. Frank Beck, 2014 Irving Park Blvd. 6jan*

Privatgelder auf zweite Hypotheken zu verleihen, auf verbessertes Grundeigentum; leichte Zahlungen, mäßige Raten. F. Plotke, 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. ol11X*

Darlehen auf Grundeigentum, Häuser oder Baustellen. Baudarlehen eine Spezialität. Sofortige Bedienung. H. O. Stone & Co., 'Phone: Randolph 300. 76 W. Monroe Straße. 25sp*X

E. G. Pauling, 5 N. La Salle Str. Erste Hypotheken zu verkaufen. Geld zu verleihen zum niedrigsten Zinsfuß. Telephon: Main 250. 1mai*X

Sagt uns, was Ihr bauen wollt, wir sagen Euch, was es kostet, ohne irgendwelche Vergütung. Darlehen und Pläne, ohne Kommission. Wir bauen extra warme Gebäude; 17jährige Erfahrung. Allison Contracting Co., 25 N. Dearborn Straße. 20dz*X

Greenebaum Sons Bank & Trust Company
verleiht Geld auf Grundeigentum und zum Bauen. Niedrigster Zinsfuß.
Sichere erste Hypotheken, in beliebigen Summen, auf bebautes Chicagoer Grundeigentum zu verkaufen. Nordostecke Clark und Randolph Str. 3jl*X

Wir verleihen Geld auf Grundeigentum und zum Bauen, zu niedrigsten Zinsen. Offen Montag und Samstag Abend bis 9 Uhr. Krause Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Straße. 10ja*X

Geld auf Möbel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

—Geld zu verleihen—
—$20.00 bis $500.00—
auf Eure Möbel, Pianos, Pferde und Wagen etc. Ihr habt von ein bis zwölf Monate Zeit zum Abzahlen.
Wir bezahlen Eure Schulden.
Ihr könnt das Geld sofort haben und nach Belieben zurückzahlen in wöchentlichen oder monatlichen Raten. Sprecht vor, schreibt oder telephonirt Randolph 3075. Fragt nach Mr. Spitzer.
Standard Credit Company,
Zimmer 702 Hartford Bldg. 8 S. Dearborn Str. 1mai*X

Niedrige Raten für Möbel- und Piano-Darlehen. $25 für 75c monatl. $50 für $1.50 monatl. $75 für $2 monatl. $100 für $2.25 monatl. Geld in ein paar Stunden. Wir geben alle Vorteile, die Andere offeriren. Telephon: Central 5403. Mutual Security Co. (C. Fred Keller, Mgr.) 143 N. Dearborn Str., Ecke Randolph, Zim. 44. 1fb*X

Geschäftsgelegenheiten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Alt etablirte Bäckerei, sanitär, Baargeschäft. Teilweise auf Abzahlung, wenn gewünscht. 559 W. 47. Straße.

Zu verkaufen: Kleine Druckerei, eine wahre Goldgrube, gutes gangbares Geschäft, in der Loop gelegen; dies ist eine großartige Gelegenheit. Adr.: O N 554 Abendpost.

Habe zu verkaufen: 14 Saloons, die besten Corners, von $550–$5000; 4 Groceries, 6 Delikatessen-, 2 Zigarren-, 4 Bäcker-, 5 Butcherstores, 5 Roominghäuser von $350–$2000. Wer überhaupt ein Geschäft kaufen oder verkaufen will, gehe Morgens 9 nach 1572 Clybourn Avenue.

Zu verkaufen: Billig, Bäckerei, krankheitshalber; tägliche Einnahme $18. Adr.: L B 155 Abendpost. frsaso

Zu verkaufen: Bäckershop und Grocerystore in gemischter Nachbarschaft. Nachzufragen zwischen 10 und 12 Uhr Sonntag. 3278 Archer Ave. frsa

Zu verkaufen: Saloon mit Lizens und Property, 20 Jahre alter Platz. Eigentümer wünscht aufs Land zu ziehen. 3034 N. California Ave. frsa

Zu verkaufen: Saloon an Nordwestseite. 4077 Elston Ave.

Zu verkaufen: Barbershop, 3531 Colorado Ave. 3 Stühle; in feinem Zustande; Zigarren- und Laundry-Kundschaft; großes Hinterzimmer, als Stimmplatz verwendet. Miete $18. Dampfheizung. Sprecht vor oder schreibt. G. H. Sawyer, 315 S. Homan Ave. frsa

Zu verkaufen: Tailoring-, Cleaning-Store, billig, wenn sofort genommen. 3339 W. Chicago Avenue.

$1000 kaufen gutgehende Bäckerei wegen Familientrubel, nahe Chicago, 20,000 Einwohner. Zu erfragen: Standard Flour Co., 2324 N. Seeley Ave., nahe Fullerton Ave. frsa

$9000 kaufen Sanitary Bäckerei mit Haus, wegen Krankheit. Zu erfragen: Standard Flour Co., 2324 N. Seeley Ave., nahe Fullerton. frsa

Zu verkaufen: 2 Stühle Barbershop, $100; Miete $7; wegen Abreise. 1901 Cleveland Av.

Putzwaarenladen, mit Wohnzimmern, Dampfheizung. Miete $35, schöne Fixtures, gutes Geschäft, kein Mitbewerb, Bargain, habe anderes Geschäft. Mme. Engwer, 852 Center Str. frson

Zu verkaufen: Retail Butter- und Eier-Route, Pferd und Wagen, $200. 4874 Lincoln Ave. frsa

Muß sofort sehr billig verkaufen, gutgehende Bäckerei, Middleby Backofen; gute Einrichtung. Kommt sofort nach 31 Ost 35. Str. frsaso

Zu verkaufen: Grocery-, Delikatessen-, Candy-, Zigarren-, Schulartikel-Store, gegenüber Schule, wert $800. Verkaufe für $500; Wohnzimmer; billige Miete. 1421 Hudson Ave. Keine Agenten. dofr

Zu verkaufen: Bäckerei in bester Nachbarschaft neben einer „Nickelshow", sehr billig. 244 West 31. Str. dofr

Zu verkaufen: Grocery-, Delikatessen, Candy-, Zigarren- und Tabakladen. Gute Ecke. 4057 Eberly Ave. dofa

Zu vermieten: Ein erstklassiges deutsches Restaurant und Cafe. Ernest Nehls, 194 Ost State Str., Hammond, Ind. dofrsa

Zu verkaufen: Kohlen- und Eisgeschäft, Wagen und Gerätschaften, mit oder ohne Pferde. Keine Baarofferte zurückgewiesen. Eigentümer verläßt die Stadt. 555 N. 51. Ave., Austin. dofrsa

Zu verkaufen: Krankheitshalber billig, Meatmarket, guter Platz für guten Geschäftsmann.— 3510 Ogden Ave. dofrsason

Zu verkaufen: Feines Herren- und Damen-Schneidergeschäft in guter Gegend. 1139 Foster Ave. dofrsa

Zu verkaufen oder zu vertauschen: Lunchroom. Roominghaus bevorzugt. 637 Fifth Ave., gegenüber Great Central Station. dofr

Zu verkaufen: Theater, Moving Picture, Westseite, 300 Sitze, Profit ungefähr $50 die Woche. Preis $2250, einschließlich $750 Deposit an Lease. Nach städtischer Ventilationsordinanz eingerichtet. Deutsche Gegend. Zimmer 705 — 167 West Washington Str. midofr

Zu verkaufen: Grocery und Meat Market an Westseite, an diesem Platz seit 1899. Etablirte Kundschaft, gute Order Route, Lauf-Kundschaft, alles frischer Waarenvorrat, Pferde, Wagen. Will mich zurückziehen. Adr.: L. 574, Abendpost. midorsa

Zu verkaufen: Saloon, außerhalb der „Loop". Gutes Geschäft. Billige Miete. Partner können sich nicht vertragen. Adr.: U. 985, Abendpost. mi—son

Zu verkaufen: Confectionery-Laden mit guter Zigarrenkundschaft, leichte Groceries und Lunch. 1247 Wells Str. midosason

Zu verkaufen: Grocery und Market; durchschnittlicher Verkauf $100 per Tag. Kann eingeschätzt werden. 3917 N. Ashland Avenue. 6jan1wX

Muß sofort meine Eck-Grocery verkaufen. — 2683 N. Halsted Str. dimidofrsa

Zu verkaufen: Guter Grocery Store, auch gegen Grundeigentum zu vertauschen. Eigentümer, Hoeffner, 838 Cornelia Ave. 5jan1wX

Zu verkaufen: Restaurant; altes Geschäft; tägliche Einnahme $50 bis $60. Miete $30 den Monat. 2737 W. Madison Str. —fr

Geschäftsteilhaber.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Partner gesucht in Schneidergeschäft. 1545 Claremont Avenue. frsa

Partner verlangt für neues Geschäftsunternehmen. Wenig Kapital. Großer Gewinn. Geld sichergestellt. Adr.: A. 143 Abendpost. frsaso

Guter Partner verlangt für zwei gute Cleaning- und Dyeing-Stores; möchte auch einen davon verkaufen: viel Geld ist nicht notwendig. Nur richtige Personen brauchen vorzusprechen, 1839 Irving Park Blvd. Tel.: Wellington 9476.

Verlangt: Teilhaber, lebhafter, energischer, junger Deutscher, um $5000—$10,000 in etablirtem Unternehmen anzulegen — bezahlt sich gut. Gebt Alter, Qualifikation und Geschäftserfahrung an. Adr.: U. 989, Abendpost. mido

Unterricht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

— Automobil-Instruktionen in Deutsch. —
Viele Automobilbesitzer haben herausgefunden, daß Deutsche, welche sie als Chauffeure beschäftigen, ehrlich, nüchtern und fleißiger sind als die meisten andern und sehen uns um für deutsche Männer, um ihre Autos zu bedienen. Wir errichten deshalb eine Klasse für Automobil-Instruktion, in welcher nur deutsch gesprochen wird. Unser Chef-Instruktor ist ein deutscher Ingenieur, welcher seit vierzehn Jahren im Automobilgeschäft tätig war, und ist daher befähigt, Euch Dinge zu erklären und zu zeigen, welcher ein Durchschnittsmechaniker, der in anderen Schulen als Instruktor angestellt ist, nicht kennt. Kommt und sprecht mit ihm; laßt Euch von ihm belehren, wie leicht es ist zu lernen. Seht unser Klassenzimmer, Werkstätte und Garage mit hochmodernen Cars, in welchen Studenten unter der persönlichen Aufsicht von erfahrenen Instrukteuren das Repariren erlernen. Tag- und Abendklassen. Leichte Bedingungen. Kommt heute oder heute Abend. Beginnt mit den andern Anfängern. Bringt Freunde mit.— North Shore Automobile School, 3551—53 Sheffield Ave., Ecke Sheffield und Addison. 6—11jan

Englische Sprache. Schnellstens, Bestens, billigstens. Neue Zirkel f. Damen u. Herren beginnt jetzt. Genaue deutsche u. engl. Erklärungen von amerikan. geprüften Lehrern u. Lehrerinnen. Stellungen frei. Illinois Gebäude, 715 North Ave., nahe Halsted Str. Stets offen. mifrmo

Frl. Hedwig Rahn erteilt gründlichen Zither- und Violin-Unterricht. 2250 Clybourn Ave., 2. Floor. 4ja1wX

Besten Privatunterricht im Englischen erteilt Lehrerin Anfängern und Vorgeschrittenen. Leichte Methode; Erfolg garantirt in kurzer Zeit, billig. Mrs. Wendt, 625 Belden Ave., nahe Lincoln Av. 3ja1wX

Schmidt's Tanzschule, 1327 N. Clark Straße. Dienstag: Tango; Freitag: Walzer u. Two Step. 25okt,X,*

Gefunden und Verloren.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Verloren: Am Dienstag Abend im Metropole Hotel oder auf der Straße, 2-karätige massiv goldene Diamant Bar Pin, gute Belohnung.— N. A. Eiseman, 4749 Champlain Ave. 'Phone: Drexel 1795.

Verloren: Diamantring. Belohnung für Rückerstattung. 3978 Milwaukee Ave. Tel.: Irving 74. dofrsa

Aerztliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Dr. Weiß und Frau, Oesterreich-Ungarn, behandeln alle Frauenkrankheiten, unterrichten Hebammen und nehmen Entbindungen an in und außer dem Hause. 1176 Milwaukee Ave., Ecke Wood Str. Telephon: Monroe 94. 23jl*X

Dr. Thomas, 740 W. Madison Str., Ecke Halsted Str., Frauenspezialist, behandelt alle Krankheiten. Stunden 9 bis 7. Konsultation frei. 12dz1mX

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordseite.

Leset diese Liste von Zelosky Offerten sie wird Euch interessiren.

I.
Neues 2 Flat Brick, 5 Zimmer in jedem Flat, elektrisches Licht, Oak Floors, Hartholz Trim, Consoles, Buffets, modernes Badezimmer, Kombination Gas und elektrische Fixtures in jedem Flat, 30 Fuß Lot, gepflasterte Straße, ein Block zur Car, bequem zur Hochbahn, $5950; $500 oder mehr Baar, $30 den Monat.

II.
Ein „Snap": 1½ Cottage, Flat und hohes Brickbasement. 5 und 3 Zimmer. Wohnt in dem einen Flat und laßt die Miete vom anderen für das Gebäude bezahlen. $3250, $300 oder mehr Baar, $15 den Monat.

III.
Neues 4 Apartmentgebäude, 2 vier und 2 fünf Zimmer Flats, 30 Fuß Ecklot, beide Straßen gepflastert und dafür bezahlt; Flats modern in jeder Beziehung; elektrisches Licht, Tile Floors in Halls und Badezimmer, Furnaceheizung. — Jahresrente bringt Euch 10 Proz. Netto an Eurer Geldanlage, Bedingungen: $3500 Baar, Rest $150 im Vierteljahr.

IV.
$375 Baar, $15 den Monat kaufen koslge fünf Zimmer Cottage; hohes Basement und Attic, gepflasterte Straße, nahe Belmont und Lincoln Ave. Cars; Preis $2375.

V.
Neues 2 Flat Brick, 6 Zimmer in jedem Flat. Mosaic Halls und Badezimmer, Oak Trim und Floors; elektrisches Licht, Kombination Gas und elektrische Fixtures in jedem Zimmer. Furnaceheizung. 30 Fuß Lot, gepflasterte Straße. Keine Spezial-Assessments. $6550; $800 oder mehr Baar, $35 den Monat.
Wm. Zelosky & Co.,
Subdivision-Offices:
2359 Addison Straße, 3801 Nord Western Avenue.
Haupt-Office:
1905 Belmont Ave. Tel.: Lake View 1641. —fr

Einige große Bargains auf der Nordseite:—
Nahe Roscoe und Osgood, 2 sechs Zim. Flats; Frame auf Brick; Preis nur $5000.
Barry Ave., nahe Robey Str., zwei 5-Zimmer moderne Flats, Frame auf Brick; Preis nur $5350; $500 Anzahlung, Rest leichte Abzahl'g.
2326 Winnemac Ave., neues 2-stöck. Frame auf Konkretbasement, 5 u. 5 Zimmer; nur $4800; $500 Anzahlung, Rest leichte Abzahlung.
Eine Lincoln Ave. Ecke, nahe Irving Park Blvd., 2-stöck. Brick, großer Laden und drei Flats, 4—5—4 Zimmer, geeignet für Grocery, Apotheke, Confectionery u. Frucht- oder Schuhladen. Versäumt nicht, diesen großen Bargain zu besichtigen; Preis nur $27,000. Verkaufe zu liberalen Bedingungen. Seht
Chas. J. Arbogast, 4037 N. Robey Str. frsa

Zu verkaufen: Billig. 2143 Seminary Ave., nahe Webster, modernes 2-stöck. Brick, 5 Zimmer Flats; nur $4250. Baumann, 3065 Lincoln Ave.

Zu verkaufen: 1745 Fletcher Str. nahe Paulina, moderne 6-Zimmer Frame-Cottage; nur $1950; leichte Abzahlung. 3065 Lincoln Ave.

Zu verkaufen: Billig, 1818 Melrose Str. nahe Lincoln Str., modernes 2-stöck. Frame, 5 Zimmer Flats, u. 4 Zimmer Attic Flat, Brickbasement, nur $5600. Baumann, 3065 Lincoln Ave.

$500 Anzahlung kaufen neues, modernes 2-Flat Gebäude, Nr. 1942 Barry Ave., nahe N. Robey Str., 30 F. Lot, Preis $5350. Rest auf leichte Abzahlungen. Sonntag offen. frsa

$7,800 oder macht sofort Offerte: Sehr stark gebautes 3stöck. Steinfrontgebäude, 3 Flats, Furnaces; Miete über $800; 30 Fuß Lot; nahe Center Str. "L" Station. — Oscar! — Josetti, 2411 Lincoln Ave.

Nur $3000, neuere, schöne 6 Zimmer, Bad, Cottage; Basement Zementfloor — nahe Irving Park Blvd. — Oscar! — Josetti, 2411 Lincoln Ave.

Zu verkaufen: 2-stöckiges Brick mit Framegebäude hinten, $6200. Fred Ruedel, 602 North Avenue. frsason

Zu kaufen gesucht: 3-stöckiges Brick oder Frame, Bad, Nordseite, Ofenheizung. Bis $8000. Fred Ruedel, 602 North Ave. frsason

Zu verkaufen: 2-Flat Brickhaus, 5 Zimmer und Bad, Lot 29×125; Preis $4300. Eigentümer 2143 Seminary Ave. frsaso

Weshalb Miete zahlen.
Wenn $100 Anzahlung, Rest wie Miete, ein neues, modernes 5 Zimmer Frame-Cottage kauft —Concrete Basement, elektrisches Licht, hoher Dachboden mit Zimmer für weiteres Flat; Lot 28 Fuß. Preis $3000. Soeben vollendet; bereit zum Einzug. Frank Beck, 2014 Irving Park Bvd. momifr

Zu verkaufen: Nordseite-Geschäftsproperty, Steinfront, Store und Flats, Ofenheizung. Miete $1560, Hypothek $6000. Tausche auch für kleine Residenz oder Farm. Adr.: U. 977 Abendpost. dofrsa

Zu verkaufen: 738 Blackhawk Str., ein dreistöckiges Gebäude, erster Floor Brick; dieses Gebäude enthält 7 Flats mit Toilets und Gas, alles in erster Klasse Zustand; Miete $684 das Jahr. Bargain. Preis $4600. Kleine Baaranzahlung nötig. Kommt sogleich. Barber & Weckerlin, 3735 N. Halsted Str. dofrsa

Zu verkaufen: Brickhaus und Brickstall auf einem Acre Torpedosand. 5610 Washtenaw Ave. 6ja1w

$1200, oder beste Offerte, kauft 51 bei 145 Ecke, Winchester und Granville. Eigentümer 838 Cornelia Ave., Hoeffner. 5jan1wX

Zu verkaufen: Großer Bargain, Winthrop Ave., nahe Argyle Station, modernes 3 Apartment Brickgebäude; Miete $1375; Preis $9900. Sechs Flat Gebäude, nahe Center Str. Hochbahnstation; Miete $1140; Eigentümer muß verkaufen; Preis $8900.
A. E. Westman, 139 N. Clark Str. 4ja1wX

Zu verkaufen oder zu vertauschen: Feine 7 Zimmer Residenz, Lot 37½ bei 125 Fuß. 2168 Giddings Straße, nahe Lincon Ave., Furnace-Heizung. Brickbasement, Asphaltstraße. Macht Offerte. Zengerle, 3806 Lincoln Ave. 'Phone: Graceland 7165. 29dz X

Nordwestseite.

Muß verkaufen: Neues Geschäftsgebäude, zwei Stores und zwei Flats, 150 Fuß von 3 Transfer-Ecken, gut für einiges Geschäft, mit Backofen. 4373 Elston Ave. frsa

Zu verkaufen: Humboldt Park Front, Brickgebäude, zwei 5-Zimmer Flats, im allerbesten Zustand; Miete $480, Bargain, wenn sofort gekauft. Eigentümer, 1444 N. Kedzie Ave., zwischen LeMoyne und Beach Ave. frsa

Vertausche 2-Flat Anteil für Baustelle oder billigeres Hauseigentum. Schaefers, 3531 North Avenue. frsaso

Verlangt: „Bargain" für polnischen Baarkäufer. Sogleich. T. W. Schulze & Co., 1560 N. Robey Str. dofrsa

Zu verkaufen: 6 Zimmer Cottage, Bad, Gas, hohes Basement und Garret, nahe bei drei Carlinien. $20 monatlich. J. Gehm, 2136 Belmont Avenue. 3ja1wX

Südwestseite.

$3500 kaufen 9 Zimmer Haus, Lot. 37 bei 125, Dampfheizung, Wasser, Gas, nahe Western Electric. Gute Verkehrsverbindung. Adr.: P. 858, Abendpost. mi—mo

Farmländereien.

Wir nehmen Eure erste Ernte von Wassermelonen in volle Zahlung für unser Florida Land. Diese Ernte ist leicht zu erzielen und einzuheimsen in vier Monaten. Wir wissen was unser Land erzeugen kann. Hohes, ebenes, gut drainirtes Land, Lehm-Untergrund, nahe Stadt und Eisenbahn. Höhenlage 100 Fuß; sehr schöne Seen, gute Wege. Käufern wird das Eisenbahnfahrgeld zurückerstattet. Lake County Land Owners' Ass'n., Eigentümer. Carl Anred, Nor. Rep., 1111 Steger Bldg., Chicago. 9ja1wX

Zu verkaufen: Großer Bargain! 80 Acres gutes Wiskonsin Land; teilweise geklärt; keine Stumpfen; kein Sand; Preis $10 per Acre; Baar oder auf Abzahlung. Vorzusprechen bei Nehf, 164 W. Washington Str. 9ja,1wX

Zu verkaufen oder vertauschen: 40 Acres Farm in Baldwin Co., Alabama, 100 Obstbäume und alle Gebäude. 1043 West 97. Straße.

Verkaufe 40 Acres gutes Farmland, nahe Bay City, auf $15 monatliche Abzahlung. Eigentümer Adr.: A 127 Abendpost. frson

Verkaufe oder vertausche 60 Acker mit Viehbestand und Zubehör, in Michigan. Nachzufragen: 5437 Justine Str. frsa

Achtung!—Wir verkaufen 50 Acker Land für $500 bei $150 Anzahlung und den Rest in monatlichen Raten, wir beschäftigen Sie zu 25c die Stunde, wir kaufen alle Ihre Farmprodukte zu Marktpreisen, oder wir bebauen das Land für Sie für die Hälfte des Profits. „Quick Exchange", Panama. 7janX*

80 Acker Wiskonsin Farm, lehmiger Boden; 3 Meilen von guter Stadt, Rural Route, gute Gebäude, einschl. Stock, Ernte und Farmgerätschaften. $4000. Abzahlung. J. P. Foltz, 1943 Grace Str. 7jan*X

Prächtige 72 Acres Wisconsin Farm billig zu verkaufen, gute, große Gebäude. Eigentümer ist alter Mann. Maschinerie und Ernten; Preis $2500. Nehf, 164 W. Washington Str. 4ja1wX

Verschiedenes.

John P. Foerster & Co.,
Bank Floor — 15 S. La Salle Straße.
Wir haben Nachfrage für allerlei bebautes und unbebautes Grundeigentum innerhalb der Stadtgrenze. Eine Postkarte, an uns adressirt, bringt einen Verkäufer ins Haus. 27ap*X

UMI

JOHNSON'S DRY GOODS
2038-2042 Milwaukee Ave.
Wir geben Stamps mit jedem Einkauf von 10c; sammelt sie, sie sind Geld wert.
Spezielle Bargains
Schwarze Caracul Coats für Kinder—Größen 6 bis 14; 7.50 Wert, zu 3.98
Knaben-Sweaters, teils Wolle, in lohfarbig, rot u. grün, alle Größen, 1.25 Wert, zu 59c
25c geflieszte Strümpfe für Damen, in allen Größen, drei Paar für 50c
Tischwachstuch — gute Muster; — in Restern, die 22c Sorte, die Yard 12c
Merino Socken für Männer; — in grau; alle Größen; das Paar zu 8c
Unterzeug für Damen, Kinder und Männer—Musterpartie der 50c Sorte, zu 39c

BANKES' KAFFEE
Frisch geröstet jeden Tag
26¢ lb.
Garantirt, jedem 35c bis 40c Kaffee in Chicago gleichzukommen.
Wir beweisen es oder Euer Geld zurück
20 Läden
Nordwestseite: 1644 W. Chicago Ave., 1024 Milwaukee Ave., 1367 Milwaukee Ave., 2054 Milwaukee Ave., 2710 W. North Ave.
Westseite: 1510 W. Madison Str., 2830 W. Madison Str., 1836 Blue Island Ave., 1217 S. Halsted Str., 1832 S. Halsted Str.
1818 W. 12. Str., 3102 W. 22. Str.
Südseite: 3032 Wentworth Ave., 3427 S. Halsted Str., 4729 S. Ashland Ave.
Nordseite: 406 W. Division Str., 720 W. North Ave., 2640 Lincoln Ave., 3244 Lincoln Ave., 3413 N. Clark Str.
momifr

Notiz an Spar-Depositoren!
Spar - Depositen, am oder vor dem Zehnten irgend eines Monats gemacht ziehen Zinsen vom Ersten desselben Monats.
3 Prozent Zinsen werden auf Spar-Einlagen bezahlt.
Bestände über 3,000,000.00 Dollars.
Wechsel nach allen Teilen Europas ausgestellt. — Sicherheitsgewölbe.
NORTH AVENUE STATE BANK
Ecke North Ave. und Larrabee Str.
LANDON CABEL ROSE, Präsident.
JACOB MORTENSON, Vizepräsident.
CHARLES. E SCHICK, Kassirer.
OTTO G. ROEHLING, Hilfskassirer.
Offen Samstag Abend von 6 bis 9 Uhr.
des27,28,30,jan2,5,7,9

Spareinlagen
die an oder vor dem 13. Januar gemacht werden, ziehen
3% Zinsen vom 1. Jannar an.
FOREMAN BROS. BANKING CO.
Südwestecke La Salle und Washington Straße.
Etablirt 1862.
Inkorporirt als Staatsbank 1897.
Scheck-Kontos. von einzelnen Personen, Firmen und Korporationen sind erwünscht und werden zu günstigen Bedingungen übernommen
Spar-Departement. 3% Zinsen auf Einlagen bezahlt. Halbjährlich gutgeschrieben. Ein Dollar genügt zur Eröffnung eines Kontos.
Trust-Departement. Wir übernehmen Trusts aller Art, wirken als Administrator und Verwalter von Nachlassenschaften.
Grundeigentums-Darlehen. werden auf bebautes Chicago Grundeigentum zu niedrigen Raten gemacht. Wir verkaufen auch Grundeigentums-Darlehen an Leute, die sichere Anlagen suchen.
Kapital und Ueberschuß $1,500,000
jn7,8,9,10,12

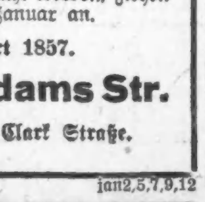
Foreman Bros. Banking Co.
S.-W.-Ecke La Salle u. Washington Str.
Check-Kontos erwünscht.
3% Zinsen bezahlt auf Spareinlagen
Grundeigentumsdarlehen
auf verbessertes Chicago Grundeigentum zu den niedrigsten Raten geliehen
Allgemeines Bankgeschäft
Kapital u. Ueberschuß $1,500,000
lomifr

THE MERCHANTS LOAN AND TRUST COMPANY
OLDEST BANK IN CHICAGO
Wenn Ihr Eure Ersparnisse bei der ältesten Bank in Chicago hinterlegt, erhaltet Ihr nicht nur 3% Zinsen, zweimal im Jahr gut geschrieben, sondern Ihr habt auch die Genugtuung zu wissen, daß Euer Geld absolut sicher ist.
Diese Bank besitzt ein Kapital und Ueberschuß von zehn Millionen Dollars; und steht unter starker, konservativer Leitung, und ihre Methoden haben die Probe seit über einem halben Jahrhundert bestanden.
Spareinlagen, die am oder vor dem 13. Januar gemacht werden, ziehen Zinsen vom 1. Januar an.
Etablirt 1857.
112 W. Adams Str.
Nordwestecke Clark Straße.
jan2,5,7,9,12

Schiffskarten
Extra billig auf den Dampfern der
URANIUM STEAMSHIP CO., LTD.
von New York nach Rotterdam u.s.w.
Wegen Auskunft wenden Sie sich an
J. V. ZINNER & CO.
Westliche Generalagenten.
140 N. Dearborn Str., Ecke Randolph
Offen 8 Morg. bis 6 Abends, Sonntag 9—12.
Filiale: 619 W. North Avenue.
Offen 8 Morgens bis 8 Abends; Sonnt. 9—1.

Warum ist OSCAR F. MAYER & BRO. Wurst überall bevorzugt?
Weil dieselbe mit der peinlichsten Reinlichkeit, aus dem besten Material hergestellt wird.
Befragt Euren Lieferanten hierüber.

Augengläser von $1.50 an.
FIRMSETT
die neuesten Augengläser u. Brillen ohne Schrauben. Brechen nicht, werden nicht locker. — Auch Sonntags von 9 bis 12 Uhr.
E. STRASSBURGER, Optiker
2630 LINCOLN AVE.



Lokalbericht.

Vom Grundeigentumsmarkt.

Logenhallen an Adams Str. gehen in andere Hände über.

Hermann Berghoff, der am 1. Mai das John R. Thompson gehörende Gebäude 15—23 W. Adams Straße auf 12 Jahre für $500,000 als Pächter übernehmen wird, hat das zweite und dritte Stockwerk mit den Logenhallen auf 12 Jahre an die National Union Building Association für $120,000 vermietet. Die Versammlungsräume werden als solche weiterbestehen; Berghoff hat das erste Stockwerk, mit Ausnahme eines an Thompson vermieteten Ladens, für sich behalten. Er muß die Südwestecke von State und Adams Str., die er jetzt innehat, räumen, weil das Eckgebäude abgetragen und von der Apothekerfirma Buck & Rayner durch ein neues, zum eigenen Gebrauch bestimmtes ersetzt werden soll.

Mit dem neuen Gebäude der W. M. Hoyt Company an der Südwestecke von W. 22. und Grove Str. sind mehrere Uebertragungen vorgenommen worden. Es wurde zuerst von der Company an William M. Hoyt, Albert J. Bennett, Albert C. Buttolph und Nellie P. Stewart für $650,000, mit $250,000 Belastung, übertragen. Dann übertrug man es an Hoyt, Bennett und Buttolph als Trustees, und diese vermieteten es an die Hoyt Company auf 15 Jahre für $487,500.

Jakob und Elisabeth Lorenz haben an Harry J. Coy das Mietshaus an der Südostecke von 69. Place und Dorchester (Madison) Ave., 48 bei 120 Fuß, mit $13,500 belastet, verkauft, und der Käufer übertrug ihnen als Teil des Kaufpreises das Wohnhaus 4544 N. Paulina Str., 125 bei 165 Fuß, mit $7500 belastet, im Werte von $20,000. Lorenz will an Stelle des Wohnhauses ein Apartmentgebäude errichten.

Das Mietshaus an der Südwestecke von 60. Str. und Normal Ave., 100 bei 100 Fuß, mit $29,000 belastet, ist von Philipp S. Allen an Maurice Le Basquet übertragen worden.

Katharine L. Benson hat an Isaak und Julius Freehling das Eigentum in Robey Str., 100 Fuß südlich von Milwaukee Ave., 48 Fuß Ostfront, mit $18,000 belastet, verkauft.

Willie B. Peters hat von Frau Anna C. Box und Gatten das Mietshaus in Calumet Ave., 199 Fuß südlich von 58. Str., 50 Fuß Ostfront, mit $13,800 belastet, für $24,000 gekauft.

Grant E. Potter hat von Olaf Nelson das Mietshaus an Drexel Ave., 100 Fuß südlich von 62. Str., 50 bei 673 Fuß, Westfront, mit $13,500 belastet, gekauft.

Das siebenstöckige Gebäude 330—32 S. Market Str. ist von Albert H. Wetten & Co. für $33,000 an Hackner Brothers und Andere vermietet worden.

Im Grundbuchamt wurde die Uebertragung des gesammten Eigentums der Allis-Chalmers Company in Chicago, Milwaukee und anderwärts für $4,000,000 angemeldet. Die Uebertragung, seitens des Masseverwalters Otto H. Falk an James N. Wallace, John H. Clermond und Frances S. Bangs, steht in Verbindung mit der Reorganisation der Gesellschaft.

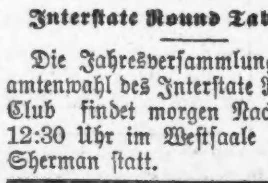
Aus Vereinskreisen.

Zur Feier des 41. Stiftungstages der New Chicago Loge Nr. 506, J. O. O. F., wird der New Chicago Club am kommenden Sonntag in Yondorfs großer Halle eine Festlichkeit abhalten mit Konzert, gesanglichen und theatralischen Vorträgen, Parademarsch des Gradenstabes und nachfolgendem Tanz. Der „Glee Club" hat seine Mitwirkung zugesagt, und man hofft, daß alle Mitglieder den Klub zu unterstützen willens sind, den Erfolg des Festes zu sichern, nämlich: eine Vereinigung aller Mitglieder mit ihren Familien und Freunden zu gesellschaftlichem Frohsinn. Für alle Vorbedingungen zu diesem Zweck — gute Musik, angenehme Unterhaltung und gute Erfrischungen — hat das Komite nach Kräften gesorgt. Der Eintrittspreis — für Herren $1.00, für Damen 25 Cents — wird an der Kasse erhoben, wofür Erfrischungen frei geliefert werden. Der Festausschuß besteht aus den Herren Fred. Schlickert, jr., 1. Vorsitzender; Wm. Stahnke, sr., 2. Vorsitzender; D. J. Dreyer, Sekretär; Chas. F. W. Eberhard, Hilfssekretär; Chas. Heintz, Schatzmeister.

Die Herder Loge Nr. 11, Vereinigte Logen von Amerika, erwählte folgende Beamten für das Jahr 1914: Expräsidentin, Auguste Futterer; Präsident, Fred Besterfield; Vizepräsidentin, Margarethe Krohn; Sekretärin, Anna C. Spaeth; Schatzmeisterin, Susie Seifert; Kaplanin, Ida Schlack; Marschall, Wenzel Schultz; Innere Wache, Alwina Mentzel; Aeußere Wache, Alex. Krajewski; Trustees: Edward Walz, Helen Geeve und Minnie Tank.

Interstate Round Table Club.

Die Jahresversammlung nebst Beamtenwahl des Interstate Round Table Club findet morgen Nachmittag um 12:30 Uhr im Westsaale des Hotels Sherman statt.


Bruch Leidend?
Kommt direkt zur Fabrik. Wir machen über 100 Sorten Bänder; ein gut passendes Band für Jeden, von 75c aufw. für einseitiges, von 1.25 aufw. für doppeltes Band. Elastische Strümpfe und Leibbinden, nach Maß u. aus frischem Material gemacht, passen besser, halten länger und sind von 25 bis 40% billiger als anderwärts. Die erfahrensten Bandagisten für Herren und Damen bedienen täglich von 9 Uhr Vorm. bis 7 Uhr Abends. Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr.
Hottingers Truss Factory,
801-03 Milwaukee Ave., Ecke Chicago Ave.

Endgiltige Herabsetzungen für den Januar Räumungs-Verkauf von Kleidern
WIEBOLDT'S
MILWAUKEE AVE. AT PAULINA ST
THE PROGRESSIVE STORE
20% Rabatt an jedem Männer-Anzug oder Ueberzieher in unserm Laden. Dieser geht von den sehr niedrigen Preisen ab, auf welche die Kleider bereits herabgesetzt worden sind.

Männer-Anzüge, $10 Werte, markirt $7.50, 20 Prozent weniger, jetzt $6
Männer-Anzüge, $12.50 Werte, markirt $10, 20 Prozent weniger, jetzt $8
Männer-Anzüge, $15.00 Werte, markirt $12.50, 20 Prozent weniger, jetzt $10
Männer-Anzüge, $20 und $22.50 Werte, markirt $15, 20 Prozent weniger, jetzt...... $12
Männer-Anzüge, $25 Werte, markirt $18, 20 Prozent weniger, jetzt $14.40

$7.50 Ueberzieher, markirt $3.95, 20 Prozent weniger, jetzt $3.16
$10 Ueberzieher, markirt $7.50 , 20 Prozent weniger, jetzt $6
$12.50 Ueberzieher, markirt, $10.00, 20 Prozent weniger, jetzt $8
$15 und $16.50 Ueberzieher, markirt $12.50. 20 Prozent weniger, jetzt $10
$18 Ueberzieher, markirt $15, 20 Prozent weniger, jetzt $12
$20 und $22.50 Ueberzieher, markirt $18, 20 Prozent weniger, jetzt $14.40
$25 und $28 Ueberzieher, markirt $20, 20 Prozent weniger, jetzt $16
$35 bis $40 Ueberzieher, markirt $25, 20 Prozent weniger, jetzt $20

$22.50 Pelz gefütterte Röcke, markirt $17.50, 20 Prozent weniger, jetzt $14
$25 Pelz-Röcke, herabgesetzt auf $20, 20 Prozent weniger, jetzt $16
$30 Pelz-Röcke, herabgesetzt auf $22, 20 Prozent weniger, jetzt $17.60
$75 Pelz gefütterte Röcke, herabgesetzt auf $45, 20 Prozent weniger, jetzt $36

Offen morgen Abend bis 10 Uhr.

Speziell: 100 Corduroy- und Duck-Röcke für Männer — in Größen von 34 bis 44 vorhanden — mit Wolle gefüttert und mit Unterfutter aus ölgetränkten Fellen — etliche davon sind mit Schafpelz gefüttert; solange der Vorrat reicht, werden sie am Samstag offerirt zum Preise von nur 1.00

Jetzt ist die Zeit, Euren Knaben auszustatten!
$2 Knabenüberzieher, — Alter 2½ bis 9 Jahre extra Werte, doppeltknöpfig gearbeitet, bis am Hals zum knöpfen, gute, warme, dauerhafte Winter-Ueberzieher — zu $1.29
$3.95 Knaben-Ueberzieher, aus Navy blauem Chinchilla gearbeitet, schweres Kammgarn-Futter und mit einem Gürtel rings herum — auch Navy blaue Kersey mit Astrakhan Kragen und Stulpen und drei „Frogs" — Größen von 2 bis 9 Jahre, jetzt zum Verkauf zu $2.65
$5 graue Chinchilla-Ueberzieher für Knaben $2.95. — Nie zuvor verkauften wir solche gute Ueberzieher zu so einem niedrigen Preise wie $2.95
$10 Chinchilla-Ueberzieher für große Knaben zu $6.95. — Größen bis zu 17 Jahre, Shawl Kragen, doppelt knöpfig, neueste Moden —es sind wirkliche Bargains — andere gute Facons zu $3.95 und $2.95
Gute, dauerhafte Schulanzüge für Knaben, beinahe alle Größen bis zu 16 Jahre, schwere Sorte, aus starken Stoffen gearbeitet — spezieller Verkauf — zu $1.00
Lange Hosen Anzüge für Knaben in hübschen dunklen Mischungen — in Größen von 14 bis 19 Jahre, — nur für Samstag, es sind $5 bis $7.50 Werte — zu $3.95
Speziell: — Hundert Dutzend Kniehosen für Knaben — in Größen von 5 bis 16 Jahre — gute starke Schulhosen, Band gesäumt, Hüften-Schnallen oder Hosenträger, Hüftentaschen zum knöpfen, zu 29c
Gute starke Cassimere und Kammgarn-Kniehosen — mit Leinwand gefüttert — $1.50 Werte — zu $1.10
Norfolk-Anzüge für Knaben aus Navy blauen Serges — in Norfolk Facon gearbeitet — voller Schnitt Kniehosen, extra gut geschneidert — ein regulärer $3.45 Wert, zu $1.95

Angeblich kein Trust.

Daß zwischen ihnen kein gesetzlich verbotenes Trustabkommen bestehe, suchten gestern die „Motion Picture Patents", die „General Film Co." und andere Wandelbildergesellschaften im Hotel La Salle bei der Vorverhandlung der Regierungsklage gegen sie vor dem Unterhandlungsbeamten Edward H. Hacker durch Zeugen zu erweisen. Die Verhandlung wird heute fortgesetzt.

Der morgige Tag
bietet keinem Manne irgendwelche Aussichten, wenn dieser nicht ein Bankkonto hat.
Wir gewähren 3% Zinsen per Jahr auf Spareinlagen
Illinois Trust & Savings Bank
La Salle Strasse & Jackson Boulevard

SECURITY BANK OF CHICAGO
Milwaukee Ave. cor. Carpenter St.
Eine Staatsbank
unter direkter Aufsicht von Herrn James B. Forgan, Präsident der Ersten Nationalbank von Chicago.
Vom 1. Januar 1914 zahlen wir 3 Prozent Zinsen auf Spareinlagen, welche am oder vor dem 15. Januar gemacht worden sind. Einlagen werden Abends bis 8 Uhr angenommen, ausgenommen Mittwoch und Freitag bis 6 Uhr.
Eine gute, sichere Bank, welche bequeme Stunden und Verbindungen der Bevölkerung der Nord-Westseite offerirt.
dez26,28,jan2,4,9,11

American Telephone & Telegraph Co.

Eine Dividende von zwei Dollars per Aktie wird am Donnerstag, den 15. Januar 1914, an Aktieninhaber bezahlt, die beim Geschäftsschluß am Mittwoch, 31. Dezember 1913, eingetragen waren.

G. D. Milne, Schatzmeister.

dez19,30,jan2,9

$1 u. 1.25 Dreß-Hemden f. Männer — nur leicht beschmutzt vom Anfassen während des Weihnachts-Verkaufs 63c
98c Halstrachten für Männer, lange fliehende Enden, in schwer. Side, unser spezielle Preis für diesen Verkauf ist nur... 50c
Hosenträger für die Männer — 75c Qualität — alle hier zum Verkauf — unser spezielle Preis nur 50c
3.98 Sweater Coats für Männer — nur in Grau zu haben — unser spezielle Preis für das Stück ist nur.... $2.98
$3 Sweater Coats für Knaben, in Rot, Navy und Grau zu haben — unser spezielle Preis ist nur...... 1.98
39c Knaben-Kappen in blauer Serge-Qualität — speziell für Samstag — unser spezielle Preis ist nur...... 25c
Strümpfe
Feine mercerized Lisle Strümpfe für Männer — in Schwarz und in Farben zu haben — es ist dies ein regulärer 25c Wert, speziell für nur 15c
25c Cashm. Strümpfe für Männer — Oxford und natürliches Grau — es ist dies ein tatsächlicher 25c Wert — unser spezielle Preis ist nur........ 15c
THE RELIABLE STORE
KOOP'S
Chicago Ave. near Ashland
SAVE OUR 5% MERCHANDISE TICKETS
Taschentücher
Departement für fertige Kleidungsstücke
Kinder-Bonnets, in Sammet, Corduroy oder Bearskin, regulärer 79c Wert — für diesen Räumungsverkauf, für nur 25c
Sweaters für Damen — einfach knöpfig und mit Taschen versehen, regulärer 89c Wert, Räumungsverkaufs-Preis 25c
Reinwollene Panama-Skirts für Damen, in gefältelter Facon, marineblau, schwarz und braun; alle Größen bis 34, $2.50 wert.... 1.50
Reinwoll. Sweaters für Damen — entweder mit Shawl oder hohem Kragen, reg. $3.00 Wert, Räumungsverkaufspreis 1.69
Große Räumung von Unterzeug
Cream geflieztes Unterzeug für Damen, hoher Hals, lange Aermel — in kleinen Größen — 50c wert, für 29c

Schuh-Dept.
Speziell für Samstag.
Warmgefütt. Kinderschuhe, handgenähte Sohl. u. Spring Absätze, Schnür- u. Knöpffacon, Größen b. zu 8, $1 Werte, per Paar.......... 49c
„High Cut" Knabenschuhe, schwarzes und Tan Leder, nicht alle Größen, $2.50 wert $1.65
Beste zuverlässige Groceries
Luxury, Eingemachtes, feine Früchte u. Rohrzucker, die Jar.......... 12½c
Extra feine Qualität New Maple Wallnüsse, das Pfd. nur.......... 19c
Bear Brand Spargel, große Büchsen, nur in diesem Verkauf.......... 12c
Runkel's Kakao, eine ½Pfd.-Büchse.......... 16c
Armour's allerbeste und Richelieu sortirte Suppen, die Büchse.......... 7½c
Neue Club House Rosinen, kernfrei, 1 Pfd.-Packet zu.......... 10c
Rub No More, Carbo Naphta-Seife, 5 Stücke für.......... 19c
Sortirte Kookies nach holländischer Art, speziell das Pfd.......... 11c
1000 Flaschen von auserwähltem Kalifornia Port Wein, nur für diesen Verkauf, volles Quart.......... 29c
Royal Swell Cigarren, 50 Cigarren in der Box, in diesem Verkauf die Box für nur.......... $1.19
Schuh-Dept.
„High Cut" Frauen-, Misses- u. Kinderschuhe, Gun Metal, Vici Kid u. Patent, mit Cloth- u. Leder-Oberteil, nicht alle Gr'n, wt. b. $2.. $1.00
„High Cut" Misses u. Kinderschuhe, Vici Kid mit Patentir, Größen bis zu 2; Werte $1.50 und $1.75, zu... $1.29

Finanzielles.

Die Bank für Alle!
3% Ersparnisse deponirt an oder vor dem 12. Januar, ziehen Zinsen vom 1. Jan. an. 3%
Beginnt Euer Konto mit $1 od. mehr
Erster Klasse 6-prozent. Kapitalanlagen $100 — $500 — $1000 usw.
Fragt nach unserer Liste von ersten Chicagoer Hypotheken und Bonds.
Eine Staats-Bank.
Kapital $1,500,000.
Gegründet 1855.
GREENEBAUM SONS BANK AND TRUST COMPANY
Ecke Cark & Randolph Str.
jan5—11

Leset die „Sonntagpost"

HAMBURG-AMERICAN
London-Paris-Hamburg
Pr. Lincoln, 17. Jan., 2 Nm. | §*Pretoria....5. Febr.
§*Graf Waldersee, 29. Jan. | †Kais. Aug. Vict 12. Feb.
†Ritz Carlton a la Carte Restaurant.
*Nur zweite Kabine. §Hamburg direkt.
Von Boston nach Queenstown, Boulogne, Hamburg.
*Fürst Bismarck..22. Jan. | Rhaetia.....5. Febr.
*Nach London, Paris, Hamburg.
Baltimore Linie direkt nach Hamburg.
Hamburg-Amerika Linie
150 West Randolph Str., Chicago.
Phones: Main 3650. — Automatic 34-846.

Husten
Asthma, Bronchitis, Katarrh
und bei allen Luftröhrenerkrankungen unübertrefflich!
Reimers Bronchial Elixir.
Von Tausenden erprobt und gelobt.
Flasche 50c und $1.00.
Aufträge per Telephon, Post oder persönlich. Portofrei abgeliefert. Tel. 5274 Lincoln.
REIMERS LABORATORIEN
2783 Lincoln Ave., Ecke Diversey Parkway, Chicago, Ill.
Zur Zeit 10 Pfd.-Kannen reinsten Bienenhonigs, $1.75.
jan8—31

— Mit nichts wird mehr Zeit vergeudet als mit der Arbeit.

Zuverlässige Zahnarbeit!
Keine Studenten
Schmerzlos
Erfahrene Zahnärzte
Herabgesetzte Preise, so niedrig wie
Alle Kronen $3 bis $4
Volles Set Zähne $4.00

Whalebone Zähne $5.00
Zähne untersucht, ausgezogen, gereinigt Frei
Alle Arbeit für 10 Jahre garantirt.
Deutsch gesprochen.
Union Dental Co.
19 Jahre etablirt.
408 S. Wabash Ave. S.W. Ecke Wabash Ave. u. VanBuren
Stund.: Tägl. 8:30 Vm. b. 9 Abds. Sonnt. 9—3.

MARES COUGH BALSAM
Heilt Husten schnell. Laßt den Husten nicht andauern, bis er chronisch wird. Beseitigt ihn jetzt. Holt heute eine 25c Flasche Mares Cough Balsam in irgend einer Apotheke.
CURES COUGHS

UMI

Die Fleischeinfuhr.

Chicagoer Großschlächter sollen Rechenschaft darüber abgeben.

Generalanwalt McReynolds in Washington hat die Chicagoer Großschlächter aufgefordert, sich genau und ausführlich darüber zu äußern, ob sie die Kontrole über die Fleischeinfuhr aus Südamerika ausüben. Das Justizdepartement führt damit den ersten Streich bei seiner gegenwärtigen Untersuchung, die zu einer neuen Anklage gegen die Großschlächter auf Grund des Shermanschen Antitrustgesetzes führen mag. Es soll ermittelt werden, ob die Behauptung wahr ist, daß die Großschlächter alle Fleischtransportschiffe in aller Stille aufgekauft haben und so in der Lage sind, die Wirkung des neuen Zollgesetzes, welches durch Aufhebung der Fleischzölle das Fleisch verbilligen sollte, aufzuheben.

Die Regierung erwartete nach dem Inkrafttreten des Gesetzes eine große Vermehrung der Fleischeinfuhr, vornehmlich aus Argentinien, und traf Vorkehrungen zur Inspektion der erwarteten, die Preise verbilligenden Fleischmassen, mußte aber erfahren, daß die Chicagoer Großschlächter die Hand auf den Transportmitteln, den Kühlspeicherschiffen, hätten und in der Lage seien, jeden Wettbewerb auszuschließen.

Gestern sind in New York nahezu 300,000 Bushels Mais, der jetzt ebenfalls zollfrei ist, aus Argentinien angekommen, und Millionen von Bushels sind noch kontraktlich bestellt. Bisher sind über 1,000,000 Bushels eingeführt worden, und die Folge ist jetzt schon ein Preisrückgang. Dreizehn Schiffe sind, teils mit Mais beladen, von Argentinien nach den Vereinigten Staaten unterwegs, teils in der Ladung begriffen. Eine amerikanische Firma, welche Syrup und andere Waaren aus Mais herstellt, hat 5,000,000 Bushels bestellt.

Für Unbeschäftigte.

Man sollte die Schulen reinigen lassen, meint ein Frauenklub.

Der Frauenklub der Universitätssiedelung beschloß gestern, den Schulrat zu ersuchen, die Fußböden in Schulen von unbeschäftigten Männern aus dem Schlachthausbezirk scheuern zu lassen. Die Siedelung will die Kosten durch Geldsammlungen aufbringen.

Polizeichef Gleason meint, Chicago sei nur deshalb so überfüllt mit Arbeitslosen, weil bekannt gemacht worden sei, die Stadt würde ihnen Arbeit und freies Obdach geben. Kapitän Meagher erklärt, daß seine Leute 30 Männer verhaftet haben, denen man in der städtischen Herberge Arbeit zugewiesen hatte, die sich dann aber weigerten, zu arbeiten. Richter Dolan verurteilte jeden von ihnen zu $10 Geldstrafe und jetzt sind sie, im Arbeitshause, besser versorgt, als im Obdachlosenasyl.

Abe Lincolns Unwissenheit.

Abraham Lincoln wollte gestern Bürger werden, aber weil er nicht wußte, was der Ausdruck „Staatslegislatur" besagen will, ließ Richter Petit ihn mit der Bemerkung abfallen, daß ein Mann seines Namens besser unterrichtet sein sollte. Lincoln ist ein Russe und hat seinen russischen Namen abgelegt, weil die Amerikaner ihn weder aussprechen noch buchstabiren konnten.

Ein anderer Bewerber um die Einbürgerung, der Deutschungar Christian Kiltz, kam über den 4. Juli zu Fall. Er bezeichnete ihn als einen „großen Kampf".

Keine Gefahr für Seeufer.

In der bereits gestern erwähnten Verhandlung der Klage der Pottawatomies auf Auslieferung eines Seeuferstreifens von je 5 Meilen Länge zu beiden Seiten der Flußmündung wies Bundesrichter Carpenter den Antrag auf einen Einhaltsbefehl gegen die Fortsetzung der Uferverbesserungen ab und erklärte, daß er die ganze Klage zurückweisen würde. Das soll im nächsten Monat geschehen.

Kinder lieben Syrup of Figs

Es ist grausam, ein eckelerregendes, scharfes Abführmittel einem kranken Kind aufzuzwingen.

Schaut zurück auf Eure Kindheit. Erinnert Euch der Abführmittel, auf die die Mutter bestand — Kalomel, Rizinusöl, Pillen. Wie Ihr sie gehaßt habt, wie Ihr kämpftet, sie nicht zu nehmen.

Mit Euren Kindern da ist es anders. Mütter, die noch an der alten Art festhalten, überlegen sich einfach nicht, was sie tun. Der Widerstand der Kinder ist begründet. Ihr zartes kleines „Innere" wird geschädigt.

Falls Eures Kindes Magen, Leber und Eingeweide der Reinigung bedürfen, gebt ihm nur den wohlschmeckenden „California Syrup of Figs". Seine Wirkung ist gründlich, aber wohltuend. Millionen von Mütter halten sich dieses unschädliche Obst Laxativ im Hause sie wissen die Kinder nehmen es gern, da es nie versagt, die Leber und Eingeweide zu reinigen und den Magen zu süßen, und daß ein Teelöffel heute verabreicht, das Kind morgen am Krankwerden verhindert.

Verlangt von Eurem Apotheker eine 50 Cents Flasche von „California Syrup of Figs", auf der Flasche befinden sich Anweisungen für Babies, Kinder jeden Alters und Erwachsene. Hütet Euch vor Nachahmungen, die hier verkauft werden. Nehmt nur das echte Mitel, hergestellt von der „California Fig Syrup Company". Alle anderen weist mit Verachtung zurück.

Der Gnade des Publikums überlassen

Kahn, Meyer & Loeb's Schluß-Verkauf

Dies ist die größte Kleider-Sensation der Jetztzeit

Noch nie dagewesen, nie wieder wird Aehnliches geboten werden

Nach 35-jährigem aktiven Geschäftsleben wollen Kahn, Meyer & Loeb ihr Geschäft für immer aufgeben, und um mit dem Waarenlager schnell zu räumen, veranstalten dieselben den größten Geldersparenden Verkauf, der je hier in Chicago vorkam, gerade zu Beginn der Winter-Saison. Anstatt dieses enorme erstklassige Lager einer einzelnen Person zu opfern, entschlossen wir uns, den Gewinn aus diesem schweren Verlust, den wir notgedrungen tragen müssen, der Bevölkerung von Chicago und Umgegend zukommen zu lassen.

Das gesammte Waarenlager besteht aus $500-000 Wert der am besten gearbeiteten Kleider, welche die Welt produzirt. Alles muß verkauft werden und nichts wird reservirt. Ihr hattet noch nie eine solche Gelegenheit, erstklassige Kleider zu solch niedrigen Preisen einzukaufen.

Schlußverkauf beginnt morgen, Samstag, 10. Jan.

Tausende und Abertausende sind in rieger Eile nach den wundervollen Bargains, die jetzt nach den Heimen der Leute verteilt werden.

Tausende und Abertausende sind in rieger Eile nach den wundervollen Bargains, die jetzt nach den Heimen der Leute verteilt werden

Offen Samstag Abend bis 10 Uhr. Sonntag bis Mittag

Eisenbahnfahrgeld Frei

Eisenbahn-Fahrgeld wird an diejenigen Kunden von außerhalb der Stadt zurückerstattet, welche Waaren im Betrage v. $10 oder darüber einkaufen.

Kahn, Meyer & Loeb lösen Teilhaberschaft im Wholesale-Kleidergeschäft für immer auf

Wir müssen Geld aufbringen, um unsere großen ausstehenden Verpflichtungen zu begleichen, ehe wir aus dem Geschäft gehen, und aus diesem Grunde entschlossen wir uns, unser $500,000 Wholesale-Kleiderlager unbarmherzig zu verschleudern zu

50 Prozent weniger als den Wholesale-Kosten

Seid da, wenn die Türen geöffnet werden, morgen, Samstag, den 10. Januar

Ein sehr wichtiger Verkauf für das Publikum von Chicago

Wir garantiren jeden Einkauf

Leset diese Preise:

Alle Waaren werden umgetauscht

15c Taschentücher zu	1c
$1.00 wollenes Unterzeug	35c
$2.00 Unterzeug zu	75c
$3.00 Sweater Coats	65c
$1.00 Arbeits-Hemden	29c

Männer Regenröcke

gemacht, um im Wholesale für $12.50 verkauft zu werden, jetzt **$4.45**

Regenröcke, gemacht um im Wholesale für $18 verkauft zu werden, jetzt **$6.75**

Anzüge für Männer

Männer-Anzüge, gemacht um im Wholesale f. $10 verkauft zu werden	$3.75
Männer-Anzüge, gemacht um im Wholesale f. $12 verkauft zu werden	$5.50
Männer-Anzüge, gemacht um im Wholesale für $15 verkauft zu werden	$7.50
Männer-Anzüge, gemacht um im Wholesale für $20 verkauft zu werden	$9.75
Männer-Anzüge, gemacht um im Wholesale für $25 verkauft zu werden	$12.50
Männer-Anzüge, gemacht um im Wholesale für $30 verkauft zu werden	$14.75

Pelzgefütterte Ueberzieher

Pelzgefütterte Ueberzieher, gemacht um im Wholesale für $50.00 verkauft zu werden, jetzt **$18.75**

Pelzgefütterte Ueberzieher, gemacht um im Wholesale für $75.00 verkauft zu werden, jetzt **$26.50**

Männer-Ueberzieher

Männer-Ueberzieher, gemacht um im Wholesale für $10 verkauft zu werden	$3.75
Männer-Ueberzieher, gemacht um im Wholesale für $12 verkauft zu werden	$5.50
Männer-Ueberzieher, gemacht um im Wholesale für $15 verkauft zu werden	$7.50
Männer-Ueberzieher, gemacht um im Wholesale für $20 verkauft zu werden	$9.75
Männer-Ueberzieher, gemacht um im Wholesale für $25 verkauft zu werden	$12.50
Männer-Ueberzieher, gemacht um im Wholesale für $30 verkauft zu werden	$14.75

25c Dreß-Strümpfe	7c
50c Hosenträger zu	15c
$1.50 Dreß-Hemden	45c
50c wollene Strümpfe	14c
$1.50 wollene Hemden	65c

Männer-Schuhe

3.50 Schuhe für Männer	$1.45
$5 Männer-Schuhe	$2.25
$6 Männer-Schuhe	$2.90

Kinder-Anzüge

$4 Anzüge, jetzt $1.15
$5 Anzüge, jetzt $2.25
$6 Anzüge, jetzt $2.85

Hochfeine Männerhosen

$4 Männer-Hosen $1.15
$5 Männer-Hosen $2.25
$6 Männer-Hosen $2.85

KAHN, MEYER & LOEB

An dieser Ecke seit 35 Jahren

Südostecke Market Str. und Jackson Blvd.

Offen Abends bis 9 Uhr
Sonntags bis Mittag